This is a digital copy of a book that was preserved for generations on library shelves before it was carefully scanned by Google as part of a project to make the world's books discoverable online.

It has survived long enough for the copyright to expire and the book to enter the public domain. A public domain book is one that was never subject to copyright or whose legal copyright term has expired. Whether a book is in the public domain may vary country to country. Public domain books are our gateways to the past, representing a wealth of history, culture and knowledge that's often difficult to discover.

Marks, notations and other marginalia present in the original volume will appear in this file - a reminder of this book's long journey from the publisher to a library and finally to you.

Usage guidelines

Google is proud to partner with libraries to digitize public domain materials and make them widely accessible. Public domain books belong to the public and we are merely their custodians. Nevertheless, this work is expensive, so in order to keep providing this resource, we have taken steps to prevent abuse by commercial parties, including placing technical restrictions on automated querying.

We also ask that you:

+ *Make non-commercial use of the files* We designed Google Book Search for use by individuals, and we request that you use these files for personal, non-commercial purposes.

+ *Refrain from automated querying* Do not send automated queries of any sort to Google's system: If you are conducting research on machine translation, optical character recognition or other areas where access to a large amount of text is helpful, please contact us. We encourage the use of public domain materials for these purposes and may be able to help.

+ *Maintain attribution* The Google "watermark" you see on each file is essential for informing people about this project and helping them find additional materials through Google Book Search. Please do not remove it.

+ *Keep it legal* Whatever your use, remember that you are responsible for ensuring that what you are doing is legal. Do not assume that just because we believe a book is in the public domain for users in the United States, that the work is also in the public domain for users in other countries. Whether a book is still in copyright varies from country to country, and we can't offer guidance on whether any specific use of any specific book is allowed. Please do not assume that a book's appearance in Google Book Search means it can be used in any manner anywhere in the world. Copyright infringement liability can be quite severe.

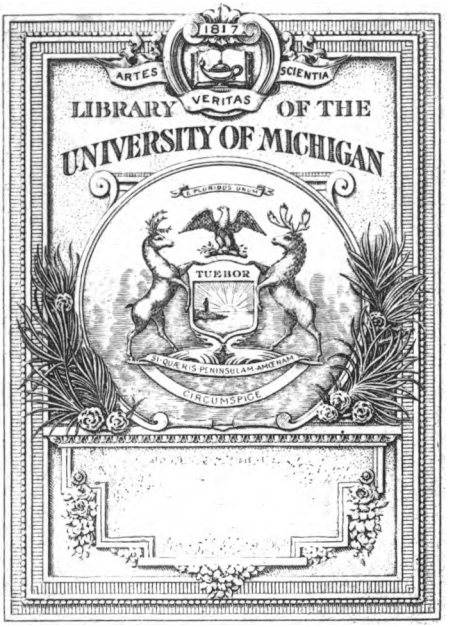
About Google Book Search

Google's mission is to organize the world's information and to make it universally accessible and useful. Google Book Search helps readers discover the world's books while helping authors and publishers reach new audiences. You can search through the full text of this book on the web at `http://books.google.com/`

GRAD
849.9
V65
1878

A 1,025,266

Digitized by Google



Digitized by Google

849.9
V65
1878

Digitized by Google

Digitized by Google

Las vidas dels trobadors

DIE BIOGRAPHIEEN

DER

TROUBADOURS,

IN

PROVENZALISCHER SPRACHE.

HERAUSGEGEBEN

VON

PROF. DR. A. MAHN.

DRITTER NEU BEARBEITETER UND VERMEHRTER AUFLAGE

Attention Patron:

This volume is too fragile for any future repair.
Please handle with great care.

UNIVERSITY OF MICHIGAN LIBRARY-CONSERVATION & BOOK REPAIR

Digitized by Google

Digitized by Google

Las vidas dels trobadors

DIE BIOGRAPHIEEN

DER

TROUBADOURS,

IN

PROVENZALISCHER SPRACHE.

HERAUSGEGEBEN

VON

PROF. DR. A. MAHN.

ZWEITE NEU BEARBEITETE UND VERMEHRTE AUFLAGE.

BERLIN, 1878.

FERD. DUMMLER'S VERLAGSBUCHHANDLUNG.

Digitized by Google

ANMERKUNGEN.

1) Anm. zu S. 43. Z. 3. In der Hs. unrichtig ereubutz. 2) S. 48. Z. 1. In der Hs. B. assetz statt des richtigen assatz. 3) S. 54. LXI. Z. 1. In den Ueberschriften der Lieder und im Index nennt ihn die Hs. belenoi. 4) S. 66, Z. 5. en pentida. Rayn. Lex. Rom. 4, 490 macht, wie es scheint, blosz dieser Stelle zu Gefallen ein besonderes Wort empentir (repentir, affliger); aber, obgleich die Hs. enpentida schreibt, so musz das en (nicht em, wie Rayn. ändert) von pentida getrennt werden; denn en steht hier pleonastisch in Beziehung auf das folgende dels plazers (cf. nauia de leis, S. 51, Z. 6).

Digitized by Google

Rom. Lang. - Spec. 13.
Harv.
2-1-33
27118

VORREDE.

Diese neue Ausgabe der Biographieen der Troubadours ist eine vermehrte zu nennen, indem sie mehr Biographieen enthält als die erste Ausgabe und sehr viele in doppelter und mehrfacher Fassung nach verschiedenen Handschriften. Sie ist insofern auch für eine kritische zu halten, als ich die von mir gemachten oder vorgeschlagenen Verbesserungen der Lesarten der Handschriften in den Text aufgenommen, zugleich aber in Klammern angegeben habe, wie die unrichtigen Lesarten der Handschriften lauten. Hierzu und um auch die richtigen Varianten anderer Handschriften zu bezeichnen wurden runde Klammern angewandt. Wenn aber in den Handschriften etwas fehlte oder wenn andere Handschriften mehr enthielten, so ist dieses in eckige Klammern eingeschlossen. Besonders häufig waren Verbesserungen der Laurenzianischen Handschrift in Biographie No. XI nöthig und zwar oft schwieriger Art (wie z. B. S. 6, Z. 24, wo Raynouard's Verbesserung von dem handschriftlichen cantas daninens cantor ers da santz unrichtig und obendrein ganz unverständlich ist). Ich konnte aber diese sehr fehlerhafte und nachlässig geschriebene Handschrift für das Leben von Guillem de Cabestanh nicht unbenutzt lassen, da sie allein die novellenartig gestaltete Biographie dieses Dichters enthält. Die Orthographie der Handschriften habe ich beibehalten, theils weil es zu wissen frommt, wie dieselbe zur Zeit der Troubadours selbst war, nicht wie moderne Herausgeber sie so oder so zu gestalten belieben, da philologisch manches davon abhängt, theils um den Leser recht frühzeitig an diese ursprüngliche Orthographie zu gewöhnen, damit derselbe, wenn er einmahl, wie es doch bei manchen der Fall sein wird, selbst Handschriften zu lesen und zu benutzen genöthigt ist, nicht, durch die vielen Apostrophe verwöhnt, sein Studium gleichsam

Digitized by Google

noch einmahl von vorn anfangen müsse. Daher habe ich auch die i und u, die doppelte Geltung haben, weder im Anlaut noch Inlaut noch Auslaut geändert, da wo andere nach individuellem Ermessen glauben ein j oder v schreiben zu müssen. Ich überlasse es also dem Leser, welcher der aufgestellten Theorieen er folgen will, der von Bartsch, der jedes tonlose i zwischen zwei Vokalen in ein palates j verwandelt, oder der von Diez, der dieses auf bestimmte Fälle beschränkt, die in seiner Grammatik I, 412, 3 Ausg. verzeichnet sind, oder der meinigen, die auch die Diezische Regel noch mehr beschränkt. So viel ist gewisz, dasz nicht jedes tonlose i zwischen zwei Vokalen palatal gelautet hat. Diejenigen Wörter, die in der Handschrift C in dieser Stellung stets mit y geschrieben werden, hatten gewisz nie die palatale Aussprache, wie z. B. leial in C immer leyal geschrieben wird, und also nicht lejal lauten kann. Es ist allerdings wahrscheinlich, dasz die palatale Aussprache des j im Laufe der Zeit zunahm, und dasz manches j, das früher diese Aussprache nicht hatte, später in dieselbe überging. Nach Konsonanten fand wohl immer die palatale Aussprache Statt, daher findet man in C. nur camjat, comjat, etc. (siehe S. V, Z. 9.). Die Biographieen der Troubadours eignen sich nicht nur wegen ihres anziehenden und oft sehr merkwürdigen litterarischen, geschichtlichen und sittengeschichtlichen Inhalts, sondern auch in Folge ihrer Leichtigkeit und Verständlichkeit zum ersten Lese- und Uebungsbuch für Anfänger und bereiten zweckmäszig auf die Lesung der bei weitem schwierigeren Gedichte vor. Man kann daher besonders auch auf Universitäten und Akademieen, wo der Lehrer vorträgt und erklärt, von dieser Ausgabe der Biographieen einen sehr nützlichen Gebrauch machen. Diejenigen aber, welche weder die Gelegenheit noch den Beruf haben, Vorlesungen über provenzalische Sprache auf Hochschulen zu hören, die also auf das Selbst-

Digitized by Google

studium angewiesen sind, werden dazu alle Hülfsmittel auch in Beziehung auf die Biographieen der Troubadours in meiner Schrift über das Studium der provenzalischen Sprache und Litteratur (2 Lieferungen 1874—77) und in dem Commentar und Glossar zu den Werken und Gedichten der Troubadours (2 Lieferungen 1871—78) finden.

Steglitz bei Berlin, im Rosenmonat 1878. **M.**

Anm. zu S. IV, Z. 24. Aus den Leys damors, in welchen man Aufschlusz über die verschiedene Geltung des i und u erwartet hätte, kann man fast nichts lernen. Man erfährt blosz, dasz i und u auch Konsonanten sind, und dasz in laia, raia, freia und veia das i eine palatale Aussprache habe. Die einzige Handschrift C hat für i dreierlei Zeichen, nämlich i, y und j. Man darf annehmen, dasz, auszer am Ende der Wörter, wo y, j und i gleichen Werth haben (man findet nämlich suy, suj und sui etc.), y immer den Laut des Konsonanten jod hat, dasz auch i ihn haben kann, dasz j aber den palatalen Laut darstellen soll. Es ist zu vermuthen, dasz auch schon zu der Zeit als die Handschrift geschrieben wurde, etwa im Anfange des 14. Jahrhunderts, eine Tendenz vorhanden war, nach welcher manches gutturale i oder jod sich zur palatalen Aussprache hinneigte, die vielleicht oft schon mundartlich daneben bestand und nun allgemeiner wurde. Dasz die palatale Aussprache neben der gutturalen herging, beweisen die Wörter mit doppelter Form, wovon die eine die palatale und die andere die durch g vergegenwärtigte gutturale Aussprache hat, z. B. jutjar neben jutgar, venjar neben vengar. Selbst noch die heutigen Dialecte weisen beide Aussprachen auf: in dem einen Dialect hat das jod in denselben Wörtern eine gutturale, in dem anderen eine palatale Aussprache. Ein Schwanken in der Orthographie der Handschrift C habe ich nur in einigen Wörtern gefunden, z. B. enueya u. enueja, enuejatz (Diez enveja, Rayn. enveya); guerreyar, guerreya u. guerreja, guerrejatz; deya u. deja; aya, ayan; aja, ajatz, ajan; und aiatz. Dagegen steht z. B. beständig y, also jod mit gutturaler Aussprache, in folgenden Wörtern: leyal (neben lial, lialmen), guaya (fem. von guays), creya, creyatz, recreya, ueya, autreyar (Diez autreiar u. autrejar), dompneyar, torneyar, preyar, preyatz, preyada, preyon, preyador (neben pregar, pregar, pregua, pregue, pregui, preguet), merceyar, merceyan, merceyaire, esteya, espleya, peleya, pesseya, desreya, sopleya, senhoreya, sordeyor, enneyos, ioya, ioyos. Andererseits findet man cuiar, neben welchem auch ein cuidar und

Digitized by Google

cogitar bestehlt, immer mit palatalem j geschrieben, als: cujar, cuja, cujoh, cujatz, cujana, cujara, cujarah, cujaria (einmal cuiaria, natürlich mit derselben Aussprache) und daneben cuget, cugetz, cugei, cugey, cugi, welches vor e und i stehende g die palatale Aussprache von cujar bestätigt. Es ist zweifelhaft, ob in cujar das g oder i von cogitare ausgefallen ist; gewöhnlich nimmt man Ausfall des g an; aber so wie man cugiaire neben cuiaire findet, konnte man anfänglich auch cugiar für das spätere cuiar, cujar sagen; glaubt man aber, daß g ausgefallen ist, so könnte es dennoch seinen Einfluß auf die palate Aussprache des i in cuiar geübt haben. Ferner pojar, pueja. Diez (Gr. I, 185, 3 Ausg.) schreibt auch poyar. Dies wird aber weder durch C, noch durch Rayn., noch durch Gl. Occit. unterstützt. Dagegen steht pugar in Philomena. Nach Konsonanten wurde i immer palatal gesprochen, daher findet man in C nur camja, camjan, camjatz, camjada, camjador und camge, camget, iutjar, iutjat, iutjada, intjaris, iutjamen, lonja, lonjamen, uenjar, uenja, uenjansa, enjan (neben enguan), endomenjatz, uergonja neben uergonha. Auch den mit einem Präpositions-Präfix zusammengesetzten Wörtern, wie z. B. aiudar (C. ajut und aiuda, aiudans), aiostar, aiustar, aiornar, perfurar wird man palatale Aussprache zuerkennen müssen. Mit i finden sich in C z. B. folgende: ueiaire, maiestre, maier, maior, maiors, peior, peiors, pefurar, enuios, enojos (Diez enojar), wo es natürlich zweifelhaft sein muß, welche Aussprache das i vertreten soll, ob die gutturale oder palatale. — Was u betrifft, so verhält es sich damit folgendermaßen. Im Anfang der Wörter kann es bei folgendem Vokal nur den Werth des v haben. Im Auslaut hat es mit einem vorhergehenden Vokal einen Diphthong gebildet, z. B. beu (bibit), deu (debet), viu (vivit), escriu (scribit), mou (movet), pu (ovum), bou (bovem), cau (cavus), so daß Raynouard's Schreibung mov, ov, bov, cav nicht richtig ist. Das letztere schreibt er zwar cav, aber seine Beispiele haben nur cau. Es wird aber cau von cavus durch den Reim mit anderen Wörtern bestätigt, worin der Diphthong au ursprünglich ist oder einen andern Ursprung als aus l at. v hat, z. B. reimt cau auf lau, au (audit), nau, fau, enclau, esiau. Auch macht Raynouard einen nicht begründeten Unterschied zwischen nou von novus u. nou von novem, indem er bloß das letztere nov schreibt, und verfährt nicht folgerichtig, wenn er bov und nicht auch biov, sondern bou schreibt. Im Inlaut ist das aus v und b entstandene u vor r und l Vokal, z. B. beure (bibere), viure (vivere), mourir (morire, und daher nicht in meurer), escriure (scribere), liurar (liberare, frz. livrer), liure (libero), siular (sibilare), iure (ebrius, frz. ivre), deuria (für debria), aurai (für habrai), paraula (parabola), taula (tabula), auch vor t in ciutat (von civitas).

Digitized by Google

BIOGRAPHIEEN DER TROUBADOURS.

I. Hs. I. (Pariser Hs. 854, ehemahls 7225). Lo Coms de Peitieus si fo uns dels maiors cortes del mon. e dels maiors trichadors de dompnas. e bons caualliers darmas. e larcs de dompneiar. E saup ben trobar e cantar. et anet lonc temps per lo mon per enganar las domnas. Et ac un fill que ac per moiller la duquessa de Normandia. don ac una filla que fo moiller del rei Enric dengleterra maire del rei ioue e den Richart e del comte Iaufre de Bretaingna.

II. Hs. B. (Paris. Hs. 1592, ehemahls 7614). Bernartz de uentadorn si fo de limozin del castel de uendedorn. hom fo de paubra generation. fills dun siruen que era forniers qescaudaua lo forn per cozer lo pan del castel de uentedorn. e uenc bels hom et adreitz e saup ben trobar e cantar et era cortes et enseignatz. el uescoms de uendedorn lo sieus seigner si sabellic mout de lui e de son trobar e de son chantar. e fetz li grand honor. el uescoms de uentedorn auia moiller qera bella e gaia e gentils et abellic se den bernart e de las soas cansons. et enamoret se de lui. et el de lieis. si qel fetz sos uers et sas chansons della. de lamor qel auia ad ella. e de la ualor de lieis. lonc temps duret lor amors anz qel uescoms ni las autras gens sen apercenbessen. e qand lo uescoms sen aperceup et el sestraigniet de lui. e la moiller fetz serrar e gardar. e la dompna fetz adoncs dar comiat an bernart. e qeis partis eis loignes daqella encontrada. et el sen partic. et anet sen a la duqessa a normandia quera ioues e de gran ualor. e sentendia en pretz et en honor. et en ben dich de sa lauzor. e plazion li fort li uers e las chanssons den Bernart. et ella lo receup e lacuillic molt fort. lonc temps estet en sa cort. et enamoret [se] della. et ella de lui. en fetz maintas bonas chanssons della. mas lo reis henrics denglaterra la tolc per moiller e la trais de normandia e menet lan en englaterra. en bernartz remas de sai tristz e dolens. e uenc sen al bon comte raimon de tolosa. et ab lui estet entro quel coms mori. e qand lo coms fo mortz en bernartz si rendet a lorden de dalon e lai el fenic. e so qieu ai escrit de lui si me comtet lo uescoms nebles de uentedorn qui fo fills de la uescomtessa qen Bernartz de uentedorn amet. et aqui de las soas chanssons

III. Hs. I. Bernartz de uentedorn. Si fo de limozin del castel de uentedorn. Fo de paubra generacion. fils fo dun siruen quera forniers quesquaudaua lo forn a coszer lo pan del castel. E uen[c] bels hom et adreichs. E saup ben chantar e trobar. E uenc cortes et enseingnatz. E lo uescons lo seus seingner de uentedorn. abelli mōt de lui. E de son trobar e

Digitized by Google

de son cantar. E fez li gran honor. El uescons de uentedorn. Si auia moiller iouen e gentil e gaia. E si sabelli den bernart e de spas chansos. E senamora dellui. Et el della dompna. Si quel fetz sas chansos e sos uers della. dellamor quel auia ad ella. E della uollor delleis. Lonc temps duret lor amors. anz quel uescons ni lautra gens sem apercebes. E quant lo uescons sen aperceup. Si sestraniet de lui. Ella moillier fetz serar e gardar. Ella dompna si fetz dar comiat an bernart. Quel se partis e seloingnes daquella encontrada. Et el sen parti essi sen anet a la duchesa de lormandia. Quera ioues e de gran ualor. E sentendia en pretz et en honor. et en ben dig de lausor. E plasion li fort las chansos el uers den bernart. Et ella lo receup e lacuilli mout fort. Lonc temps estet en sa cort. Et enamoret se della et ella dellui. E fetz mantas bonas chansos della. Et estan cum ella. lo reis Enrics dengletera silla tols per moiller. E si la trais de normandia. E si la menet ennangleterra. En barnartz si remas de sai. Tristz e dolentz. e uenc sen al bon comte raimon de tollosa. e com el estet tro quel coms mori. Et en bernartz per aquella dolor si sen rendet a lordre de talon. e lai el definet. Et ieu nucs de saint circ de lui so quieu ai escrit si me contet lo uescoms nebles de uentedorn. Que fo fils della uescomtessa quen bernartz amet. E fetz aquestas chansos que uos auzirez aissi desotz escriptas.

IV. Hs. A. (Vatican. Hs. 5232). Marcabrus si fo gitatz a la porta dun ric homes. ni anc no saup hom quil fo ni don. En Aldrics del Vilar fetz lo noirir. apres estet tan ab un trobador que auia nom Cercamon. qel comenset a trobar. et adoncx auia nom Panperdut. mas daqui enan ac nom Marcabrun. Et en aquel temps non apellaua hom canson. mas tot quant hom cantaua eron uers. E fo mout cridat et auzit pel mont e doptatz per sa lenga. car fo tant maldizens que a la fin lo desfairon li castellan de Guian. de cui auia dich mout gran mal.

V. Hs. K. (Paris. Hs. suppl. franç. 2032, ehemahls Vatican. 3204). Marcabrus si fo de Gascoingna. fils duna paubra femna que ac nom Maria Bruna. si com el dis en son cantar: Marcabruns lo filhs na Bruna. fo engendratz en tal luna. quel saup damor qom degruna. escoutatz. que anc non amet neguna. ni dantra non fon amatz. Trobaire fo dels premiers qom se recort. De caitiuetz uers e de caitiuetz siruentes fez. e dis mal de las femnas e damor. Aisi comensa so de Marcabrus que fo lo premier trobador que fos.

VI. Hs. B. Iaufres rudels de blaia si fo molt gentils hom princes de blaia. et enamoret se de la comtessa de tripol ses uezer per lo gran ben e per la gran cortesia qel auzi dir de lieis als pelegrins que uengron (uenion A.) dantiochia. e fetz de lieis mains bons uers et ab bons sons [mas] ab paubres motz. e per uoluntat de lieis uezer el se crozet e mes se en mar per anar lieis uezer. et adonc en la nau lo pres mout

Digitized by Google

grans malautia si que cill qui eron ab lui cuideron qe el fos mortz en la nau. mas tant feiron que ill lo conduisseron a tripol en un alberc [aissi A.] cum per mort. e fo faich asaber a la comtessa. e uenc ad el al sieu lieich e pres lo entre sos bratz. et el saup quella era la comtessa si recobret lo uezer el flazar [AB. flarar K. flairar I] e lauzet dieu el grazi qe ill auia la uida sostenguda tro quel lages uista. et enaissi el moric entrels braz de la comtessa. et ella lo fetz honradamenz sepeillir en la maison del temple de tripol. e pois en aqel meteus dia ela se rendet monga per la dolor que ella ac de lui e de la soa mort. et aqui son escruitas (escriutas? cf. VII, 4) de las soas chanssos.

VII. Hs. B. La comtessa de dia si fo moiller den Guillem de peitieus. bella dompna e bona. et enamoret se den Raembaut dafrenga. e fetz de lui mains bons uers. et aqui son escriutas de las soas chanssos.

VIII. Hs. B. Peire daluernge si [fo] del euescat de clarmon. sauis hom fo e ben letratz. e fo fills dun borzes. bels et auinens fo de la persona e trobet ben e cantet ben. e fo lo primiers bons trobairé que fo outramon (el mon IK.). et aquel qui fetz los meillors sons de uers que anc fosso faich el uers que ditz de iostals breus iorns els loncs sers qan la blanca aura brunezis. cansson non fez neguna que non era adoncs neguns chantars apellatz canssons mas uers. mout fo honratz e grazitz per totz los ualens homes e per totz los ualens barons e per totas las ualens dompnas que adoncs eran. et era tengutz per lo meillor trobador del mon entro que uenc girautz de borneill. mout se lauzaua en sos chantars e blasmaua los autres trobadors si quel dis de si. peire daruernge a tal uotz. qel chanta de sobre e de sotz. e il so sunt doutz e plazen. e pois es maestre de totz. ab qun pauc esclarzis sos motz. qua penas nulls hom los enten. Longamen estet e uisquet el mon ab la bona gen segon quem dis lo dalfins daluernge en cui terra el nasqet. e pois et el fetz penedenssa (donet se en orde et aqui morí).

IX. Hs. B. Gvillems de cabestaing si fo us caualliers de lencontrada de rossillon que confinaua ab cataloigna et ab narbones. mout fo auinens hom de la persona e prezatz darmas e de cortesia e de seruir. et en la soa encontrada auia una dompna que auia nom ma dompna soremonda. moiller den Raimon de castel rossillon que era mout gentils e mals e braus e fers e rics et orgoillos. En Guillems de cabestaing si amaua la dompna per amor e chantaua de lieis en fazia sas chanssons. e la dompna qera ioues e gaia e gentils e bella sill uolia ben maior que a ren del mon. e fon dich an Raimon de castel rossillon. et el cum hom iratz e ielos enqueric lo faich e saup que uers era. e fetz gardar la moiller. e qand uenc un dia Raimons de castel rossillon trobet passan (Hs. paissan) Guillem de cabestaing ses gran compaignia et aucis lo. e fez li traire lo cor

Digitized by Google

del cors e fez li taillar la testa. e la testa el cor fez portar a son alberc. lo cor fez raustir e far a pebrada e fez lo dar a maniar a la moiller. e qand la dompna lac maniat Raimons de castel rossillo li dis. sabez uos que uos auetz maniat. et ella li dis no. si non que mout es estada bona uianda e saborida. et el li dis qel era estatz certanamen (Hs. dertanamen) lo cors den Guillem de cabestaing so que ella auia maniat. et a so qellal crezes ben si fetz aportar la testa denan lieis. E qand la dompna uic so et auzic ella perdet lo uezer e lauzir tan tost. e qand reuenc et ella dis. seigner ben mauetz dat si bon maniar que ia mais non maniarai dautre. E qand el auzi so el correc sobre lieis ab lespaza e uolc li dar sus en la testa. et ella correc ad un balcon e laisset se cazer. et enaissi moric. La nouella cors per rossillon e per tota cataloigna qen Guillems de cabestaing e la dompna eran enaissi malamen mort. eqen (Hs. enqen) Raimons de castel rossillon auia dat lo cor den Guillem a maniar a la dompna. mout en fo grans dols e grans tristessa per totas las encontradas. el reclams uenc dauan lo rei daragon que era seigner den Raimon de castel rossillon e den Guillem de cabestaing. e uenc sen a perpignan en rossillon. e fetz uenir Raimon de castel rossillon denan si. e qan fo uengutz sil prendre fetz e tolc li totz sos chastels. els fetz desfar e tolc li tot qant el auia. e lui en menet en preison. Guillem de cabestaing e la dompna fetz penre e fetz los portar a perpignan e metre en un monumen denan luis de la gleisa. e fetz desseignar desobrel monumen cum ill erant estat mort. et ordenet per tot lo comtat de rossillon que tuich li caualier e las dompnas lor uenguesson far anoal chascun an. en Raimons de castel rossillon moric dolorrosamen (Hs.) en la preison del rei daragon.

X. Hs. R. (Paris. Hs. La Vallière 14, ehemahls 2701. I. H. Vatican. 3207.). Guillem[s] de Cabestanh fo un gentils castelas del comtat de Rossilhon ques del rei daragon e que confinaua con cataloingna e con narbones. mot fo auinens hom de la persona e presatz darmas e de seruir e de cortesia (ualens fon e cortes e bos cauayers darmas R.) e bos trobaires. Et auia en la soa encontrada una domna que auia nom madomna Sermonda moiller den Raimon de Castel Rossilho quera mot ric e gentils e braus e mals et orgoillos. (Et enamoret se duna gentil dona quera moiller dun onrat baro per nom En Raimon de Castel Rossilho R.). Longamen lamet En G. de Cabestanh en fet motas (mantas) bonas cansos. e la domnal uolc tan de be quel fey son cavayer. et esteron ab gran ioi essems lonc temps. E fon dic al marit de la don el nac gran gelosia. et enserret la en una tor. e fetz la fort gardar. e li foron faitz man desplazer don G. de Cabestanh intret en (ac) gran dolor et en gran distressa. e fes aquella canso que dis: Lo dos cossire. quem don amor[s] souen. E quan Raimon entendet la

Digitized by Google

canso crezet que fos de sa moiller. quar dis en una cobla: Tot quan fas per temensa. deuetz en bona fei. penre neis quan nous uei. Et aquest mot entendet (car En Guilhem non la podia uczer). e mandet lo marit a N G. que uengues aparlamen. e menet lo ab si foras lonh del castel. et a trassio el li tolc la testa e mes la en un carnayrol. e trais li lo cor del cors (uentre). e mes lo en carnayrol com la testa (e fes lo portar a un escudier a son alberc). Et intret sen el castel. e fes lo cor raustir. (e far peurada). e fez lo aportar a la taula a la moiller. per so (per so car) la domna sagradaua fort de cor de saluaizina. e fes lo maniar a sa molher en semblan quel ne manies. E quan lac maniat. si leuet sus e dis que so que auia maniat eral cor den G. de Cabestanh. e mostret li la testa e demandet li sil era estat bos a maniar. E la domna conoc la testa den G. de Cabestanh. e dis que tan bos li era estat que iamais autre maniars ni autre beures nol tolria la sabor de la boca quel cor don G. de Cabestanh li auia laissada. El marit quant o auzi correc li dessus ab lespaza. e la domna ac paor e fugi al balcon e se laisset cazer ios e fo morta (e fugi ues la fenestra de la tor e gitet se de la fenestra aval e mori Hs. R). Et aquest mal fo sauputz per tota Cataloigna e per totas las terras del rei daragon. e per lo rei N Anfos e per tos los baros de las encontradas fo mot gran tristeza e grans dolors de la domna e den G. de Cabestanh. Et aiusteron se los parens den G. e de la domna e totz los cortes cauayers daquela encontrada (e tug li amador R.). e guerreieron R. de Castel Rossilhon a foc et a sanc. El rei Amfos darago uenc en la terra quan saup lo fag. e pres R. de Castel Rossilho e desfetz li los castels e las terras. e fes metr En G. de Cabestanh denan lus de la gleiza de San Ioan a Perpinhan e la domna ab el. E fon una longa sazo que tug li cortes cauayer e las domnas gentils de Cataluenha e de Rossilho e de Sardanha e de Cofolen e de Narbones uenian far cascun an anoal per lur armas aital iorn quan moriro. pregan nostre senhor que lur agues merce. Aissi com auetz auzit lo rei[s] pres R. de Castel Rossilho. el deseretet el tolc totz sos castels. el fes morir en sas preisos. e donet totz sos bes als parens den G. e de la domna que mori per el. (El cantar per quel muri comensa: Lo dos cossire Quem don amors souen. Et aysi a de sa obra R.).

XI. Hs. P. (Laurenzian. Hs. 42.). Monsegnor Raimon de Rousillion fo un ualenz bar aisi com sabetz. et ac (Hs. iac) per molher ma dompna Margarida la plus bella dompna com saubes en aqel temps. e la mais prezada (Hs. presiada) de totz bon pretz et de totas ualors e de tota cortesia. Auenc si qe Guillelm de Cabestaing. qe fo filhs (Hs. fu fil) dun paubre caualier(s) del castel de cabstaing. uenc en la cort de monsegnor Raimon de Rossillion e se presentec allui se il plasia qe el fos uaslet de sa cort. Monsegnor Raimon qel ui bel ez auinenz

Digitized by Google

et li semblet de bona part, dis li qe ben fos el uengutz e qe demores en sa cort. Aisi demoret con el e saup si tan gen captener qe pauc e gran lamauon. Et saup tan ennansar (Rayn. enantisar?) qe mon segnor Raimon uolc qe fos donçel de ma dompna margharida sa molher. Ez en aisi fo fait. Adoncsesforzet Guillelm de mais ualer et en ditz et en faitz. Mais enaisi (Hs. ensi) com sol auenir damor, uenc camors uolc assalir ma dompna Margarida de son assaut et escalfet la (Hs. e s calfola) de pensamen. tan li plasia lafar[s] de G. el dich el semblantz qe non se poc tenir un dia, qella (Hs. qel) nol dizes: Aram digatz Guillelm: Suna dompna te fasia semblan damor, auzarias la tu amar? Guillelm qe sen era perceubutz li (Hs. le) respondet tot franchamen: eieu, ma dompna, sol (Rayn. s'ieu, ma dompna, saup?) qels semblanz fosson uertadier. Per saint Johan, fet (Rayn. fec) la dompna, ben auetz respondut a guisa de pro. Mas eras te uolh (Hs. uolgl) proar se tu poras (Hs. porai) saber e conoisser de senblantz cal son uertadier o cal non. Cant Guillelm ac entendudas las paraulas (Hs. parolas) responli (Rayn. respondi?): Ma dompna tot aisi con uos plairia (Hs. plaria) sia. Et commenset a pensar e mantenent li moc amors esbaralla e lintret el cor tot de preon lo pensamen camors trames als sieus. Desenan (Hs. de ienan, Rayn. de si en an) fo dels seruenz damor, e comencet de trobar cobletas auinenz e gaias e danzas, e cantans dauinens cantor (= cantaire) era dafans (Hs. e cantas dauinens cantor era da santz; Rayn. et cantas d'avinens cantar era d'asautz), e plus a lei per cui el cantaua. Et amors qe rend a sos seruenz sos gasardos, can li uen a plaser, uolc rendre de son seruisi lo grat. Vai destregnen la dompna tan greumen de pensamen damor e consire, qe iorn ni noit non podia pausar, pensan la ualor e la proessa, qer en Guillelm pausada e messa tan aondosamen. Un iorn auenc qe la dompna pres Guillelm el dis: G. eram digatz, tes (Hs. es) tu ancara aperceubutz de mos semblanz, si son uerais o mensongiers. G. respon: Dompna, sim (Hs. sin) uallia dieus, del ora en sai qe fui uostre seruire, nom poc entrar el cor nul[s] pensamen[s], qe non fossetz (Hs. fossatz) la mielher (Hs. mielz) canc nasqes (Rayn. nasquet?) e la mais uertadiera ab ditz et a semblanz. Aiso crei e creirai tota ma uida. Et la dompna respos: G. eu us dic (Hs. dis), se deus mempar (Hs. men par), qe ia per me non seres galiatz, ni (Hs. ne) uostre pensamen[s] non er en bada. Et tes lo braz e labraset(z) dousamen inz en la cambra (Hs. zambra, Italianismus), on ill eron amdui assis, e lai comenseron lor drudaria. Et duret non longamen qe lauzengier (H. lausiniers), cui dieus air, commenseron de samor parlar, ez anar deuinan per las chansos qe G. fasia disen qel sentendia en madompna Margarida. Tan anneron disen e ius e sus ca laurella de mon segnor Raimon uenc. Adonc li saup trop mal, et [era] trop greu iratz, pero ca perdre

Digitized by Google

li auenia [Hs. auinia] son conpagnon qe tant amaua, e plus del onta de sa molher. Un iorn auenc qe G. era anatz a esparuier (Hs. anat a sparuier) ab un escudier (Hs. escuier) solamen. Et monsegnor R. lo fetz (Hs. feiz) demandar on era. Et un uallets li dis canatz era a esparuier (Hs. asparuier). Et sel (Hs. sil) qel sabia li dis en aital encontrada. Mantenent se uai armar darmas celadas, e si fet amenar son destrier. Et a pres tot sol son chamin uas cella part on G. era annat[z]; tan chavalqet qe trouet lo (Hs. trouerlo). Cant G. lo ui uenir (Rayn. venut?), si sen donet merauelha (Hs. merueilha) e tan tost li uenc mals pensamens. Et il uenc al encontra e til dis: Senher, ben siatz uos uengutz, com es aisi sols (Hs. aisols)? Monsegnor R. respondet: G. qar uos uauc qeren per solassarmi (H. solarmi) a uos. Et auetz nient (Hs. nientz) pres? O ieu, sengner (Rayn. sengnor?), non gaire, car ai pauc trobat. Et qi [s] pauc trobat non pot gaire penre, so sabetz uos, si col proverbi ditz. Laissem oimais (Hs. u. Rayn. eimais) aqest (Hs. agest) parlamen estar, dis monsegnor Raimon; et digatz mi uer per la fe qem deuetz de tot aiso qe us uolrai demandar. Per deu, senher, ditz G., saiso es de dir (Hs. dadir), be uos dirai. Non uoill qim metatz nul escondit, so dis Monsenhor R., mas tot enteramen me diretz (Hs. diret) daiso qe us demandrai. Senher, pois qe us platz, demandatz mi, so dis G., si uos dirai lo ver. Et mon senhor R. demandet: G., si dieus e fes uos uallia, auetz dompna per cui cantatz ni per cui amor[s] uos destrengna (Hs. u. Rayn. destringna)? Guillelm respon: Seigner e com cantaria (Hs. con canteria) samor[s] nom destrengna? Sapchatz de uer, monsegnor, camor[s] ma tot en son poder. R. respon: ben o uoill creire, qestiers non pogratz tan gen chantar. mas saber uoill, si a uos platz, digatz qi es uostra donna. Ai! segnier, per dieu, [dis] G., garatz qem (Hs. qim) demandatz, si es raisons com (H. con) deia descelar samor, uos me digatz Qe sabes qen Bernard del uentendorn dis: Duna ren maonda mos senz Canc nulz hom mon ioi (H. iois) non enqis (H. enqers) Qeu uolentier non len mentis Qar non par bons enseignamenz Anz es follia es enfança Qui damor a berenanza Qen uol son cor ad omes descobrir Se no len pod o ualer o seruir. Monsegnor R. respon: Eu uos pleuis qieus en ualrai a mon poder. Tan li poc dir R. qe G. li dis: Senher aitan sapchatz qeu am la seror de Madonna Margarida uostra molher. Et cuig en auer cambi damor. Ar o (H. ou) sabetz, eus prec qe men ualhatz o qe si uals no mentengatz dampnage. Prenez man e fe (H. fes), fet R., qeu uos iur eus pleuis, qe us en ualrai [a od. de] tot mon poder, et aisi len fanset. Et qant lac fanset, li dis R.: eu uoill canam in qua lai car prop es daqui (H. de qi). Et us en prec, fetz G., per dieu. Et enaisi premneron lor camí uas le chastel de liet. Et qan foron al chastel, si foron ben acuilliz per En Robert de tarascon qera maritz de Ma dompna

Digitized by Google

Agnes, la seror de Madompna Margarida e de (H. für per) ma dompna Agnes autresi. Et mon segnor R. pres Madompna Agnes per la man, e mena la en chambra, e si sasetonsobre (H. sobra) lo lieg. Et mon segnor R. dis: Aram digatz, cognada, fe qem deuetz, amatz uos per amor? Ez ella dis: Oc, senher. Et cui, fetz el? Aqest no us dic ieu ges, et qe uos narromanzan? A la fin tant la preget, qella dis camaua Guillelm de Cabstaing. Aqest dis ella, per zo quella uezia G. marritz (H. manritz) e pensan, et sabia ben com el amaua sa seror. don ella se temia qe R. non crezes mal de G. Daiso ac R. gran alegressa (H. legressa). Aqesta rason dis la dompna a son marit. El marit li (H. le) respondet qe ben auia fait (H. fatz), et det li parola, qella poges far o dir tot zo qe fos escampamen de G. Et la dompna ben o fetz, qella apella G. dinz sa chambra, tot sol estet con el tant, qe R. cuidet qe degues auer della plazer damor, e tot azo li plazia. e commenset a pensar qe so qe li fo dig del non era uer, et qe uan dizen. La dompna e G. essiron de chambra e fo aparelliat lo sopar, e soperon con gran alegressa (H. legressa). Et pois sopar, fet la dompna aparelliar lo lieg dels dos prop del uis de sa chambra. e tant feron qe duna semblanza qe dautra la dompna e Guillelm qe R. crezia qe G. iagues con ella. Et lendeman (H. la doman) disnaron al castel con gran alegressa (H. legressa). e pois disnar sen partiron con bel comiat e uengueron a Rossillio. Et si tost com R. poc, se parti de G., e uenc sen assa molher, e contet li zo qauia uist de G. e sa seror. De zo ac la dompna gran tristessa touta la nuoig. Et lendeman (H. lademan) mandet per G. e si lo receup mal, ez appelet lo fals e traitor. Et G. li clamet merce, si com hom qe non auia colpa daiso qella lacassonaua (Rayn. l'acasionava, besser acaizonava); et dist (sic = dixit) li tot zo com era estat a mot a mot. Et la dompna mandet per sa seror e per ella saup (H. ella e sap) ben qe G. non auia colpa. Et per zo la dompna li dis el comandet qel degues far una chanson ella qal el mostres qe non ames autra dompna mas ella. don el fetz aqesta chanson qe dis: Li doutz consire qem don amors souen Dompnam fai dir de uos mant uers plazen (H. plagen) Pensan remire uostre cors car e gen Cui eu (H. en) desire mais qieu non fatz paruen (H. parauen) Et se tot me deslei De uos ges non annei Qades uas [uos] soplei Per francha benuolhenza Dompna cui beutat genza Mantas uetz (H. auetz) oblit mei Qeu laus uos e mercei. Et qant R. de Rossillon ausi la chanson qe G. auia facha de sa molher, donc (H. don) lo fetz uenir a parlamen assi (= ab si) fora del chastel, et talhet li la testa, et mes la ennun carnarol. e tras li lo cor del cors e mes lo con la testa. Et annet sen al chastel, et fet lo cor raustir, et aportar a la taula a la molher, e fetz lui (= loi für lo li) mangiar antesabuda. Et qant lac maniat, R. se leuet sus, e dis a la molher qe so qella (H. qel) auia maniat era lo cor[s]

Digitized by Google

den G. de Cabstaing, e mostret li la testa. e demandet li se era estat bon a maniar. Et ella auzi ço qil demandaua, e ui e conoc la testa den G. Ella li respondet, e dist li, qel era estat si bons e saboros, qe iamais autre maniars ni autres beures nol torrian [la] sabor de la boca (H. boccha), qel cor[s] den G. li auia lassat. Et R. li cort (Rayn. cortz?) sobre com lespasa (H. sobra cola spasa). Et ella li fug aluic dun balcon ius et esmondegasi lo col. Aiqest mal[s] fo saubutz (H. sabutz) per tota Catalogna e per totas las terras del rei daragon e per lo rei Anfos e per totz (H. tot) los barons de las encontradas. Gran tristessa fo e grans dolors de la mort dén G. e de la dompna, qaisi laidamenz los auia mort[z] R. Et iosteron si li paren den G. e de la dompna, et tuit li cortes chaualiers daiqella encontrada, et tuit cil qi eron amador e guerreieron (H. guerriren) R. a foc et a sanc. El reis Anfos daragon uenc en aqella encontrada. qant saup la mort de la dompna e del chaualier, et pres R. e desfetz li lo chastel(s) e las terras; et fetz G. e la dompna metre en un monimen denan luis de la gleisa [a] perpignac en un borc (H. bor) qes (H. qe) en plan de Rossillion e de sardogna, lo cals borces del rei(s) daragon. Et fo sazos qe tuit li caualier de Rossillion e de sardogna e de cofolen e de riuples e de peiralaide e de narbones lor fazian chascun an [an]noal; et tuit li fin amador[s] e las finas amaressas pregauen dieus per la[s] lor armas. Et aisi lo pres lo rei[s] daragon R. e deseritet lo; el fet morir en la prison; et det totas las soas possession[s] als parenz den G. e als parens de la dompna qe mori per el. El borc[s] en lo cal foron seppelitz G. e la dompna a nom Perpignac.

XII. Hs. B. Peire rotgiers si fo daluernge. e fo canorges de clarmon. e fo gentils hom e bels et auinens e sauis de letras e de sen natural. e [trobaua e] cantaua ben. e laisset la canorga e fetz se ioglar(s). et anet per cortz. e foron grazit li sieu chantar. e uenc sen a narbona en la cort de ma dompna nesmengarda que era adoncs de gran ualor e de gran pretz. et ella lacoillic fort ben el honret. e ill fetz grans bens [gran be]. et el senamoret della en fetz sos uers e sas chanssons della. et ella los receup els pres engrat. et apellaua la. tort mauetz. lonc temps estet ab ella en cort. e si fon crezut qel agues ioi damor della. don ella en fo blasmada per las gens [de las gens daquela encontrada]. e [per temor del dit de la gen] det li comiat e partit lo de si. et el sen anet [dolens e pensieus e consiros e marritz] an raembaut daurenga. si cum el dis el siruentes qel fetz de lui que ditz. seignen raembaut (H. rambaut) per uezer. de uos lo conort el solatz. sui sai uengutz tost e uiatz. mai que non sui per uostrauer. que saber uoill qan men irai. ses tals lo gabs cum hom lo fai. si ni a tant o meins o mai. cum aug dir ni comtar de uos. El estet lonc temps ab en raembaut daurenga. e puois sen partic de lui et

Digitized by Google

anetsen en espaigna estar ab lo bon rei amfos damagon. e pois estet ab lo bon comte raimon de tolosa. tant qant li plac et el uelc. mout ac gran honor el mon tant cum el i estet. e pois se rendet en lorden de gran mon. e lai el fenic.

XIII. Hs. IK. Lo reis daragon aquel que trobet. si ac nom amfos. E fo lo premiers reis que fo en arragon. fils den raimon berrengier que fo coms de barsalona. Que conques lo regissme darragon. el tolc a sarrazins. Et anet se coronar a roma. E quant sen uenia el mori en poimon. al boro sainz dalmas. e so fils fo faiz reis. Amfos qe fo paire del rei peire. lo qual fo paire del rei iacme.

XIV. Hs. IK. Quant la patz del rei de fransa se fetz e del rei richart si fon faitz lo cambis daluergne e de quaersin. qualuergnes si era del rei richart e quaercins del rei de fransa e remas aluergnes al rei de fransa e caercins an richart. don lo dalfins e sos cosis lo coms gis queron seingner daluergne el comte foron molt trist et irat per so quel reis de fransa lor era trop uezis. e sabian quel era cobes et auars e de mala seingnoria. e si fon el que tan tost com el ac la seingnoria el compret un fort castel en aluergne que a nom nouedre. e tolc uoire al dalfin que era uns rics borcs. e si tost com en richartz fon tornatz a la guerra ab lo rei de fransa en richartz si fo a parlamen ab lo dalfin et ab lo comte guion son cosin del dalfin, e si lor remembret los tortz quel reis de fransa fazia. e com el los maatenria se il li uolion ualer e reuelar se contral rei de fransa. el lor daria caualiers e balestiers e deniers a lor comandamen. Et il per los grans tortz quel reis frances lor fazia si crezeron los ditz den Richart e sailliron a la guerra contra lo rei de fransa. E tan tost com en richartz saup que ill dui comte daluergne lo dalfins el coms gis sos cosins eran reuelat contral rei de fransa el pres treuas ab lo rei de fransa et abandonet lo dalfin el comte guion e si sen passet en englaterra. El reis de fransa si fetz sa gran ost e uenc sen en aluergne e mes a fuoc et a fiama tota la terra del dalfin e del comte guion e tolc lor borcs e uilas e chastels. E com ill uiron que ill nos podion deffendre del rei de fransa si preiron treuas ab lui a V mes. e si ordeneren quel coms gissen anes en englaterra saber si en Richart lor aiudaria si com el lor auia iurat e promes. El coms guis sen anet lui en englaterra ab X caualliers. En richartz lo ui mal el recep mal e mal lonret e no ill donet ni caullier ni siruen ni balestier ni auer don el sen tornet paubres e dolenz e uergoingnos. E tan tost com fon tornatz en aluergne lo dalfins el coms gis sen aneren al rei de fransa e si sacorderon ab el. e quant se foron acordatz la treua del rei de fransa e den richart si fo fenida. el reis frances anet sa gran ost et entret en la terra del rei richart e pres uilas et ars e borcs e castels. E quant en richartz auzi aquest faich si uenc ades e passet de sai mar. e tan tost

Digitized by Google

com el fo uengutz el mandet diz en al dalfin et al comte guion que ill li deguessen aiudar e ualer. que la treua era fenida. e saillir a la guerra contral rei de fransa. etill no ill en feiron nien. El reis richartz cant auzi que ill no ill uolion aiudar de la guerra, si fez un siruentes del dalfin e del comte guion el qual remembret lo sagramen quel dalfins el coms gis auion fait ad el. e com lauian abandonat. car sabian quel tresors de quinon era despendutz. e car sabian quel reis frances era bons darmas en richartz era uils. e com lo dalfins fon larcs e de gran mession e quel era uengutz escars per far fortz castels. e quel uolia saber sil sabia bon dusoire quel reis francés li tolia ni sen prendia ueniamen nil tenria soudadier. El siruentes si comensa en aissi: dalfin ieus uoill deraisner. E lo dalfins si respondet al rei richart en un autre siruentes a totas las razos quen richartz el (sic = il) auia razonat mostran lo seu dreich el tort den richart et encusan en richart dels mals quel auia faitz de lui e del comte guion e de mainz autres mals que auia faitz dautrui. El siruentes del dalfin si comensa en aissi: reis pois de mi chantatz.

XV. Hs. B. Lo dalfins daluernge si fo coms daluernge. uns dels plus sauis caualliers e dels plus cortes del mon. e dels plus larcs. el (H. e) meiller darmas. et aquel que plus [saup] damor e de dompnei e de totz faitz auinens. el plus conoissens el plus entendens hom e que mieills trobet coblas e siruentes e sons e tensos. el plus gen parlans hom que anc fos a sen et a solatz. e per larguesa que fon en lui perdet ben la meitat e plus de tot lo sieu comtat. e per sen et per auaresa el saup puois recobrar et gazaignar assatz plus quel non auia perdut.

XVI. Hs. H. (Vatican. 3207). Lo dalfins daluernhe si era drutz duna domna dun son castel et auia nom domna maurina. et un dia ella mandet al baile del dalfin que ill des lart ad ous frire. el baile si len det un metz bacon. E leuesques lo saup e fetz naquesta cobla blasman lo baile car no il det lo bacon tot entier e blasman lo dalfin que lo fetz (H. feisetz) dar metz: Per crist sil seruens fos meus Dun cotel li dari al cor Can fez del bacon partida A lei que lil queri tan gen. Ben saup del dalfin lo talen Que sel plus ni men no i meses A la ganta li dera tres Mas posc en uer dire Petit ac lart maurina als ous frire. — Leuesques si era drutz duna fort bella dompna quera moiller den chantart de caulec questaua a pescadoiras el dalfins sil respondet a la cobla: Li euesque troban en sos breus Mais uolon chaulet que por (st. poro) E pesca que li couida A pescadoiras fort souen Per un bel peisson que lai pren El peissos es gais e cortes Mas duna re les trop mal pres Car ses laissatz ausire Al preueire que no fais mas lo rire. — Lo dalfins fetz aquesta cobla den bertran de la tor e mandet la il per mauret quera uns ioglärs en la

Digitized by Google

sazon que Bertrans ac laissada ualor e larguessa: Mauret bertran a laissada.

XVII. Hs. B. Peire raimons de tolosa lo uieills si fo fills dun borzes e fetz se ioglar(s). et anet sen en la cort del rei namfos daragon. el reis lacuillic e il fetz grand honor. et el era sauis hom e sotils. e saup molt ben chantar e trobar. e fetz de bons uers e de bonas chanssos e de bons motz. et estet en la cort del rei. e del bon comte raimon de tolosa lo sieu seignor. et en la cort den guillem de saint leidier [longa sazon. pois tolc moiller a pomias e lai el definet]. et aqui son escriutas de las soas chanssos.

XVIII. Hs. B. Arnautz de marnoill si fo de leuescat de peiregos (peiragorc) dun chastel qui a nom marnoill. e fon clergues de paubra generation. ecar el non podia uiure per las soas letras el sen anet per lo mon. e sabia ben trobar. et entendet se en (e sentendia be. et astre et auentura conduis lo a la cort de) la comtessa de burlatz. qera filla del pro (pros) comte raimon moiller del uescomte de beders que auia nom taillafer. et aqest narnautz era auinens hom de la persona. e cantaua trop ben e ligia [legia] romans. e la comtessa li fazia grans bens e grans honors. et el senamoret en lieis (dela) en fazia sas chanssos. mas non lo ausaua dir [a ela] ni a negun qel las agues faitas. anz dizia qautre las fazia. e si auenc qamors lo forsset tant qez el fetz una chansson della. la cals comenssa. La franca captenenssa queu non puosc oblidar. Et en aquesta chansson el li descobric lamor qel lauia. e la comtessa no lesquiuet anz entendet sos precs els receup els grazi. e garnic (H. grarnic) lo de grans arnes. eil fetz grand honor e grand plazer. e det li baldessa e confort de trobar e de chantar della. e tant qez el uenc honratz hom e ualens de cort. don el si fetz maintas bonas chanssos della comtessa. en las cals chanssos el mostret cum el en ac de grans bens e de grans mals.

XIX. Hs. EIKPR. Vos auetz auzit (entendut) qui fo arnautz di meroil (miroil) e com senamoret de la comtessa (uescomtessa) de bezers filha del pros comte raimon de tolosa maire del uescomte de bezers que il frances auciron quan lagron pres a carcassona. la quals comtessa era dicha de burlatz per so quela fon nada dins lo castel de burlatz. molt li uolia gran be arnautz ad ela e moltas bonas cansos en fetz de leis e mout la preguet ab gran temensa. et ela uolia gran ben a lui. E lo rei[s] nanfos que entendia (sentendia) en la comtessa saperceup que uolia ela gran be ad arnaut. El rei[s] fo ne fort gilos e dolens quan vit los semblans amoros quela fazia az arnaut ed auzic las bonas cansos quel fazia dela. Si la occaizonet darnaut. e dis tan e tan li fes dire quela donet comiat ad arnaut el uedet que mais nol fos denan ni mais cantes dela e dels sieus precx dela. Arnautz quant auzi lo comiat fo sobre totas dolors dolens. e si sen parti com hom

Digitized by Google

desesperatz de lieis e de sa cort. et anet sen an guillem de monpeslier quera sos [corals] amics e sos senher. et estet gran temps ab lui. e lai plays e ploret e lai fes aquesta canso que dis: Molt eran dous miei cossir.

XX. Hs. B. Girautz de borneill [si] fo de lemozi de lencontrada desiduoill dun ric castel del uescomte de lemotgas. e fo hom de bas afar mas sauis hom fo de letras e de sen natural. e fo meiller trobaire que neguns daquels que eron estat denant lui. ni que foron apres lui. per quel fo apellatz maestre dels trobadors. et es ancaras (ancar) per totz aquels que ben entendon (H. entendion) sotils ditz ni ben pausatz damor ni (e) de sen. fort fon honratz per los ualens homes e per los entendens e per las dompnas qentendion los sieus amaestramens (maestrals ditz) de las soas chanssons. e la soa maineira (uida) si era aitals que tot linuern estaua en escola et aprendia letras. e tot lestiu anaua per cortz e menaua [ab se]. II. chantadors que chantauont las soas chansons. non uolc mais moiller mas tot so que gazaignaua donaua (daua) a sos paubres parens et a la gleisa de la uila on el nasquet. la cals gleisa auia nom et a ancaras (encaras) saint geruasi.

XXI. Hs. B. Peire uidals si fo de tolosa fills dun peillicier. e (el A.) cantaua meills dome del mon [e fo bos trobaires E.]. e fo dels plus fols homes que mais fossen. qel crezia que tot fos uers so que a lui plazia ni qel uolia. e plus leu li auenia trobars que a nuill home del mon. et aqel que plus rics sons fetz. e maiors foillias dis darmas e damor e de mal dir dautrui. e fo uers qus caualliers de sain gili li taillet (fes talhar EPR.) la lengua. per so qel daua ad entendre qel era drutz de sa moiller. e nuc del bauz lo fetz garir e metgar. e qand fo garitz et el sen anet outra mar. e de lai amenet una grega qeil fo donada per (a LM.) moiller en cipre. eil fon donat (dat) ad entendre que ella era (H. elle) nesta (nepta R.) de lemperador de constantinople. e que per lieis deuia auer lemperi per razon. dond el mes tot qant poc gazaignar (aiostar et auer A.) a far nauili. qel crezia auer lemperi e conquistar. (e portaua armas emperials) e faziais clamar emperaire e sa moiller emperairitz. e pregaua totas las bonas dompnas qel uezia (e si sentendia en totas las bonas dompnas que uezia e totas las pregaua damor e totas li dizion de far e de dir tot so quel uolgues. e per so el crezia esser drutz de totas e que chascuna moris per el). e totas lenganauan. e totas uetz [el A.] menaua rics destriers e [portaua] ricas armas e cadeira e campolieit emperial. e crezia esser dels meillors caualliers del mon el plus amatz de dompnas.

XXII. Hs. EHPR. Peire uidals si com ieu uos ai dig sentendia en totas las bonas domnas e crezia que totas li uolguesson be per amor. e si sentendia en ma domna nalazais quera molher den barral lo senhor de Marselha lo quals uolia meils

Digitized by Google

a peire uidal qua home del mon per lo ric trobar e per las grans (belas, ricas) folias que dizia e fazia. e clamauan se abdui raynier. E peire uidals si era priuatz de cort e de cambra den barral plus come del mon. En barral[s] si sabia be que peire uidal[s] se entendia en sa molher e tenia lei a solatz e tug aquilh que o sabion. e si salegraua de las folias quel fazia ni dizia. e la dompna o prendia en solatz si (aissi R.) com fazian totas las autres dompnas en que peire uidals sentendia. e cascuna li dizia plazer e ill prometia tot so que ill plagues (que allui plazia P.) e qel demandaua. et el era si sauis que tot o crezia. E quan peire uidal[s] se corrossaua ab ela en barral[s] fazia ades la patz el fazia prometre tot so que demandaua. E quan uenc un dia peire uidals si saup quen barrals se era leuatz e que la domna era tota sola en la cambra. Peire uidals intra en la cambra e uenc sen al leit de ma dompna nalazais troba (atrobet R.) la dormen et aginolla (aginoillet R.) se dauan ela e baizet li la boca. et ela sentit lo baizar e crezet que fos en barrals sos maritz. e rizen ela se leuet e garda e ui lo fol (de) peire uidal e comenset a cridar et a far gran rumor. E uengron sas donzelas (al crit R.) de lains quant o auziron e demanderon ques aisso? E peire uidal[s] sen issit fugen. E la domna mandet per en barral e fes li gran reclam (clam R.) de peire uidal que la auia baizada. e ploran len preguet quel en (ne R.) degues penre uengansa. Et (tantost R.) en barrals si (ayssi R.) com ualens hom et adregz si pres lo fag a (en R.) solatz e comenset a rire et a reprendre sa molher car ela auia faita (fait) rumor daisso quel fols auia fait (car ela menaua tal dol R.). Mas el non la (no lan R.) poc castiar quela no mezes gran rumor per lo fait (qella non meses en gran romor et en gran reclam lo fait P. quela no menes gran dol per lo fach R.) e sercan et enqueren (e queren R.) lo mal de peire uidal e grans menassas fazia de lui. Peire uidal[s] per paor daquest fait montet en una nau et anet sen a genoa. e lai estet [longa saison P.] tro que pois el passet outra mar ab lo rei Richart. que ill fo mes en paor que ma dompna nazalais li uolia far tolre (que ac paor de perdre) la persona. Lai estet longa sazo e lai fes maintas bonas cansos recordan del (ló HR.) baizar quel auia emblat. e dis en una canson la qual comensa: Aiostar e lassar (MG. 22. 372. 680. 681, Str. 2): Assatz par Que loingnar Me uolc de sa reio Can passar Mi fes mar Per queu lan occaizo Mas non ai sospeisso Quiel serui Ab cor fi Tan quan puec abando E non aic guizardo Mas un petit cordo Si agui Cun mati Entrei dins sa maiso El baizei a lairo La boca el mento. Et en un autre loc el dis (MG. 384. 385. Str. 4): Pus onratz Fora com natz Sil bais emblat[z] mi fos datz Egent aquitatz. Et en autra chanso el dis la qual comensa Si col panbres que iay el ric ostal (MW. 222, Str. 6): Bem bat amors ab las uergas quieu cuelh Quar una uetz en son

Digitized by Google

reial capduelh Lemblei un bais don tan fort me seue Al tan mal trai qui so quama ne ue. Aisi estet longa sazo outra mar. que non auzaua uenir ni tornar en proensa. En barral[s] que li uolia aitan de be com auetz auzit si preguet tan sa molher quela li perdonet lo fait del baizar e loi autreiet en don. En barral[s] si mandet per peire uidal e sil fes mandar gracia e bona uoluntat de sa molher e que uengues a sa molher. et el uenc ab gran alegreza (alegrier R.) a Marselha et ab gran alegreza fo receubutz per en barral (e fon fort be acuilhit per cascu R.) e per ma domna nalazais. et autreiet li lo baizar en do quel li auia emblat [e fo li tot perdonat R.]. don peire uidal[s] fes aquesta chanso que dis: Pos tornatz soi en proensa (MW. I, 224).

XXIII. Hs. ER. Peire uidal[s] per la mort del bon comte raimon de toloza si se marri (se esmarric R.) molt e det se gran tristessa e uestit se de negre e talhet las coas e las aurelhas a totz los sieus cauals et a si et a tos los sieus seruidors (e a tota soa maynada R.) fes raire (toldre R.) los cabelhs de la testa. mas las barbas ni las onglas non se feiron tailhar (nils guinhos nolc se tolgron R.). Molt anet longa sazo a lei de fol home e de dolen. Et auenc se en aquela sazo quel anaua enaissi dolens quel reis nanfos darago uenc en proensa. e uengro ab lui totz los bos homes de sa terra blascols romieus en garsias romieus en martis del canet en miquels de luzia en sas dantilon en guillems dalcalla en albertz de castelueil en raimon gausseran de pinos en guilems raimons de moncada en arnautz de castelbon en raimons de caueira. e troberon peire uidal enaissi trist e dolen et enaissi apareillat (e marrit R.) a lei de fol. e lo reis lo comenset a pregar e tug li autre sei baro que eron sei amic especial quel degues laissar aquesta dolor e degues se alegrar e cantar e quel degues far una chanso que ill portesson en arago. Tan lo preguet lo reis e ill siei baro quel dis que se alegraria e laissaria lo dol quel fazia e quel faria chanso e tot so que ill plagues. — Et el si amaua la Loba de Puegnautier e ma domna estefania que era de sardanha. et aras de nouel era senamorat de ma domna raimbauda de biolh molher den guillem rostanh quera senher de biolh. Biolhs si es en proensa que es en la montanha part lombardia. La Loba si era de carcasses e peire uidals si se fazia apelar Lop per ela e portaua armas de lop. et en la montanha de cabaretz si se fetz cassar ab cas et ab mastis (maustis R.) et ab lebriers si com hom fai (cassa R.) lop. e uesti (uestia R.) una pel de lop per donar a entendre als pastors et als cans quel fos lops. e li pastor ab lor cans lo cassero el baratero si en tal guiza (si malamen) quel en fo portatz per mort a lalberc de la loba de puegnautier. E cant ela saup que aquest era peire uidals ela comenset a far gran alegreza de la folia que p. uidals auia faita et a rire molt el maritz de leis atressi.

Digitized by Google

e receubron lo ab gran alegreza. El maritz lo fes penre e fes lo metre en luec rescos al mielhs quel poc ni saup. e fes mandar per metge e fes lo metgar tro quel fon gueritz. — E si com uos ai comensat a dire de p. uidal que auia promes al rei et a sos baros de cantar e de far chanso. can fon gueritz lo reis fes far armas a se et a lui. e uestit se e p. uidal et agenset (genset R.) se molt fort. e fes adonc aquesta canso (la qual uos auziretz) que dis: De chantar mera laissatz Per ira e per dolor (MW. I, 226).

XXIV. Hs. AB. Bertrans de born si fo uns castellans de leuescat de peiregos (peiregors). seigner dun castel que auia nom autafort (uescoms dautafort un castel que auia prop de mil homes. et auia fraires e cuiauals deseretar si no fos lo reis denglaterra). totztems ac gerra ab (com) totz los sieus uezins. ab lo comte de peiregos. et ab lo uescomte de lemotgas. et ab son fraire constantin. et ab en richart tant qant fo coms de peiteus. bons cauallers fo e bons gerriers. e bons dompneiaire. e bons trobaire. e sauis e ben parlans. e saup tractar mals e bens. et era seigner totas uez qan se uolia del rei henric denglaterra e del fill de lui. mas totz temps uolia quill aguesson gerra ensems lo paire el fills. e ill fraire luns ab lautre. e totztemps uolc qel reis de franssa el reis denglaterra agessen gerra ensems. e sil auian (aguen) patz ni treua ades se penaua eis percassaua ab sos siruentes de desfar la patz. e demostraua (de mostrar) cum chascuns era desonratz en la patz. e si nac de grans bens e de grans mals daisso qel mesclet entre lor. e si en fetz mains bons siruentes. dels cals en a aissi plusors escritz.

XXV. Hs. EIKR. Mot fe be siruentes et anc no fes mas doas cansos. El rei[s] darago donet per molher las cansos den guiraut de bornelh als sieus siruentesc. Et aquel que cantaua per el auia nom papiol. Et era azautz e cortes. e clamaua rassa lo coms de bretanha el rei denglaterra oc e no el rei ioue so filh marinier. E metia tot son sen en mesclar guerras. e fes mesclar lo paire el filh denglaterra tan quel rei[s] ioue[s] fo mortz dun cairel en un castel den bertran de born. — En bertran sis uanaua quel cuiaua tan ualer que nos pensaua que tot son sen lagues mestier. E pueis lo rei[s] lo pres. e quan fo pres el li demandet si auia tot son sen. que aras uos aura ops. Et el respos quel auia tot lo sen perdut. quar tot lo perdet quan lo rei ioue mori. Adoncs se ploret lo rei de so filh e perdonec li el uesti el donet terras et honors. E uisquet longamen el segle. e pueis se rendet en lorde de cistel.

XXVI. Hs. IK. De ci en auan son escrits dels siruentes den bertran de born loscals an la rason per quel fon faits lo siruentes e la rasons lun apres lautre. — a) K. 168,b. I. 183,a. Bertrans de born si sappelaua raissa ab lo comte iaufre de

Digitized by Google

bretaingna quera fraire del rei ioue e den richart quera coms de peitieus. En richartz en iaufres si sentendion en la domtolosa. et ella los refudaua totz per en bertran de born que el reis nanfos (namfos K.) daragon en raimons lo coms de na den bertran de born na (Hs. ena) maenz de montaingnac auia pres per entendedor. e per castiador. e per so que ill remasessen (Hs. remesesen; Rayn. remansessen) dels precs della el uolc monstrar al comte iaufre quals era la domna en cui el sentendia. e si [la] lauzet en tal maineira que par quel lagues uista nuda e tenguda. e uolc ben com saubes que na maenz era la soa domna aquella que refudaua peiteus. so era en richartz quera coms de peitieus. en iaufres quera coms de bretaingna el rei[s] daragon quera seigner de sarragoza el comte raimon quera seingner de tolosa. e per so dis en bertrans: Rassa als rics es (H. etz) orgoillosa. e fatz (H. faitz) gran sen a lei de tosa. que no uol peitieu ni tolosa. ni bretaingna ni seragosa. anz es tan de pretz enueiosa. quals pros paures es amorosa. E daquesta razon que us ai dicha el fetz son siruentes de blasmar los rics que re non donon (H. que tenon don) e que mal acoillon e sonan (H. mal uolen e souen) e que senes tort ochaisonen e qui lor quier (Rayn. requier gegen Hs.) merce que non perdonen ni seruizi non guierdonen. et aquels que mais non parlon si non de uolada daus tor ni mais damor ni darmas non auson parlar entre lor. E uolia quel coms richartz guerreies lo uescomte de lemogas e quel uescoms si deffendes proosamen. E daquestas razos si fetz lo siruentes que ditz: Rassa tan creis e mont e puoia (MW. Werke d. Troub. I, 270). — b) K. 168, a. I. 182,b. Bertrans de born si era drutz de ma dompna (donna K.) maentz de montaingnac de la moiller den (H. de) tallairan que era aitals dompna com uos ai dich en la razon [del siruentes Zusatz von Rayn.] de la domna soiseubuda. E si cum eu uos dis elal parti de si e det li comiat. et encusaua lo de ma domna guiscarda de la moiller del uescomte de comborn duna ualen domna que fon de bergoingna sor den guiscart de belioc auinens domna et enseingnada. era complida de totas beutatz. si la lauzaua fort en comtan et en chantan. Bertrans enans quel la uis era sos amics per lo ben quel auzia (H. dizia. Rayn. auzi) della. et enans quella fos uenguda a marit al uescomte de comborn e per alegressa quel ac de la soa uenguda si fetz aquestas coblas que dizion: 1. Ai! lemozis franca terra corteza. mout me sap ben car tals honors uos creis. que iois e pretz e deportz e gaiessa. cortezia e solatz e domneis. sen uen a uos el cor[s] estai (H. estei) anceis. bes deu gardar qui a drutz se depeis. per cals obras deu domna esser conquisa. 2. Dons e seruirs e garnirs e larguesa. noiris amor com fai laiga lo peis. enseingnamens e ualors e proessa. armas e cortz e guerras e torneis. e qui pros es ni de proessas feis.

Digitized by Google

mal lestara saoras non pareis. pois na guiscarda nos es en sai tramesa. E per aquesta domna guiscarda sil (si I.) parti de si ma domna maenz. quella crezia quel li uolgues meills que ad ella e quella li fezes amor. E per aquest departimen el fetz la dompna soiseubuda el siruentes que ditz: Eu mescondic dompna que mal non mier (MW. I, 272). — c) K. 167, b. I. 182, a. Bertrans (bertrams K.) de born si era drutz duna domna gentil e ioue e fort prezada. et auia nom ma domna maenz de montaingnac moiller den talairan quera fraire del comte de peiregors et ella era filla del uescomte de torena e seror de ma dompna maria de uentedorn e de nelis de monfort et en son chantar lapellaua dalfi. e segon quel dis en son chantar elal parti de si eil det comiat don el fon mout tristz et iratz e fetz razo que iamais no la cobraria ni autra non trobaua que il fos tan bella ni tan bona ni tan plazens ni tan enseingnatz. e penset pois quel non poiria cobrar neguna que ill pogues esser egals. e la soa domna li conseillet quel en fezes una en aital guisa quel soiseubes de las autras bonas dompnas e bellas de chascuna una beutat o un bel semblan o un bel acuillimen o un auinen parlar o un bel captenemen o un bel garan o un bel taill de persona. et en aissi el anet queren a totas las bonas dompnas que chascuna li dones un daquestz dos que auetz auzitz nomnar(Hss. nommar) per restaurar la soa domna cauia perduda. Et el siruentes quel fetz daquesta razon uos auziretz nommar (nomar I.) totas las domnas a lasquals el anet querre socors et aiuda a far la domna soiseubuda. El siruentes quel fetz daquesta razon si comensa: Dompna pois [puois K.] de mi nous cal (MW. I, 273). — d) K. 168, a. I. 182, b. Bertrans de born si fo acomiadatz de soa domna ma donpna maenz de montaingnac e no ill tenc (ten I.) pro sagramenz ni esditz quel fezes en comtan ni en chantan quela uolgues creire quel non ames na guiscarda. e si sen anet en saintonge uezer ma dompna na tibors de montasquer quera de las plus prezadas domnas que fossen el mon de beutat e de ualor e denseingnamen. et aquesta (aqella K.) domna era moiller (moller K.) del seignor de chales e de berbesil e de montausier. En bertrans sil fetz reclam de ma dompna maentz que lauia partit de si e nol uolia creire per sagramen ni per esdich que li fezes quel no uolgues ben a na guiscarda. e si la preguet quelal degues recebre per cauallier e per seruidor. Ma domna na tibors com sauia domna quella era sil respondet en aissi: Bertran per la rason que uos etz uengutz sai a mi eu en son mout alegra e gaia e tenc mo a grant honor. e dautra part si me desplatz ad honor mo tenc. car uos metz uengutz uezer ni preiar queu uos prenda per cauallier e per seruidor. e desplatz me mout si uos auetz faich ni dich so per que ma dompna maenz uos aia dat comiat ni per que sia irada ab uos. mas eu son aquella que sai ben com se cambia tost cors damadors e

Digitized by Google

damairitz. e si uos non auetz faillit uas ma dompna maenz tost en sabrai la uertat. e si uos retornerai en la soa gracia sen aissi es. e si en uos es lo faillimens eu ni autra domna nos deu mais acuillir ni recebre per cauallier ni per seruidor. mas eu farai ben aitan queu uos penrai a mantener [et Rayn.] a far lo concordi entre uos et ella. Bertrans si sen tenc mout per pagatz de la responsion de la dompna na tibors e promes li quel non amara mais autra domna ni seruira sinon ma domna na tibors si causa er quel non pogues recobrar lamor de ma domna maenz. E ma domna na tibors promes an bertran que sella nol podia acordar ab ma domna maenz quelal recebria per cauallier e per seruidor. E non anet longa sazo que ma dompna maenz saup quen bertran non auia colpa et escoutet los precs que ill eron faich per en bertran et sil tornet en gracia de uezer lo e dauzir sos precs. et el li comtet el dis lo mantenemen que ill auia faich ma domna na tibors e la promession que ella auia faich ad el (Hss. els). don ma domna maenz li dis quel prezes (Hss. del pretz et) comiat de ma dompna na tibors e queis fezes absoluer las promessions elz sagramens [Hss. noch assatz don es] queil auian faich (faitz K.) entre lor. don bertrans de born fetz aquest siruentes: Sabrils e foillas e flors. E si recordet (Hss. ricordet, Italianismus) lo socors quanet a demandar a ma domna na tibors e lacoillimen quella li fez dins son repaire en una cobla quel dis: Domna sieu quezi socors. Et en las autras coblas blasmet los rics baros que ses donar per paor uolian pretz auer e com non auses retraire los mals que ill fazian et autres que basten uolian se far parer rics, autres per tener cans et austors et autres per guerreiar laisson ioi e iouen et amor. los autres per los grans [despes od. messios fehlt] que fazian als torneiamens on raubauen los paubres caualiers e laissauan los grans faitz donor. e daquestas razos fetz aquest sirnentes: Sabrils e foillas e flors (MW. I,275). — e) K. 166,b. I. 181, a. Bertrans de born si com eu uos ai dich en las autras razos si auia un fraire que auia nom costantin de born. e si era bons cauallier[s] darmas mas non era hom que sentremeses (Hss. sentrameses) molt de ualor ni donor. mas totas sazos uolia mal an bertran e ben a totz cels qui uolian mal an bertran. e sil tolc una uetz lo castel dautafort quera damdos comunalmen (Rayn. en comunailla). En bertrans sil recobret e sil casset de tot lo poder. et aquel si sen anet al uescomte de lemogas quel degues mantener contra son fraire. et el lo mantenc. el reis richartz lo mantenia contran bertran. E richartz si guerreiaua (Hs. gerriaua) ab naimar lo uescomte de lemogas. En richart[z] en aimar[s] si guerreiauon ab en bertran eill fondian la soa terra e la il ardian. Bertrans si auia faich iurar lo uescomte de lemozin el comte de peiregors que auia nom talairan al cal richartz auia tota la ciutat de peiregors.

Digitized by Google

e no il en fazia negun dan. car el era flacs e uils e nuaillos. En richartz si auia tot gordon an guillem de gordon et auia promes de iurar ab lo uescomte et ab bertran de born et ab los autres baros de peiregors e de lemozin e de caercin los quals en richartz deseretaua. don bertrans los (Hs. lo) repres fort e fetz de totas aquestas razos aquest siruentes que dis: Un siruentes que mot non faill Ai faich canc nom costet un aill (MW. I, 278). — f) K. 165, b. I. 180, a. Bertrans de born si com uos ai dig en la sazon quel auia guerra ab lo comte richart el fez si quel uescoms de uentedorn el uescoms de comborn el uescoms de segur so fo lo uescoms de lemogas el uescoms de torena se iureron ab lo comte de peiregors et ab los borges (borzes K.) daquellas encontradas et ab lo seingnor de gordon et ab lo seingnor de monfort. e si se sareron ensems per quil se deffendesson del (Hss. dal, Italianismus) comte richart quels uolia deseretar. per so car il uolion ben al rei ioue son fraire ab cui el se guerreiaua. alqal el auia totas las rendas de las caretas de lasquals caretas lo reis ioues prendia certa causa si com lo paire lo auia donat e nol laissaua neus albergar segur en tota la soa terra. E per aquest sagramen que tuich aquist auian fait de guerreiar en richart bertrans de born si fetz aquest siruentes: Puois uentadorns e comborns, etc. Per assegurar totas las gens daquella encontrada per lo sagrament que aquill auian faich contran richart e reprenden lo rei ioue car el en guerra non era plus prosperos. remembran a lui com en richart[z] lauia totas las rendas de las caretas. e com il auia fait lenar un chastel el miei loc de la terra quel paire lauia dada. e lauzan lo seignor de puoiguillem e de clarenssa e de gragnol e de saint astier (estier I.) queran quatre gran baron de peiregors e lauzan si mezeis e torena et engolmesa. e dis que sil uescoms de born e de gauardon (I. guardon. Rayn. gauaudan) so era en gastos bearn quera caps de tota gascoingna en uiuians de lomaigna en bernardos darmaingnac el uescoms de tartas uenion sai ad el que uolion mal an richart asatz auia el que far. e sil seingner de malleon so era en raols de malleon lo paire den sauaric el seingner de taunai el uescoms de siorai el seingner de taillaborc el uescoms de coratz (Rayn. toratz) que tuit aquist laiudarauon (sic) si lor fossen de pres per lo gran tort quen richart lor fazia. e tuit aquist eron gran baron de peitieu. E de totas aquestas razons si fetz en bertrans aquest siruentes que comenssa: Puois uentadorns e comborns ab segur (MW. I, 279). — g) K. 167, a. I. 181, b. En la sazon quel reis ioues ac faita la patz ab son fraire richart eil ac fenida la demanda que il fazia de la terra si com fo la uoluntat del rei enric lor paire. el paire li daua certa liurazon de deniers per uianda e per so que besoings (besoigs K. besoigna Rayn.) lera. e negun terra non tenia ni possezia ni negus hom a lui non uenia

Digitized by Google

per mantenemen ni per socors de guerrra. en bertrans de born e tuit li autre baron que lauiam mantengut contra richart foron molt dolen. El reis ioues si sen anet en lombardia torneiar e solasar. e laisset totz aquestz baros en la guerra ab en richart. En richartz asetga (asega I. & Rayn.) borcs e chastels e pres terras e derroca et ars et abrasa. El reis ioues si solornaua torniaua e dormia e solazaua. don en bertrans si fetz aquest siruentes que comensa: Dun siruentes nom cal far longor (lonjnor K.) ganda (MW. I, 280). — h) Lo plainz quen bertrans de born fetz del rei ioue non porta autra razon sinon quel reis ioues era lo meiller del mon. En bertrans li uolia meills qua home del mon e lo reis ioues ad el meills qua home del mon e plus lo crezia que home del mon. per que lo reis enrics sos paire el coms richartz sos fraire uolian mal an bertran. e per la ualor quel reis ioues auia e per lo gran dol que fon a tota gen el fetz lo plaing de lui que dis: Mon chan fenis ab dol et ab mal traire (MW. I, 284). — i) K. 163, a. I. 178, a. Al temps quen richartz era coms de peiteus anz quel fos reis bertrans (bertrams K.) de born si era sos enemics per so quen bertrans uolia ben al rei ioue que guerreiaua adoncs ab en richart quera sos fraire. En bertrans si auia fait iurar (Hss. uirar) contran richart lo bon uescomte de lemogas que auia nom naemars el uescomte de uentedorn el uescomte de gumel el comte de peiragors e son fraire el comte dengoleime e sos dos fraires el comte raimon de tolosa el comte de flandres el comte de barsolona en centoill destarac un comte de gascoingna en gaston de bearn comte de bigora el comte de digon. E tuich aquistz (aquist K.) si labandoneron e feiron patz ses lui e sis periureron uas lui. En aemars lo uescoms de lemogas que plus lera tengutz damor e de sagramen si labandonet e fetz patz (pas I.) ses lui. En richartz cant saup que tuich aquist lauion abandonat el sen uenc denant autafort ab la soa ost e dis e iuret que iamais no sen partiria sil no ill daua autafort e no uenia a son comandamen. Bertrans quant auzi so quen richartz auia iurat e sabia quel era abandonatz de totz aquestz que uos auetz ausit sil det lo chastel e si uenc a son comandamen. El coms richartz lo receup (recep I.) perdonan (Hs. perdona) li e baissan lo. e sapchatz que per una cobla quel fetz el siruentes loquals comensa: 'Sil coms mes auinens e non auars' lo coms richartz li perdonet son brau talan e rendet li son chastel autafort e uenc sos (Hss. e uengren) fin amic coral. e uai sen en bertrans e commensa a guerreiar naemar lo uescomte que lauia desamparat el comte de peiregors. don bertrans receup de grans dans et el a lor fetz de grans mals. En richartz quant fon deuengutz reis passet outra (oultra K.) mar en bertrans remas guerreian. don bertrans fetz daquestas doas razos aquest siruentes: Ges ieu nom desconort (MW. I, 286).— k) K. 169, b. I. 184, a. Si com uos auetz maintas uetz auzit

Digitized by Google

(Hss. auzitz) en bertrans de born e sos frairen costantis agren totz temps guerra ensems et agren gran maluolensa lus a lautre per so que chascuns uolia esser seingner dautafort lo lor comunal castel per razo. Et auenc se que com so fos [Hs. fos se] causa a quen bertrans agues presa e tolguda autafort e casset costanti e sos fills de la terra. En constantis sen anet an aemar lo uescomte de lemogas et an amblart comte de peiregors et an taillaran seingnor de montaingnac querre lor merce quil lo deguesson aiudar contra son fraire en bertran qui malamen tenia autafort quera miez (Rayn. mieiz) sieus e nol len uolia dar neguna part anz lauia malamen dezeretat. et ill laiuderon e [lo] conseilleron contra en bertran e feiron lonc temps gran guerra ab lui. et a la fin tolgren li autafort. En bertrans sen escampet ab la soa gen e comenset a guerreiar autafort ab totz sos amics e parens. Et auenc si quen bertrans cerquet concordi e patz ab son fraire e fon faicha grans patz e uengron amic. mas quant en bertrans fon ab tota la soa gen dinz lo castel dautafort sil fetz faillimen. e no il tenc sagramen ni conuen e tolc lo chastel a gran fellonia a son fraire. e so fon un dia de diluns en loqual era tals ora e tals poingz que segon la razon dels agurs ni del poings e destrolomia non era bon comensar negun gran faich. En constantis sen anet al rei enric denglaterra et an richart lo comte de peitieus querre mantenemen contran bertran. El reis enrics per so quel uolia mal an bertran per so quel era amics e conseillaire del rei ioue son fill loquals auia auda (= aguda od. auuda) guerra ab el e crezia quen bertrans nagues tota la colpa. sil pres ad aiudar el coms richartz sos fillz. e feiron gran ost et assetgeiron autafort et a la fin preiseron lo castel en bertran e can fon menatz al pauaillon denan lo rei ac gran paor. mas per las paraulas lasquals el membret al rei enric del rei ioue son fill lo reis li rendet autafort e perdonet li el coms richartz totz sos mals talans. si com uos auetz auzit en lestoria que es escrita denan sobre lo siruentes que dis: Puois lo gens terminis floritz. Mas quan lo reis enrics li rendia autafort dis solazan ues de bertran: sia toa. ben la des tu auer per razon. tan gran fellonia fezis tu de ton fraire. Et en bertrans sengenoillet denant lui e dis: seingner gran merces bem platz aital iutgamenz. En bertrans intret el castel el reis enrics el coms richartz sen torneron en lor terra ab lor gen. Quant li autre baron quaiudauon constantin auziron so e uiron quen bertrans auia ancaras lo castel foron molt dolen et irat e conseilleron constantin quel se reclames den bertran denan lo rei enric quel manteuria ben en razon. Et el si fetz. mas bertrans mostret al rei lo iutgamen quel auia fait. car el sauia ben fait escrire. el reis sen ris eis sollasset. En bertrans sen anet ad autafort e constantis non ac autra razo. mas li baron que adiudauon constanti feiren ab lui lonc temps grant guerra

Digitized by Google

an bertran et el ad els. e tant com uisquet no il nolc rendre lo castel ni far patz ab son fraire ni treua. e can fon mortz acorderon se li fill den bertran ab en constanti lor oncle et ab sos fillz lor cosins. e per aquestas razos fetz en bertrans aquest siruentes que dis: Ges de far siruentes nom tartz (MW. I, 289). — l) K. 167, a. I. 182, b. Bertrans de born si era anatz uezer una seror (serror I.) del rei richart que fon maire de lemperador oth laquals auia nom ma domna eleina que fo moiller del duc de sansoingna (samsoingna K.). bella dompna era e molt cortesa et enseingnada e fazia gran honor en son acuillimen et en son gen parlar. En richartz quera adoncs coms de peitieus sil aissis lonc temps sa seror (Rayn. si s'aissis l'onor sa serror?) e sil comandet que ill disses e ill fezes plazer e grant honor. et ella per la gran uoluntat quella auia de pretz e donor e per quella sabia quen bertrans era tan fort presatz hom e ualens e quel la podia fort enansar sill fetz tant donor quel sen tenc fort per pagatz et enamoret se fort de leis si quel la comenset lauzar e grazir. En aquella sazon quel lauia uista el era ab lo comte richart en un ost el temps dinuern. et en aquel ost auia grant desaise. e cant uenc un dia duna domenga era ben meitz dias passatz que nou auian maniat ni begut e la fams lo destreingnia mout et adoncs fetz aquest siruentes que dis: Ges de disnar non fora oimais matis (MW. I, 292). — m) K. 166, a. I. 180, b. Lo reis enrics denglaterra si tenia assis en bertran de born dedins autafort el combatia ab sos edeficis. que molt li uolia gran mal car el crezia que tota la guerra quel reis ioues sos fillz lauia faicha quen bertrans la il agues faita far. e per so era uengutz denant autafort per lui desiritar. El reis daragon uenc en lost del rei enric denant autafort. E cant bertrans o saub si fo molt alegres quel reis daragon era en lost per so quel era sos amics especials. El reis darragon si mandet sos messatges dinz lo castel quen bertrans li mandes pan e uin e carn. et el si len mandet assatz. e per lo messatge per cui el mandet los presenz el li mandet pregan quel fezes si quel fezes mudar los edificis e far traire en autra part quel murs on il ferion era tot (totz K.) rotz. Et el per gran aüer del rei enric [el Hss.] li dis tot so quen bertrans lauia mandat a dir. El reis enrics si fetz metre dels (del Hss.) edificis plus en aquella part on saup quel murs era rotz. e fon lo murs ades per terra el castels pres. En bertrans ab tota sa gen fon menatz al pabaillon del rei enric. el reis lo receup molt mal. el reis enrics sil dis: bertrans bertrans uos auetz dig que anc la meitatz del uostre sen nous ac mestier (Rayn. no uos besognet gegen die Hss.) nulls temps, mas sapchatz quara uos a el ben mestier (Rayn. besogna ben gegen die Hss.) totz. Seingner dis en bertrans el es ben uers queu o dissi e dissi [Rayn. noch me gegen die Hss.] ben uertat. El reis dis: Eu cre ben quel uos sia aras faillitz. Seingner dis

Digitized by Google

en bertrans ben mes faillitz. E com dis lo reis? Seingner dis en bertrans lo iorn quel ualens ioues reis uostre fillz mori eu perdi lo sen el saber e la conoissensa. El reis quant auzi so quen bertrans li dis en ploran del fill uenc li granz dolors al cor de pietat et als oills si que nois poc tener quel non pasmes de dolor. E quant el reuenc de pasmazon el crida e dis en ploran: En bertran en bertran uos auetz ben drech et es ben razos si uos auetz perdut lo sen per mon fill. quel uos uolia meils que ad home del mon. et eu per amor de lui uos quit la persona e lauer el uostre castel e uos ren la mia amor e la mia gracia e uos don cinc cenz marcs dargen per los dans que uos auetz receubutz. En bertran[s] sil cazec als pes referrent li gracias e merces. El reis ab tota la soa ost sen anet. En bertrans cant saup quel reis daragon lauia faita si laida felonia fon molt iratz ab lo rei nanfos. E si sabia com el era uengutz al rei enric esser soudadiers logaditz e sabia com lo reis daragon era uengutz de paubra generacion de carlades dun castel que a nom carlat ques en rosergue en la seingnoria del comte de rodes. en peire carlat quera seingner del castel per ualor e per proessa si pres per moiller la comtessa de millau quera caseguda en eretat e si nac un fill que fon ualens e pros e conquis lo comtat de proenssa et us sos fils si conquis lo comtat de barsalona et ac nom raimon berengier loquals conquis lo regisme daragon e fo lo primiers reis que anc fos en aragon et anet penre corona a roma e cant sen tornaua e fon al borc saint dalmas el mori. e remanseron ne trei fil anfos (amfos K.) loquals fo reis daragon aquest que fetz lo mal den bertran de born e lautre don sancho e lautre berrengiers de besaudunes. e saup com el auia traida (Hss. taida) la filla de lemperador manuel que lemperaire lauia mandada per moiller ab grant tresor et ab grau auer et ab molt onrada compaingnia e los raubet de tot lauer quella (= que la) domna eill grec auian. e com los enuiet per mar marritz e consiros e desconseillatz. e com sos fraire sanchos lauia tota (tolta K.) proensa e com ses periuret per lauer quel reis enrics li det contral comte de tolosa. e de totas (toutas K.) aquestas razons fetz en bertrans de born lo siruentes que ditz: Pois lo gens terminis floris Sespandis etc. (MW. I, 293). — n) K. 165, a. I. 180, b. Ben auetz entendut(z) lo[s] mals quen bertrans de born remembret quel reis daragon auia faitz de lui e dautrui et a cap duna gran sazon quel nac apres dautres mals quel auia faitz si lol uolc retraire en un autre siruentes. e fon dig an bertran cun cauallier auia en aragon que auia nom nespaingnols et auia un bon castel molt fort que auia nom castellot et era proprietat den espaingnol et era en la forteressa de sarrazins don el fazia gran guerra als sarrazis. el reis si entendia molt en aquel chastel. e uenc un iorn en aquella encontrada per seruir lo e per enuidar lo al sieu castel e menet lo charament lui ab tota soa gen (gent I.). el reis

Digitized by Google

quant fon dedinz lo chastel lo fetz penre e menar deforas e tolt li lo castel. E fon uertatz que quant lo reis uenc al seruizi del rei enric lo coms de tolosa sil descomfis en gascoingna e tolc li ben cinquanta caualliers. el reis enrics li det tot lauer que ill canallier deuian pagar per la reenson. et el nol paguet lauer als caualliers. anz lenportet en aragon. e ill cauallier isseron de preisson e pagueron lauer. e fon uertatz cus ioglars que auia nom artuset li prestet .CC. (dos cens) marabotins e menet lo ben un an ab si e no ill en det denier. e cant uenc un dia artuset ioglars si se mesclet ab un iuzieu e ill iuzeu li uengron sobre e nafreron malamen lui et un son compaingnon. et artuset et us sos compaings aucisseron (accusseron I.) un iuzieu don li iuzieu aneron [a reclam Rayn.] al rei e pregueron lo quel fezes uendeta e que lor des artus el compaingnon per aucire e quill li darian .CC. marabotis. el reis los lor donet amdos e pres los .CC. marabotis e ill iuzeu los (Hss. les) feiron ardre lo iorn de la natiuitat de crist si com dis guillems de berguedan en un sieu siruentes dizen en el mal del rei: E fetz una mespreison Don om nol deu razonar Quel iorn de la naision Fetz dos (Hss. dons) crestias brusar Artus ab autre son par. E non degra aici iutgar A mort ni a passion Dos per un iuzieu fellon. Donc (Hss. don) us autre que auia nom peire ioglar li prestet deniers e cauals (Hss. cauaus) et aquel peire ioglars si auia grans mals ditz (Rayn. dig?) de la ueilla reina denglaterra laquals tenia fontebrau que es una abadia on se rendon totas las ueillas ricas. et ella lo fetz ausire per paraula del rei daragon. E totz aquestz laich (laitz K.) faich remembret en bertrans de born al rei daragon en aquest siruentes que dis: Quant uei per uergiers despleiar Los cendaus grocs indis etc. (MW. I, 294). — o) K. 164, a. I. 178, b. En lo temps et en la sazon que lo reis richartz dengleterra guerreiaua ab lo rei felip de fransa sil foron (Hss. feiron) amdui en camp ab tota lor gen. lo reis de fransa si auia ab se franses e bergoingnos e campanes e flamencs e cels de berrion. el reis richartz auia ab se engles e normanz e bretos e peitaus e cels danieu e de torrena e del (Hs. dal) maine e de saintonge e de lemozin. et era sobre la riba dun flum que a nom gaura loquals passa al pe de niort. el una ostz si era duna riba e lautra ostera de (Hss. da) lautra. et en aissi esteron .XV. (quinze) iorn (iorns K.) e chascun iorn sarmauan et appareillauan de uenir a la batailla ensems. mas arciuesque et euesque et abat et home dorde que cercauan (cercauant K.) patz eran en miech que defendian que la batailla non era. et un dia foron armat tuit aquill queran ab lo rei richart et esqueirat de uenir a la batailla e de passar la gaura. e li frances sarmerent et esqueirerent. e li bon home de religion foron ab las crotz en bratz pregant richart el rei felip que la batailla non degues esser. el reis de franza dizia que la batailla non remanria sil reis richartz no ill fazia fezeu-

Digitized by Google

tat de tot so que auia de sai (Hss. sa) mar del ducat de normandia e del ducat de quitania e del comtat de peitieus e que il rendes guiortz loqual lo reis richartz lania tot. et en richartz quant auzi aquesta paraula quel reis felips demandaua per la grant baudesa quel auia car li campanes a lui [auian] promes que no ill serion a lencontra per la grant cantitat dels esterlins que auia semenatz entre lor si montet en destrer e mes lelm en la testa e fai sonar las trombas e fai desserrar (Hss. dessar) los sieus confanos encontra laiga per passar outra et aordena las esqueiras dels baros e de la soa gen per passar outra a la batailla. el reis felips cant lo ui uenir montet en destrer e mes lelme en testa e tota la soa gens monteron en destriers (destrers K.) e preseron lor armas per uenir a la batailla trait li campanes que no meteron elmes en testa. el reis felips quant ui uenir en richart e la soa gen ab tant grant uigor e ui que ill campanes no uenion a la batailla el fon auilitz et espauentatz e comensa [a] far apareillar los arciuesques els cuesques et homes de religion totz aquels que lauion pregat de la patz far e del concordi. e preguet lor quil anesson (Hss. aneson) pregar en richart de la patz far e del concordi e si lor promes de far e de dir e de recebre aquella patz et aquel concordi del deman de gisort e del uassalatge que ill fazia en richartz. e li saint home uengron ab las crotz en bratz encontra lo rei richart ploran quel agues pietat (piatat K.) de tanta bona gen com auian el camp que tuit eron a morir e ques uolgues la patz quill [li] farian laissar guisort el rei partir de sobre la soa terra. e li baron quant auziron la grant honor quel reis felips li presentaua foron tuich al rei richart conseilleron lo quel preses lo concordi e la patz. et el per los precs dels bos homes de religion e per lo conseill dels seus baros si fetz la patz el concordi si quel reis felips li laisset guiort quitamen el uassalatges remas en penden si com el estaua. e partit se del camp. el reis richartz remas e foron iurat ambedui la patz (Rayn. e fon iurada la patz damdos los reis gegen die Hss.) a detz anz. e desfeiron lor ostz e deron comiat als soudadiers. e uengron escars et auar(s) ambedui li rei e cobe. e no uolgron far ost ni despendre si non en falcos et en austors et en cans (chans I.) et en lebriers et en comprar terras e possessions et en far tort a lor baros. don tuit li baron del rei de fransa foron trist e dolen e li baron del rei richart car auian la patz faicha. per que chascuns (Hss. chaschuns) dels dos reis era uengutz escars e uilans (uillans K.). en bertrans de born si fo plus iratz que negus dels autres baros per so car no se dellectaua mais en guerra de si e dautrui e mais en la guerra dels dos reis. per so que quant il auian li dui (doi K.) rei guerra ensems elll (el K.) auia den richart tot so quel uolia dauer e donor et era temsutz damdos los reis per lo dire de la lenga. don el per uoluntat quel ac que il rei torneson a la guerra e

Digitized by Google

per la uoluntat quel ui als autres baros si fetz aquest siruentes loquals comensa: Pois li baron son irat e lor pesa (MW. I, 297). — p) K. 164, b. I. 179, a. Quant en bertrans ac faich lo siruentes que ditz: puois als baros enbia e lor pesa. et ac dich al rei felip com perdia de cinc ducatz los tres e de guiortz la renda el perchatz. e com caercins remania en guerra et en barata e la terra dangolerma. e com frances e bergoingnon auian cambiat honor per cobeza (sic). e com lo reis felips auia anat plaideian sobre la riba de laiga. e com el non auia uolguda la patz cant fon desarmatz. et si tost com el fon armatz perdet per uiutat lardimen e la forza. e que mal semblaua del cor enric loncle de raols del cambrais qué desarmatz uolc que la patz si fezes de raols son nebot ab los quatre fils nalbert e de pois que fon armatz non uolc patz ni concordi. e com totz reis era aunitz e desonratz pois comensaua [la guerra] ad autre rei per terra quaquel reis li tolgues cant el fazia patz ni treua tro la demanda que il fazia agues conquista e recobrat so que fos dreitz e rasos don li autre rei lo tenion (Hss. tenon) desiritat e per far uergoingna als campanes dels esterlins que foron semenat entre lor per so qne ill uolgueson tornar a la guerra. tuit li baron de peitieus e de lemozin en foron molt alegre que molt erent trist(z) de la patz per so que meins neron onrat e car tengut per amdos los reis. Lo reis richartz si carguet (Rayn. creisset?) molt dorgoill daquesta patz e comenset far tortz e desmesuras en las terras del rei de fransa que marcauon ab las terras den richart. el reis felips uenia a reclam ad aicels que auian faita la patz entre lor dos. En richartz no uolia per lor tort (tortz I.) ni dreg far don fon ordenatz per lor uns parlamens on foron ensems en la marcha de torena e de beiriu. el reis felips si fetz mains reclams den richart don amdui uengron a grans paraulas et a (as I.) malas si quen richart[z] lo desmenti el clamet uil recrezen. e sis desfieron e sis partiron mal. E cant bertrans de born auzi que il eront mal partit si fo molt alegres. et aisso fon el temps al comensament destiu. don bertrans fetz aquest siruentes que ues aras auziretz: Al douz (doutz K.) termini blanc del pascor uez la estat (MW. I, 298). et en aquel siruentes el poins (pois I.) fort lo rei felip quel degues comensar la guerra ab lo rei richart a fuoc et a sanc. e dis quell reis felips uolia mais patz cuns morgues. en richartz ab cui el sapellaua oc e non mais guerra que negus dels algais queron quatre fraire gran raubador (Hss. raubaudor) (Rayn. noch e prezador? gegen die Hss.) e raubauen e menauen ben ab lor mil raubadors a caual e ben dos milia a pe e no uiuion dautra renda ni dautre perchatz. — q) K. 163, b. I. 178, a. Ancmais per re (ren I.) quen bertrans disses en coblas ni en siruentes al rei felip ni per recordamen de tort ni daunimen queill fos [ditz ni Rayn.] faitz no uolc guerreiar lo rei richart. mas en richartz si sailli a la

Digitized by Google

guerra quant el uit la freuoleza del rei felip e raubet e prenet et ars castels e borcs e uillas et aucis homes e pres. don tuich li baron a cui desplasia la patz foron molt alegre. en bertrans plus que tuich per so que plus uolia guerra que autrom. ecar crezia que per lo seu dire lo reis richartz agues comensada la guerra ab loqual el sapellaua oc et non. si com auziretz el siruentes quel fetz sitost com el auzi quen richartz era saillitz a la guerra et el fetz aquest siruentes qui comensa: Non puosc mudar un chantar non esparga (MW. I, 300). — r) Hss. KI. Quant lo reis richartz sen fon passatz outra mar tuit li baron de lemozin e de peiregors se iureron ensems e feiron gran ost et anerent als castels et als borcs quen richartz lor auia toutz. et enaissi combateron e preseron totz aquels queis deffendion. et enaissi cobreron gran re daquel quen richart[z] lor auia tout. e qant en richart[z] fon uengutz doutra mar et issitz de preison molt fo iratz e dolens dels chastels e dels borcs que ill baron lauian totz. e comenset los a menassar fortmen de (Hss. e) deseretar los e de destruire los. el uescoms de lemogas el coms de peiregors per lo mantenemen quel reis de fransa lor auia fait e fazia sil tengron las soas menassas a nien. e il manderon dizen quel era uengutz trop braus e trop orgoillos e que ill mal son grat lo farian franc e cortes et humil e quill lo castiarian guerreian. don bertrans de born si com cel que non auia autra alegressa mas de mesclar los barons de guerra cant auzi quel reis menassaua aquels baros que nol prezauan re e metion per nien lo sieu dig e que ill lauion mandat dizen que ill lo chastiarion el farion mal son grat tornar franc e cortes en bertrans sin fo molt alegres. e sabia queil reis en era fort dolens et iratz daisso que ill dizion et del castel de montron e dazgen que ill auian tout. el fez un son siruentes per far saillir lo rei richart a la guerra. e cant el ac fait son siruentes el lo mandet an raimon iauzeran quera del comtat dulgel seingner de pinous ualens hom e larcs e cortes e gentils. e non era nuls hom en cataloingna que ualgues lui per la persona. et entendia se en la marquesa quera filla del comte durgel e moiller den girout de cabrieras quera lo plus rics hom el plus gentils de cataloingna trait lo comte durgel son seingnor. e comensa en aissi lo siruentes: Quant la nouella flors par el uergan (MW. I, 303). — s) Hss. IK. MW. I, 312. Quant richart[z] aic (sic st. ac) faita la patz con bertram de born e ill ac rendut son castelh dautafort el [se] crozet (lo reis richart) e passet oltra mar. e bertran[s] remas guerreian con naimar lo uescomte de lemoges e con lo comte de peirregors e con totz los autres baros deuiron. e si com auetz entendut quan richart[z] sen tornaua el fo pres en allemaigna e si estet en preson dos ans e si se rezemet per auer. E quan bertran[s] de born saup quel reis deuia issir de preison molt fo alegrez per lo gran ben quel sabia quel auria del rei

Digitized by Google

e per lo dan que seria a sos enemics. e sapchatz quen bertran[s] auia escrit en son cor totz los mals danz que aquist guerreiador auian faitz en lemozin et en las terras del rei richart et en fes sos siruentes: Bem platz quar treua ni fis (MW. I,313).

XXVII. Hs. B. Folquetz de marseilla si fon de marseilla. fills dun mercadier que fo de genoa que ac nom ser amfos. e qan lo paire moric sil laisset mout dauer. et el entendet en pretz et en honor. e fo mout grazitz et honratz per lo rei richart e per lo bon comte raimon de tolosa et per en barral de marseilla lo sieu seignor. mout trobaua e chantaua ben. e mout fo auinens hom de la persona. et entendia se en la moiller den barral lo sieu seignor. e pregaua la en fazia sas chanssons. mas anc per precs ni per chanssons noi poc trobar merce per que elleil fezes nuill don en dreich damor. per que el se plaing totztemps damor en sas chanssons. Et auenc si que la dompna moric en barrals lo maritz della (Hs. dellac) moric atressi que tant lauia faich donor e daplazer. el reis richartz. el (Hs. e) bos coms raimons. el bons reis namfos. don el per tristessa de la dompna e dels princes quieu uos ai diz abandonet lo mon e rendet se a lorden de cistel ab tota soa moiller et ab dos sos fills que el auia. e pois fo faitz abas duna rica abadia que es en proenssa que a nom lo terondet. e portet se lai tant ben que pois fon (H. fan) faitz euesques de tolosa e lai definet e moric.

XXVIII, Hs. IR. Folquetz de marselha fo filhs dun mercadier de genoa que ac nom sier amfos. e can lo paire moric sil laisset molt ric dauer. et el entendet en pretz et en ualor e mes se a seruir als ualens homes et a briguar (treuar R.) ab lor et anar e uenir. e fon fort grazitz per lo rey richart e per lo bon comte raimon de toloza e per en barral lo sieu senhor de marselha. e trobet molt be. e molt fo auinens de la persona. et entendia se en la molher del sieu senhor en barral. e pregaua la damor. e dela fazia sas cansos. mas anc per pretz ni per chansos noi poc trobar merce quela li fezes nuill be en dreg damor (e anc per re quel fezes non li uolc far plazer damor R.) per que tos temps se planh damor (se plays R.) en sas chansos. — Quan lo bos reis anfos de castela fo estatz descofitz per lo rey de marroc lo qual era apelatz miramamoli e li ac touta calatraua e salnaterra el castel de toninas si fon grans dolors (dols R.) e grans tristeza per tota espanha e per totas las bonas gens que o auziro. per so que (car R.) la crestiantatz era estada desonrada (era tan descofida R.). e per lo gran dan quel bos reis era estatz descofitz et auia perdudas de las soas terras. e souen intrauan las gens del miramamoli el regisme del rei nanfos et i fazian gran dan. lo bos reis anfos mandet sos messatges al papa quel degues far socorre als baros de fransa e denglaterra et al rei darago et al comte de toloza. En folquetz de marselha era molt amicx del rei de castela e no sera encaras

Digitized by Google

rendatz en lorde de cistel; si fes una presicansa per confortar los baros e la bona gen que deguessan secorre al bon rei de castela. mostran la honor que lur seria lo secors que farian al rei. el perdon que ill naurian de dieu. e comensa aysi: Hueimais no i conosc razo (MW. I, 326). — Folquetz de marselha si com auetz auzit amaua la molher de son senhor en barral ma dona na alazais de roca martina. e cantaua dela e dela fazia sas cansos. e gardaua se fort com non o saubes per so quela era molher de son senhor. car li fora tengut a gran felonia. e sa dona li sufria sos precs e sas cansos per la gran lauzor quel fazia dela. En barral si auia doas serors de gran ualor e de gran beutat. luna auia nom na laura de san iorlan. lautra auia nom na mabilia de ponteues. abdoas estauon ab en barral. en folquetz auia tant damistat ab cascuna que semblans era quel entendes en cascuna per amor. e ma domna nalazais crezia quel sentendes en madona laura e quel uolgues be. e si lacuzet ela el fetz acuzar a motz homes si quela li det comiat que no uolia plus sos precs ni sos ditz. e que se partis de na laura. e que de leis non esperes mais be ni amor. folquetz fo molt tritz e dolens quan sa dona lac dat (donat R.) comiat e layset solas e chan e rire. et estet longa (gran R.) sazo en marrimen planhen se de la desauentura que lera uenguda. car perdia sa dona quel amaua mays que re del mon per lleis a cui el no uolia be sino per cortezia. e sobre aquel marrimen el auet uezer lemperairitz molher den guillem de monpeslier que fo filha a lemperador manuel que fo caps e guitz de tota ualor e de tota cortezia e de totz ensenhamens. e reclamet (clamet R.) se ad ela de la desauentura que lera auenguda. et ela lo cofortet tan quan poc el preguec que nos degues marrir ni desesperar (que nos marris ni desesperes R.) e que per la sua amor degues chantar e far chansos (chantes e fezes chansos R.). don el per los precx de lemperairitz si fetz aquesta chanso que ditz: Tan mou de corteza razo (MW. I, 320). Et auenc si que ma dona nalazais muric et en barral[s] lo maritz dela e senher de luy muri. e muri lo bon[s] rey[s] richart[z] el bon[s] coms raimon[s] de tolosa el rey[s] nanfos darago. don el per tristeza de la soa dona e dels princes queron morts abandonec lo mon. e rendec se en lorde de sistel ab sa molher et ab dos fils que auia. e fon fatz abas duna rica abadia ques en proensa que a nom lo torondet. e pueis fon fatz auesques de toloza e lai definet.

XXIX. Hs. B. Pons de capduoill si fo del euescat don fon guillems de sain leidier. rics hom fo mout e gentils bar. e sabia ben trobar e uiular e cantar. e fo bons caualliers darmas e gen parlans e gen dompneians e grans e bels e ben enseignatz e fort escars dauer. mas si sen cobria ab gen acoillir et ab far honor (H. ab honar) de sa persona: et amet per amor ma dompna nalazaiz de mercuer moiller den ozill de mercuer. que fo

Digitized by Google

filla den bernart dandusa dun honrat baron quera de la marca de proensa. mout lamaua e [la] lauzaua e fetz maintas bonas cansons della. e tant qant ella uisquet non amet autra dompna. e qand ella fo morta el se crozet e passet ontra (H. houtra) mar e lai morie.

XXX. Hss. EIR. Pos de capduelh fo un gentils bars del auescat del puei santa maria. e trobaua. e uiulaua e cantaua be. e fon bos caualiers darmas e gen parlans e gen domneians e grans e bels e ben ensenhatz. e fort escas dauer. mas si sen cubria ab gent aculhir et ab far honor de sa persona. et amet per amor ma dona alazais de mercuer molher den ozil[s] de mercuer un gran comte daluernhe e filla den bernart dandusa dun honrat baron quera de la marca de proensa. mout lamaua e la lauzaua e fes de lieis mantas bonas cansos. e tant quan ela uisquet non amet autra. e quant ela fon morta el se croset e passet outra mar e lai moric. — Pos de capduelh amet aquesta dona si com auetz auzit e fon amatz per ela. e molt fo lur amor grazida per totas las bonas gens (per tota la bona gen). e maintas bonas cortz e maintas belas iostas e maint bel solatz en foron fait e maintas belas cansos. et estan en aquel gaug et en aquel alegrier ab ela ac uoluntat aisi com fols amicx que no sap ni pot sufrir gran benananssa de proar si ela li uolia be. quel no crezia a sos huelhs ni als plazers plazens ni a las honradas honors quela li fazia nil dizia. e si acordaua en son fol cor quel fes (fezes) semblan que sentendes en ma dona audiart(z) molher del senhor de marselha. e fes aquest pensamen que si a sa dona pezaua sil se lonhaua dela adonc porria saber quela li uolia (uoldria R.) be. e si a leis plazia era ben conortz que res no lamaua. et el com fols que nos recre tro qua pres lo dan comensec se a lunhar de ma dona nalazais et a traire se a ma dona naudiart(z) et a dire ben dela. e dis dela: No uelh auer lemperi dalamanha. si naudiart(z) no uezian miei uelh. e non dic trop sim uest gai nim despuelh. Ma dona nalazais quan ui que pons de capduelh quela auia tant amat et onrat sera lunhatz dela e sera tragz a ma dona naudiartz ela nac fort gran desdenh. si que anc iorn no fon persona a cui ela parles ni demandes de lui. e qui lin parles no respondia. ab gran cort et ab gran domnei ela uiuia. Pons de capduelh anet domneian per proensa longa sazo e fugen las honors de ma dona nalazais. e quant el ui e sapp quela no sen mostraua irada nil mandaua mesatge ni letras et el penset que mal auia fag. e comenset a tornar en la sua encontrada e parti se de la fola proazo quel auia faita. et el comensa esser tristz e dolens. e mandet letras e coplas humils ab grans precx az ela que degues sufrir que li uengues denan razonar la soa razo e pregar e clamar merce. e quela degues penre ueniansa de lui si el auia faita ofensio uas ela. mas no ill uolc escoutar merce ni razo. don el fes aquesta canso que

Digitized by Google

ditz: Aissi com cel qua pro de ualedors (MW. I, 343). Et aquesta canso no li ualc ren e si en fes un autra que ditz: Qui per nesci cuidar Fai trop gran fallimen (MW. I, 342). Ni aquesta nol ualc ren eisamen que ma dona alazais lo uolgues tornar en grassia (cobrar R.) nil uolgues creire quel se fos (que per assag se fos R.) lunhatz dela per proar si ela en seria alegra o no si el se partis dela (per — dela fehlt R.). don el anet a ma dona maria de uentadorn et a ma dona la comtessa de monferran et a la uescomtessa dalbusso. e si las amenet a mercuer a ma dona alazais clamar merce quela li rendet grassia per los precs de las donas. e ma dona alazais per los precs de las donas li rendet sa gracia. e pos de capduelh fon plus alegres que (fon lo plus alegres R.) homs del mon e dis que iamais non se fenheria plus per proar sa dona (que mais no faria esproansa R.).

XXXI. Hs. B. Raembautz de uaqeiras si fo fills dun paubre cauallier de proenssa. del castel de uaqeiras que auia nom peirobs. et era tengutz per fol. en Raembautz sis fetz ioglar(s). et estet lonc temps ab lo prince daurenga. et el li fetz gran ben e gran honor. el enansset el fetz conoisser e prezar a las bonas gens. e uenc sen a monferrat a meser lo marques bonifaci. et estet en sa cort lonc temps. et crec se de sen e darnes e de trobar. et enamoret se de la seror del marques que auia nom madompna biatritz que fo moiller den haenric del carret. e trobet de lieis maintas bonas chanssons. et appellaua la en sas chanssons mos bels caualliers. e fo crezut qella li uolgues gran ben per amor. e qand lo marques passet en romania et el lo menet ab si e fetz lo cauallier. e donet li gran terra e gran renda el regesme de salonich. e lai moric.

XXXII. Hs. EIKR. Raymbaut de uaqueiras si fo filhs dun paubre cauayer de proensa del castel de uaqueiras que auia nom peirors quera tengutz per mat. e raimbaut se fes ioglar(s) et estet longamen (longa saison) ab (cum) lo princeps daurenca guillem del baus. ben sabia cantar e far coplas e siruentes. el princeps daurenca sil fes gran be e gran honor e lenanset el fe conoisser e prezar a la bona gen. e pueis se parti de lui e anet se a monferrat a messier lo marques bonifaci et estec en sa cort lonc temps. e crec (crec si) de sen e de saber e darmas. et enamoret se de la seror del marques que auia nom ma dona biatris que fo molher den enric del carret. e trobet (trobaua) de lieis mantas bonas cansos. et apelaua la bels cauayers en sas cansos. e fon crezut quela li uolgues ben per amor. — Ben aues entendut qui fo raymbaut de uaqueiras ni com uenc en honor ni per qui. mas si uos ueill dire que quant lo marques lac fac cauayer raimbaut senamorec de ma domna beatris sa seror e seror de ma domna azalais (alazays) de salutz. mot lamet e la desiret gardan que no fos sauput. e mot la mes en pretz e mains amics li gazanhet e

Digitized by Google

maiatas amigas. et elal fazia gran onor daculhir. et el moria de dezir e de temensa. quar non lauzaua pregar damor ni far semblan quel entendes en ella. mas com hom destreg damor sil dis quel amaua una domna de gran ualor et auia gran preuadeza ab ela e non li auzaua dir lo ben quel uolia ni mostrar ni pregar damor. tan temia sa gran ualor. e preguet la per dieu que li des conselh sil diria son cor ni sa uoluntat o si morria celan et aman. aquela gentil domna ma domna biatris quant aiso auzi e conoc la bona uoluntat den raimbaut e denan era ben aperceubuda quel moria languen deziran per ela si la toquet piatat[z] et amor[s] e dis: raimbant be coue que totz fis amics sí ama una gentil domna que aia temensa a mostrar samor. mas ans quel mueira sil don cosselh que lol diga e que la prec quel prenga per seruidor e per amic. et assegur uos be que si ella es sauia ni corteza que no so tendra en mal ni en desonor. ans lon prezara mai e len tenra per meillor home. et a uos don coselh que a la domna que amas digatz uostre cor e la uoluntatz que uos li auetz e pregatz la que uos prenda per son cauayer. que uos etz tals que non a dona el mon que per cauayer e per seruidor nous degues retener. que ma don azalais comtessa de saluza sofri peire uidal e la comtessa de burlatz arnaut de maruelh e ma dona maria gausselm faidit e la dona de marselha folquet. per quieu uos do conseil et austorgui que uos per la mia paraula e per la mia segurtat la pregues e lenqueiras damor. En raimbaut quant auzi lo cosselh e lasseguramen quel donaua e lautorc quela li prometia si li dis quela era eisa la dona quel tant amaua e dela auia pres (quist) cosselh. e ma dona biatris li dis que be fos el uengut e que sesforses de ben far e de ben dire e de ualer e quela lo uolia retener per cauayer e per seruidor. don raimbaut sesforset denansar son pretz tan quan poc. e fes adoncs aquesta canso que dis: Eram requier sa costum e son us (MW. I, 365). Et esdeuenc se que la domna se colquet dormir ab el. el marques que tant lamaua atrobet los dormen e fon (Hs. & Rayn. & Rocheg. fos?) iratz e com sauis hom nols uolc tocar. e pres son mantel e cobri los ne. e pres cel den raimbaut et anet sen. e quant en raimbaut se leuet conoc tot com era. e pres lo mantel al col et anet al marques dreg cami. et aginolhet se denan el. e clamet li merce. El marques ui que sabia (Hs, sauia) com ser auengutz. e membret li los plazers que li auia fatz en mans locs. e car li dis cubertamens per que no fos entendutz al querre del perdo quel perdonec car sera tornatz en sa rauba. selh que o auziron se cuieron que o disses per lo mantel. car lauia pres. El marques perdonet li e dis li que mais no tornes a sa rauba. e no fo sauput mas per abdes. — Apres esdeuenc se quel marques ab son poder passet en romania et ab gran aiuda de la gleiza on conquis lo regisme de salonic. Et adoncs fo cauayers en raimbaut per

Digitized by Google

los bos fatz que fes. e lai li donet gran terra e gran renda e lai mori. e per los fatz de sa sor fetz una canso que trames an peire uidal que di: Cant (tant) ai ben dig del marques.

XXXIII. Hs. B. Peirols si fo uns paubres caualliers dal-uernge dun castel que a nom peirols qes en la terra (encontrada) del dalfin al pe de rocafort. e fo cortes hom et auinens de la persona. el dalfins dalnernge sil uestia el tenia ab se. e il daua cauals et armas. el dalfins auia una seror que auia nom saill de claustra bella e bona e mout prezada [auinens et enseignada]. et era moiller den beraut de mercuer dun gran baron dalnernge. en peirols sil amaua per amor. el dalfins sila pregaua per lui e salegraua mout de sas (las) chansons qen peirols fazia de la seror e mout las fazia plazer a la seror. entant que la dompna [li uolia ben e] li fazia plazer damor a saubuda del dalfin. e lamors den peirol e de la dompna montet tant quel dalfins senielosi della. car el cuidet qella li fezes plus que non conuenia ad ella. e partic peirol de si el loignet. e nol uestic nil armet. don peiroils nois poc mantenir per caual-lier. et esdeueneioglars et anet per cortz e receup dels barons draps e deniers e cauals. [e pres moiller a monpeslier e i definet].

XXXIV. Hs. B. Gvillems de saint leidier si fo us rics castellans de ueillac de leuescat del poi sainta maria. e fo honratz hom e bons caualliers darmas. e larcs e donaire dauer. e mout enseignatz e cortes. e mout fins amaire. e mout era amatz e grazitz. et entendet en la marquesa de polomiac que era sors del dalfin dalnernge e de nasail de claustra. e moiller del nescomte de polomiac. en Guillems de saint leidier si fazia sas chansos della e lamaua per amor. et dizia (Hs. diziha) li bertran. qel dizia atressi bertran an hugo marescalc qera sos compains. et el sabia totz los faitz els ditz den Guillem e de la marquesa. e tuich trei se clamauon bertran luns lautre. mout auiant grand alegranssa tuich trei. mas an guillem de saint leidier tornet en gran tristessa. qeil dui bertran feiron gran fellonia de lui e gran uilania.

XXXV. Hss. EIKR. Guillems de san leidier fo us rics castelas de noaillac de lauescat del puoi santa maria. e fo mot honratz hom e bons caualiers darmas e larcx donaire dauer. e molt gent ensenhat e cortes. e molt fis amaire. e molt amatz e grazitz. et entendet se en la marqueza de polon-hac quera sor del dalfin dalnerne e de nazalais de claustra e moiller del nescomte de polonhac. en guillems si fazia sas cansos della e lamaua per amor. et appellaua se ab ella bertran. et ab nugo marescalc dizia altresi bertran quera sos compaing e sabia totz los faitz den guillem e de la marquesa. e tut trei si clamauen bertran luns lautre. esteron en mot gran alegrier lonc temps los tres bertrans. mas guillems tornet en gran tris-tessa. car li dui bertran feron gran fellonia de lui e gran

Digitized by Google

uilania. si com poires auzir. Dig uos ai den guillem qui fo ni don e de sa dona ni com duret lor amors de la marquesa e de lui. e molt lauien menada auinenmen senes blasme e senes folor. car molt tenion cubert so que fazia a tener cubertz et en crezenza. e molt salegrauon totas las gens de lamor de lor per so que maint fait auinen sen fazion e sen dizion per la lor amor. et en aquela sazo si auia una dona mot bela e mot ensenhada en uianes. so era la comtessa de rossilho. e tug li gran senhor e baro li portauon mot gran onor. et en guillems mais que tug. car el la lauzaua mot e la uezia uoluntiers. e la amaua e deleitaua se en parlar de lieis. que totz hom crezia que fos sos caualliers. e la dona se agradaua mot de lui. Tan sagradaua en guillems de lieis quel nestaua de uezer la marqueza. don ela nac gelozia. e crezet cert que fos sos drutz. e tota la gent o crezia. mas non era. tan que la marqueza mandet per nuc marescalc. es clamet a lui den guillem. e dis que uengar se uolia den guillem per sen den uc. et en aisi quieu uuelh far mon cauallier de uos per so car sai qui es. e car non trobaria cauallier quem conuengues mai de uos ni de cui en guillems degues esser tan irat com de uos. e uuelh anar en pelerinatge ab uos a sant antoni en uianes. et anarai a san leidier a maio den guillem iazer en sa cambra. et el seu leig uuelh que uos iaguatz ab mi. e can nuc o auzi merauilhet se mot fort e dis: dona trop me dizes damor e ueus me a tot uostre mandamen. La marqueza saparelhet gent e be. e mes se en la uia ab sas donzelas e sos caualiers. e uenc sen a san leidier e i descaualquet. mais guillems non era el castel. pero la marqueza fo gen aqulhida a sa uoluntat. e can uen la nueg colquet ab si nuc el lieg den guillem. e si fon saupuda la nouela per la terra. e can guillems o saup fon trist e dolens. mas no lin uolc mostrar brau semblan a la marqueza ni an uc. ans fazia semblan que res non saupes. mas esforset se fort de seruir la comtessa de rossilho. e parti son cor de la marqueza. et adonc el fe aquesta chanso que dis: Pos tan mi fors amors caissim fai entremetre (M. W. II, 41). et en la tornada el dis: bertran bertran ben feira a mespendre. sil messonia fos uers et alhors ad apendre. Auzit aues den guillem de san leidier quamaua la comtessa de polonhac. la cals auia nom marqueza. et ela nol uolia retener per caualier ni far negun plazer en dreg damor. ans can uenc a la parfi elal dis. en guillems si lo uescoms mos maritz nom comandaua e nom pregaua nous tenria per mon caualier ni per mon seruidor. e can guillems auzi la resposta fo tristz e marritz. e pesset en cal manieira poiria penre genh que fezes pregar la marqueza a son marit col retengues per son caualier. et acordet se que fezes un uers en persona de son marit. lo uescoms se deleitaua mot el cantars den guillem e cantaua mot be e bel. en guillems si fe un uers que ditz: Dona ieu uos soi messatgiers. del uers et entendres de cui (MW. II,

Digitized by Google

42). E quant lac fag el lo mostret al uescomte al marit de la domna. e comtet li la razo per quel lauia fait. quna soa domna lauia dit quela no lamaria si non la fazia pregar a son marit. el uescoms fo molt alegres cant auzi lo uers et apres lo uoluntiers. e can be lo saup cantet lo a sa molher. e la dona entendet lo tan tost. e recordet se de so cauia promes an guillem. e dis a si meteissa. ueimais nom puesc defendre ad aquest per razo. et a cap de temps guillems uenc uezer sa dona. e dis li co el auia fag son comandamen. e com lauia fag pregar a son marit. et adonc la marqueza lo receup per cauallier e per seruidor. e lor amors estet et anet si com ai dig en lautra razo.

XXXVI. Hs. B. Lo monges de montaudon si fo daluernge dun castel qe a nom uic qes pres dorllac. gentils hom fo e fo faitz monges de (Hs. da) labadia (labaia) dorllac. e labas li donet lo priorat de montaudon. e lai el se portet ben del ben (Var. s. p. b. far lo ben) de la maison. e fazia coblas estan en la mongia e siruentes de las razons que corrion en aqella encontrada. e il cauallier e il baron lo traisseron (traissen) de la mongia. e feiront li grand honor. e deront (deiron) li tot so qe il plac e qel uolc nil lor (= ni el lor oder ni lor) demandet. et el portaua tot a montaudon al sieu priorat. mont crec e meilloret la soa gleisa. portan totas uez (tota uia) los draps mongils. e tornet sen ad orllac al sieu abat. mostran lo meilluramen qel auia faich al priorat de montaudon. e preiet (preguet) li qez el li dones (des) gratia qeis degues regir al sen et a la uoluntat del rei amfos daragon. e labas la ill donet (det). el reis li comandet [quel manges] carn e dompneies e cantes e trobes. et el si fetz. et el fo faitz seigner de la cort del poi sainta maria ede dar lesparuier. lonc temps ac la seignoria de la cort entro que la cortz se perdet. e pois el se partic daqui et anet sen en espaigna. e fo li faitz grans honors e grans aplazers (plazers) per totz los reis e per totz los barons els ualens homes despaigna. Et a un priorat en espaigna que a nom uila franca qes de labadia (labaia) dorllac. el abas la (lo) ill donet. et el lo crec e lenriqui el meilluret e lai moric e fenic. (el mori e defiuet).

XXXVII. Hs. B. Arnautz daniels si fo daquella encontrada don fo arnautz de maroill de leuescat de peiregos dun chastel que a nom ribairac. e fo gentils hom et amparet ben letras. e deleitet se en trobar et en caras rimas. per que las soas chanssons non son leus ad entendre. ni ad aprendre. et amet una auta dompna de gascoigna moiller den guillem de buouuila. mas non fo crezut qez anc la dompna li fezes plazer endreich damor. per que el ditz. eu sui arnautz qamas laura. e caz la lebre ab lo bou. e nadi contra suberna.

XXXVIII. Hss. EIR. Arnaut daniel[s] si fo daquela encontrada don fo narnaut de maruelh del euesquat de peiregorc dun castel que a nom ribayrac. e fo gentils hom. et

emparet ben letras e deleitet se en trobar et abandonet las letras e fes se ioglars. et apres (e pres) una manieira de trobar en caras rimas (cars rims) per que sas cansos non son leus ad entendre ni a apprendre. et amet un auta domna de gascuenha molher den guilem de buouila. mas non fo crezut que la dona anc li fezes plazer endreg damor per quel dis: Ieu soi arnautz quamas laura. e cas la lebre ab lo bou. e nadi contra suberna. Lonc temps estet en aquela amor en fes motas bonas cansos. et el era mot auinens hom e cortes. E fon auentura quel fon en la cort del rei richart denglaterra. et estant en la cort us autres ioglars escomes lo com el trobaua en pus caras rimas que el. arnaut tenc so ad esquern e feron messios cascun de son palafre que no fera en poder del rey. el reys enclaus cascun en una cambra. en arnaut de fasti quen ac non ac poder que lasses (Hs. lassetz) un mot ab autre. lo ioglar[s] fes son cantar leu e tost. et els non auian mas .X. (decx od. detz) iorns despazi. e deuias iutiar per lo rey a cap de cinq iorns. lo ioglar[s] demandet an arnaut si auia fag. e narnaut respos que oc passat a tres iorns. e non auia pessat. el ioglar[s] cantaua tota nueg sa canso per so que be la saubes. e narnaut pesset col traisses [ad ?] isquern. tan que uenc una nueg el ioglar[s] la cantaua e narnaut la ua totarretener el so. e can feron donan lo rey narnaut dis que uolia retraire sa chanso. e comenset mot be la chanso quel ioglar[s] auia facha. el ioglar[s] can lauzie gardet lo en la cara e dis quel lauia facha. el reis dis cos podia far. el ioglar[s] preguet al rei quel ne saubes lo uer. el reis demandet a narnaut com era estat. en arnaut comtet li tot com era estat. el rei[s] ac ne gran gaug e tenc so a gran esquern. e foro aquistiat los gatges et a cascu fes donar bels dos. e fo donatz lo cantar a narnaut daniel que di: Anc ieu non lac mas ella ma.

XXXIX. Hs. B. Gaucelms faiditz si fo dun borc que a nom userta que es e leuescat de lemozin. e fo fills dun borzes e chantaua pieitz domen del mon. e fetz mout bons sos e bons motz. e fetz ne ioglar[s] per ochaion que el perdet a ioc tot son auer. hom fo que ac molt gran larguesa. e fo mout glotz de maniar e de beure. e per so el uenc gros outra mesura. mout fo lonc temps desastrucs de dons e donor a prendre. que plus de .XX. (vint) anz anet a pe per lo mon qez el ni sas chansos non eron uelgudas ni grazidas. e pres per moiller una soudadieira qel menet ab se lonc temps per cortz que auia nom Guillelma monia. fort fo bella et ben enseignada. e uenc si grossa cum era el. ella fo dun borc qui a nom elest qes de la marcha de proenssa qes de la seignoria den bernart dandusa. e messier lo marques bonifacis de monferrat lo mes en auer et en raubas et en armes et en gran pretz lui e sas chanssons.

XL. Hss. ER. Gaucelms faidit si fo dun borc que a nom uzercha ques en lauescat de lemozi. fils fo dun borzes. e

cantaua piegz dome del mon. e fes mot bos sos e bonas cansos. e fes se ioglar per ochaison quel perdet (per so car ac perdut) tot son auer a ioc de datz. hom fo mot larcs e mot glotz de maniar e de beure. per que en deuenc gros otra mesura. mot fon lonc temps desastrucs de dos e donor a penre. que plus de XX ans anet per lo mon quel ni sas cansos no foro grazitz ni uolgutz. e pres per molher una soudadeira que menet ab si lonc temps per cortz. que auia nom guilhelma monia. fort fo bella et ensenhada. et esdeuenc si grossa e grassa com era el. ella fo dun ric borc que a nom alest de la marca de proensa de la seingnoria den bernart danduza. e messier bonifassi marques de monferrat mes lo en auer et en raubas et en arnes et en gran pres lui e sas cansos. — Vos auetz auzit qui fon gaucelms faidit ni com uenc ni estet. mas el ac tan de cor que se enamoret de ma dona maria de uentadorn de la meillor domna e de la plus auinens que fos en aquela sazo. e dela fazia sas cansos. e la pregaua en cantan. et en cantan prezicaua e lauzaua sa gran ualor. et ela lo sufria per lo pretz que li donaua. et en aissi duret lur amor be sept ans. que anc non ac plazer endreg damor. e si uenc un dia en gaucelm denan sa dona. e dis li o elal faria plazer endreg damor o ela lo perdria e serquaria dona don li uenria gran be damor. e pres comiat dela iradamen. e ma dona na maria mandet per una dona que auia nom ma dona audiart de malamort que era bela e gentil. e dis li tot lo fag den gaucelm e de si. e que la degues cosselhar co respondera an gaucelm ni col poiria retener ses far amor a lui. et ela dis que no la cosselharia del laisar ni del retener. mas elal faria partir de samor que no sen rancuraria ni seria sos enemicx. e ma dona na maria fo molt alegra cant auzi aisso. e preguet li mot que o complis. ma dona naudiartz sen anet. e pres un messatge cortes. e mandet dizen an gaucelm que ames may un petit auzel el punh que una grua uolan el cel. gaucelm cant auzi aquel man montet a caual et anet sen a ma dona naudiart. et elal receup mot amorozamen. et el li demandet per que ela li auia mandat del pauc auzel e de la grua. et elal dis que mot auia gran piatat de lui. car sauia que el amaua e non era amat. mas car lauetz montat son pretz e sapiatz quela es la grua. et ieu soi lo petit auzel que uos tenetz el punh per far e per dir totz uostres comans. e sabes be que ieu soi gentils et auta de riqueza e ioue dans. e si dis hom que ieu soi fort bela. et ancmais no dei ni promis ni enganiei ni fui enganada. et ai gran uoluntat de ualer e de esser amada per tal que ieu gazanh pretz e lauzor. e sai que uos etz cel per cui o puesc tot auer. et ieu sui cela que o puesc tot gazardonar. e uuelh uos per amador. e fas uos don de mi e de mamor ab tals couens que uos prengas comiat de ma dona maria. e que fassatz una canso rancuran dela cortezamen. e digas que pus no uol segre autra uia que uos aues trobada autra dona franca e gentil que

Digitized by Google

uos amara. e can gaucelms auzi los plazers plazens quel dizia e ues los amoros semblans quel mostraua els precs quel fazia. e car era tan bela. fo sobrepres damor que no saup on se fon. e can fo reconogut et el li redet grans gracias aitan com poc ni saup com fera tot so quela li comandaria es partiria de samor de ma dona maria e metria tot son cor en ela. et aquesta promessios fes la us a lautre. gaucelms sen anet ples de ioia. e penset de far chanso que fos entenduda que partit se era de ma dona maria. e que autra ne auia atrobada que lauia retengut. e la canso dis: Tant ai sufert longamen greu afan(MW. II, 83). Aquesta canso saup na maria et alegret sen mot. e ma dona naudiart[z]atressi. car conoc quel auia partit son cor e son chant de ma dona maria. car auia crezudas las falsas promessas de lieis per aquesta canso. et a cap duna sazo gaucelms faidit anet uezer ma dona naudiart ab gran alegrier com sel que esperaua intrar en cambra mantenen. et elal receup fort. en gaucelms fo a sos pes e dis quel auia fag son comandamen. e com el auia mudat son cor en ela. e quela li fazes (fezes?) los plazers quela li auia promes. e que fos meritz de so que auia fag per ela. ma dona naudiart li dis. que uos es trop ualens e trop prezatz. e que non es dona el mon que nos degues tener per pagada de sa amor. car uos es paire de ualor. et ayso que uos promezi non o fi per uoluntat de uos amar per amor. mas per uos traire de preso on uos eras. e de aquela fola esperansa que uos a tengut pus de VII ans. e car sabia la uoluntat de ma dona na maria. car ieu sabia que res de nostres uolers no uos atendera. car ieu serai uos amiga e beuolens e tot can comandares ses mal estar. gaucelms auzi ayso e fo tristz e marritz. e comensa clamar merce a la dona quela no laucizes nil trais ni lenganes. elal dis quela no lo aussiria ni enganaria. ans uos ay trag denguan e de mort. can ui que no ualia clamar merce anet sen com hom marritz. car ui quen aissi era enganatz. car se era partitz de ma dona maria. e so que lauia promes o auia fag per engan. e pesset que tornes merce clamar a ma dona maria. e fes aquesta canso que dis: No malegra chans ni critz. dauzelh mon felh cor engres (MW. II,109). Mas per chansos ni per res del mon non poc trobar perdo ni foro auzit sos precs. Can gaucelms fo partitz de ma dona maria per ma dona audiart. aysi com auetz auzit. el estet lonc tems marritz per lo engan que ac pres. mas ma dona maria garida dalbusso molher den raynaut uescoms dalbusso lo fey alegrar e chantar. quel dis tans de plazers e ill mostret tant damoros semblans per quel senamoret dela e la preguet damor. et ela per so quel la mezes en pretz et en ualor si receup sos precs. e ill promes de far plazer damor. longamen durero los precs den gaucelm. mot la lauzet a son poder. et ela com se fos cauza quela no salegres de las lauzors quel fazia dela no lauia nulh amor ni nulh semblan no li fez. mas una uez can prenia com-

Digitized by Google

iat dela el li bayset le col. et ela luy sofri amorozamen. don el uisquet ab gran alegrier per aquel plazer. mas ela amaua nuc de la signa quera filh de nuc lo brun coms de la marcha et era mot amic de gaucelm. la dona si estaua al castel delbusso on ela no podia uezer nuc de la signa ni far negun plazer. per que ela se fes malauta de mort et uodet se ad anar a nostra dona de rocamador. e mandet dire a nugo de la signa que uengues a uzercha en un borc on estaua en gaucelm faidit. e que uengues a furt. e que descaualgues al alberc den gaucelm. et ela uenria aqui el faria plazer damor. et assignet li le iorn que uengues. can nugo o auzi fo molt alegres e uenc sen lai al dia mandat. e desmontet en lalberc den gaucelm. e la molher den gaucelm can lo ui lo receup ab gran alegrier. e la dona uenc e desmontet en lalberc e trobet nuc rescost en la cambra on ela deuia iazer. et ela can lac trobat fo molt alegra et estec dos iorns aqui. e pueys sen anet a rocamador. et el atendet la aqui tro que uenc. e pueys estero aqui autres dos iorns can fo uenguda. e cada nueg iazian ensems ab gran ioi. e non tardet gayre can sen foro tornat quen gaucelms uenc. e sa molher contet li tot lo fag. can gaucelms o auzit per pauc no morí de dol. car crezia que non ames autre may lui. e car lauia colgat en son lieg fo ne plus dolens. don fe per aquesta razo una mala canso que di: Sanc negus hom per auer fin coratge (MW. II, 88). Ayso es la derreira quel fe.

XLI. Hs. B. En Raimons de miraual si fo uns paubres caualliers de carcasses. que non auia mas la quarta part del castel de miraual. et en aqel chastel non estauan LX. homen. mas per lo sieu bel trobar e per lo sieu bel dire. ecar el sauup e damor e de dompnei plus e de tots los faitz auinens e de totz los faitz plazens que corren entramadors et amairitz. si fo mout honratz e tengutz en car per lo comte de tolosa cui el clamaua naudiartz. et el lui. el coms li donaua los estuals els draps e las armas que mestier e besoing li auiant. et era seigner de lui e de son alberc. e seigner del rei peire darago. e del uescomte de beders. e den bertran de saissac. e de totz los grans barons daqellas encontradas. e non era nuilla grans ualens dompna en totas aqellas encontradas que non desires e non sapenes qel entendes en ella. o qel li uolgues ben per domesteguessa. car el las sabia plus honrar e far grazir que nuilla autrom. per que neguna non crezia esser prezada sil non fos sos amics raimons de miraual. e maintas donas sentendet en fetz maintas bonas chanssons. e non fo crezut qez el agues mais ben de neguna en dreit damor. e totas lenganeren.

XLII. Hs. EIR. Raimons de miraual[s] si fo us paubres caualliers de carcasses. que non auia mas la quarta part del castel de miraual. et en aquel castel non estano XL. (quarante) home. mas per lo seu trobar e per son bel dire. e car el sauup plus damor et de domnei e de totz los faitz auinens e de totz los

Digitized by Google

ditz plazens que corren entramadors et amairitz. el fo amat e tengut car per lo coms R. de toloza quel clamaua son audiart. et el lui. el coms li daua cauals et armas els draps que bescignauen e so quel fazia mestier. et era senher del alberc de lui. e senher del rei peire darago. e del uescoms de bezers. e den bertran de saissac. e de totz los grans bares de aquela encontrada. e non era neguna gran domna ni ualens que no dezires e no se penes que el entendes en ella o que li uelgues be per domesteguessa. quar el las sabia pus onrar e far grazir que nuls autrem. per que neguna no crezia esser presiada si raimons de miraual no fos sos amics. e R. de miraual sentendet en mantas domnas. en fetz mantas bonas cansos. e no se crezet mais quel de neguna endreg damor agues ben. e totas lenganeren. Ben auetz auzit R. de miraual qui fo ni don. per quieu uos uuelh dire mais de son fag. don el amaua una dona de carcasses que auia nom na loba de puegnautier filha den R. de puegnautier. et era molher dun cauayer ric e poderos de cabaret pariers del castel. la loba si era sobrauinens e uoluntoza de pretz e donor. e tug li baro de la encontrada e li estranh que la uezian entendian en ela. lo coms de fois. en oliuier de saissac. en peire rotgier de mirapeys. en aimeric de monrial. en peire uidal que fes mantas bonas cansos de lieis. En raimons de miraual si lamaua mais que totz. e la metia enans a son poder ab sas cansos e en comtans. com sel que o sabia meils far de caualier del mon. et ab plus plazens razos et ab plus bels digz. e la loba per lo gran pres en que el lauia meza. car conoissia quel la sabia enansar fort e dezenansar. ela li sofria sos precs el prometia de far plazer endreg damor. e lauia retengut baizan. mas ela o fazia tot per engan. et amaua lo coms de fois tan que ela no auia fag son drut. et era lamor paleza de lor per tota la encontrada de carcasses. don ela fon descazucha de pres e de honor e damics. que lai tenian per morta tota domna que fassa son drut dant baro. En miraualz auzi la nouela del mal cauia fag. e que peire uidal nauia facha una mala chanso dela que di: Estat ai una gran sazo. en la cal el dis en unas coblas: Mot ai mon cor felo. per lieis que mala fo (MG. 247). Miraualz fo sobre totz pus dolens. et ac uoluntat quen diches mal e en decazer ponhes. e pueis pesset se que mai ualia que ponhes en ela enganar. aisi com ela auia lui enganat. e comensa la a defendre a cobrir et a razonar del fag del comte. la loba auzi que miraualz la defendia del mal que auia fag sobre la gran tristeza quel auia. si salegra molt per la defensio de miraual. per so quela auia maior paor del que de totas las autras gens. e sill fai uenir a se. e sill regrasia molt en ploran del mantenemen e de la defensio quel fazia dela. e si li dis: miraual sieu ane iom agui pretz ni honor ni amic ni amiga ni fos auzida ni prezada luenh ni pres ni aigui emenhamen ni cortezia per uos mes tot auengut e de uos o

tenh. e cum so sia causa que ieu non ai fag tot so que uos aues uolgut endreg damor. no mo a uedat amors dautrui. mas una parsula que uos disses en una uostra canso que ditz: Amors me fai cantar et esbaudir . . bona domna nos deu damor gequir. e pus tan fai quad amor sabandona. no sen coch trop ni massa non o tir. que mens en ual tot fag que dessazona (MW. II,129). Et ieu uolia uos far tan de plazer ab onrada razo. per que uos lacsetz plus car que men uolia cocha (que no men uolia cochar). que non a mais dos ans e cinq mes que uos retengui baizan. si com uos diches en uostra canso: Passatz so cinq mes e dui ans. quieu uos retengui a mos comans. Aras uei be que uos nom uoles abandonar per lo blasme fals e mensongier que maun mes enemix et enemiguas desobre me. per so uos dic que pos uos me mantenes contra tota gent. et ieu me tuelh de tota autra amor per uos. e don uos lo cor el cors per far tot cant que uulhatz. e met me del tot en uostre poder et en uostras mas. e prec uos quem defendatz a uostre poder. mirauals ab gran alegreza receup lo don de la loba. et ac de lieis tot so que a lui plac longa sazo. mas denan sera enamorat de la marqueza de menerba quera ioues e gais e gentils domna. e non auia mentit ni enganat ni era estada enganada ni trahida. e per aquesta se parti mirsuals de la loba. per que fez aquesta canso que dis: Sieu en cantar souen. no matur ni maten. non cuietz que sabers. men falha ni razos (MW. II, 130). Vos auetz entendut den raimon de miraual co saup enganar la loba e remaner ab lieis en patz. mas ar uos dirai de nalazais de boissazon com lenganet. et una autra apres quera sa uezina na esmengarda de castras. et ela (Hss: el, Rayn. il?) dizia hom la bela dalbeges. abdoas ere de lauescat dalbi. nalazais era dun castel quez a nom lombes molher den bernat de boissazo. na esmengarda si era dun borc quez a nom castras molher dun ric ualuassor quera fort de temps. Mirauals senamoret de nalazais quera ioues e gentils e bela e uoluntoza de pretz e donor e de lauzor. ecar ela conoissia que mirauals li podia plus donar de pretz que nuls hom que fos. si fo molt alegra car uit quel lamaua. e fetz li totz los semblans e los plazers que dona pot far a home. et el la enanset cantan e comtan a son poder. e de lieis fes motas bonas chansos. e mes la en tan gran pretz que totz los baros de aquela terra entendero en ela. lo uescomte de bezers. el coms de toloza. el rei peire darago. als cals mirauals la auia tan lausada quel reis ses uezer sen era fort enamoratz. e lauia mandatz sos messatges e sas ioias. et el ac uoluntat de lieis uezer. e mirauals ponhet mot com el la uis. e fetz una cobla en sa chanso que dis: Ar ab la forsa del freis . . . sa lombers corteial reis. per tos temps er iois ab lui. e sitot ses sobradeis. per un ben en uenran dui. que la corteziel iais. de la bella nalazais, el fresca color el pel blon. fan tot lo segle iau-

Digitized by Google

zion. Donc lo rei[s] sen uenc en albiges a lombes per uezer nalazais. en miranals uenc ab lo rei pregan lo rei quel·li degues ualer ab ma domna nalazais. fort fo receubutz et onratz lo reis. e negut uolentiers per ma domna nalazais. el rei tantost can fon assegut apres dela la preguet damor. et ela autrei et de far tot so que uolria. si que la nueg ac lo rei[s] tot so que uolc. el lendema fo saubut per tot lo castel e per tota la cort del rei. en miranals que atendia esser rics de ioi per prec del rei et auzi aquestas nouelas fo fort marrit. et anet sen e laisset lo rei e la dona. longamen se plais del mal que auia fag la dona. e de la felonia quel rei[s] auia facha de lui. don el per aquesta razo fe esta chanso: Entre dos uolers soi pessiu (MW. II, 125). Can lo coms de toloza fon deseretatz per la guerra e per los frances. et ac perdut argensa e belcaire. e li frances agro san gili et albiges e carcasses. e bederres fon destruitz. el uescomte de bezers era mort. e tota la bona gen daquela encontrada foro morta e guandida al coms ab cui el se clamaua naudiart. el uiuia (Hs. ueuia) ab gran dolor. per so que tota la bona gent de cui era lo coms senher e maystre e donas e caualiers ero mortz e deseretatz. pueis auia sa molher perduda aisi com auziretz. e sa dona lauia trait. et auia son castel perdut. auenc se quel reis darago uenc a toloza per parlar ab lo comte. e per uezer sa seror ma dona na elionor e ma dona sancha. e confortet mot sa seror el comte e sos filh e la bona gen de toloza. e promes al coms quel li rendria e cobraria belcaire e carcassona. et a miraual lo sieu castel. e que la bona gen cobraria lo ioi que auia perdut. en miranals per ioi queí ac de la promessio quel reis fes al comte et a lui de rendre so quauion perdut e per lo tems destat quera uengutz ia agues el preponut de no far cansos entro ques agues cobrat lo castel de miraual que auia perdut. e car sera enamorat de ma dona na elionor molher del comte. quera la plus bela dona del mon e la melhor. a cui el non auia encaras fag semblan damor. fes esta canso que di: Bel mes quieu chan e condei. pos laures dossa el temps iai (MW. II, 126). E cant ac facha la canso la trames en arago. per quel rei uenc ab mil cauayers a seruizi del comte per la promessio quel auia facha. don lo rei fon mortz per los frances denan murel ab totz los mil cauayers que auia ab se. que negus non escapet ab uida. — Eu uos ai dich de sobre en lautra raison den raimon de miraual. et auetz auzit qui fo ni don. e com gran ren entendet en totas las meillors dompnas e las plus ualens daquelas encontradas si com el dis: Ja ma dompna mallei (Rayn. m'a lei?). seu a sas merces meslais (Rayn. m'estais; auch Lex. Rom. 4, 207?). que non ai cor que ma bais. ni uas bas amor desrei. cades ai lo meills uolgut. dedins e fors son repaire (MW. II, 129). Que las mes en gran pretz et en gran lauzor entre la bona gen. ben ni ac de tal que feiron ben de lui. e dautras quen feiron

Digitized by Google

mal si com el dis: Que mantas uetz me tornet a folor. e mantas uetz en gaug et en doussor (MW. II 127). E ben fo per tals galiatz que el las galiet pueis tot galiatz si com el dis: Et en sufren mon dan. saup lenganar toz enganatz. e pois remaner ab leis en patz (MW. II, 131). Mas a lui desplasia fort qui dizia quel non agues ben de las dompnas. e si desmentia aquels que disian quel non agues ben. si com el dis: Ar uan disen a lairo. qanc damor no fi mon pro. menten qautz nai bes e iauzimens. e sufert dans e galiamens (MW. II, 126). Anemais no uolc enganar las finas ni las leials per mal quelas li fezeson sofrir. ans de lor dan poc auer fait son pro, mas anc no uolc ren qua lor no fon bos. e si senamoret duna iouen domna gentil dalbiges que auia nom ma domna[n] aimengarda de castras. bela era e cortesa et auinens et enseignada e gen parlans. — Dig uos ai de nalazais de boissazo com engannet miraual(s) e si meteusa aissi. ara uos uuelh dir com na esmengarda de castras saup que nalazais lauia escarnit. mandet per en miraual(s). et el uenc. et elal dis que mot era dolenta de so que se disia de na alazais. don ela auia cor e uoluntat de far esmenda a lui de se mezeissa del mal que li auia fag nalazais. et el fon leu per enganar can uit los bels semblans els bos ditz ab quela li presentaua lesmenda del dan quel auia pres. e dis li que uoluntiers uoldria prendre de lieis la esmenda. et ela pres lo per caualier e per seruidor. e miraualls la comenset a lauzar et a grazir et a enansar son pretz e sa ualor. e la dona auia sen e saber e cortezia. e saup gasanhar amics et amigas. en oliuier de saissac que era un gran bar de la terra si entendia en ela e la pregaua de penre per molher. En miraualls can ui que lauia tan montada en pretz et en onor uolc gazardo, e si la preget que li fezes plazer endreg damor et ela li dis quela no il faria plazer damor per nom de drudaria. quenans lo pendria per marit. per so que lur amor[s] nos pogues partir nis rompre. e quel degues partir sa molher de se. la qual auia nom ma dona gaudairenca. don miraualls fon fort alegres e iauzens cant auzit que per marit lo uolia. et anet sen al sieu castel. e dis a sa molher que no uolia molher que saupes trobar. que assatz auia en un alberc dun trobador. e que se aparelhes danar ues lalberc de son paire. quel no la tenria plus per molher. et ela entendia en un cauayer que auia nom guillem bremon don ela faria sas dansas. cant ela auzi so que en miraualls li dis fes se fort irada e dis que mandaria per sos parens. e mandet per en guillem bremon que uengues. que ela lo pendria per marit es niria ab el. Guillem bremon cant auzi las nouelas fo molt alegres. e pres caualiers e uenc sen al castel den miraual e desmontet a la porta, e na gaudairenca o apres e dis an miraual que siei amic eron uengut per lieis. e quela sen uolia anar ab lor. miraualls fo molt alegres e la dona plus. la dona

fo aparelhada danar. en mirauals la menet fora e troba en G. bremon e sa companha e receup los fort. can la dona uolc montar el caual e ela dis an miraual que pus que la uolia partir de lui (Hs. liei) que la des an guilhem bremon per molher. mirauals dis que uoluntiers si ela o uolia. en G. se trais enan e pres lanel per espozar. en miraual lal det per molher e menet lan. Can miraual[s] ac partida sa molher de se anet sen a ma dona na imengarda. e dis li quel auia fag son comandamen de sa molher. e quela denhes faire e dir e li atendes so que li auia promes. e la dona li dis que ben auia fag. e que sen tornes a son castel e que fezes son aparelhamen de far grans nossas e de recebre lieis per molher. car ela mandaria tost per el. mirauals sen anet e fes gran aparelhamen per far nossas. ela mandet per noliuier de saissac et el uenc tost. et elal dis co ela faria tot so quel uoldria el penria per marit. et el fo lo plus alegres hom del mon. et acorderen aisi lur fag quel ser lan menet al sieu castel. e lendeman lespozet e fes grans nossas e gran cort. Las nouelas uengro an miraual que la dona auia pres noliuier de saychac per marit. fort fo dolen e trist. car lauia fag sa molher laissar. e que lauia promes quel prendria per marit. e que nauia fag son aparelhamen de nossas. e dolens de nalazais del mal quela auia fag ab lo rei darago. e si perdet tot ioi e tot alegrier e tot solatz e cantar e trobar. et estet com hom esperdutz ben dos ans. aquestas nouellas foron auzidas per totas aquelas contradas loing e pres. et auenc a saber a un ualen baron de cataleigna que auia nom nuget de mataplana quera mout amics de miraual. e si en fetz aquest siruentes que ditz: Dun siruentes mes pres talens. E mans caualiers trobador se trufauen de lui per los esquerns quen fazian. mas una gentil dona que auia nom brunessen molher den p. rotgier de cabaret que era enuiosa de prets e donor si mandet saludan e pregan e confortan an miraual ques degues alegrar per lamor de lieis. e que saubes per ueritat quela lanaria uezer si no uolia uenir uas lieis. e li faria tan damor quel conoisiria be que nol uolia enganar. e de aquesta raso fes esta chanso que di: Ben aial messatgier (MW. II, 126).

XLIII. Hs. IK. En blan catz si fo de proensa. Gentils bars et autz e rics. larcs et adreichs. E plac li dons e domneis. e guerra e messios. e cort e mazans e bruda. e chanz e solatz. E tuich aquels faich per quom bons a pretz e ualor. Et anc non fo hom a qui tant plagues prendre com a lui donar. El fo aquel que mantenc lo[s] desmantenguz. et anparet totz los desanparatz. Et on plus uenc de temps plus crec de larguessa e de cortesia e de ualor darmas e de terra e de renda e donor. E plus lameren li amic e li enemic lo tensen plus. E crec sos sens e sos sabers e sos trobars e sa gaillardia e sa drudaria.

XLIV. Hs. IR. Sauarie de mauleon si fo un rics baros

de peitieu fils den reols de malleon. seigner fo de malleon e de talarnom e de fontenai e de castelaillon e de boet e de benaon e de saint miquel en lertz e de la isla de riers e de lisola de niues e de nestrine e dengollius e dautres mainz bons locs. bels caualiers fo e cortes et enseingnatz e larc sobre totz los larcx. plus li plac dons e dompneis et amor e torneiamentquead home del mon e de chanz e de solatz e trobars e cortz e messios. plus fo fin amics de domnas e damadors que nuills autres caualliers e plus enueios de uezer bons homes e de far lor (li) plazer. e fo lo meiller guerrer que anc fos el mon. tal uez ne fo auenturos e tal uez ne trobet dan. e totas las guerras quel ac foron con lo rei de fransa e con la soa gen. e dels sieus bons faich se poiria far un gran libre qui lo uolgues escrire. com daquellui que ac plus en si dumelitat e de merce e de franquessa e que mais fez de bons faich dome quieu anc uis ni auzis e plus nauia uoluntat de far. — Hs. R. En sauaric de malleo fo uengutz a benauiatz per uezer la uescomtessa na dona guillerma. et el entendia en ela. e tray ab lui nelias rudels senher de bragairac e iaufre rudelh de blaya. totz tres la pregauo damor. et enans caysso fos elauia cascun tengut per son cauayer. e lun non o sabia de lautre. tug tres foron asetatz pres dela. lun duna part. lautre dautra. lo ters denan ela. cascus dels la esgardaua amorozamen. et ela com la plus ardida dona com anc uis comenset ad esgardar en iaufre rudelh de blaya amorozamen. car el sezia denan. et an elias rudelh de bragairac pres la man et estreis la fort amorozamen. e de mossenh en sauaric causiget lo pe rizen e sospiran. negus no conoc lo plazer lun de lautre entro quen foron partitz. quen iaufre rudelh o dis an sauaric com la dona lauia esgardat. e nelias dis lo del ma. en sauaric cant auzis que a cascun (H. cascus) auia fag aital plazer fon dolens. e de so que fon ad el fag non parlet. mas apelet gaucelm fayzit e nugo de la bacalayria. e si lur dis en una cobla al cal auia fag may de plazer ni damor. e la cobla del deman comessa: Gaucelm tres ioc enamorat (MW. II, 144). Beus dic den sauaric que be fon sel quera razitz de tota la cortezia del mon. et en totz bos fatz com puesca pessar de bon home el fon maystre de totz. et auia amada et onrada lonc tems una dona gentil de gascuenha madona guillerma de benauiatz molher que fo den P. de gauaret quera uescoms de beraumes e senher de san macari e de lengo. e puesc dire per uer que anc tans de bos fatz [no] fezes [hom] per dona. mot longamen lo paget esta dona ab sas folas promessas et ab bels mandamens et ioyas donan. e mantas uez fes lo uenir de peitieus en gascuenha per mar e per terra. e cant era uengutz gen lo sabia enganar ab falsas razos que nol fazia plazer damor. et el eran tan enamoratz que no conoysia lengan. mas sos amics del li deron ad entendre lengan. e mostreron li una dona de gascuenha quera de

Digitized by Google

manchac e molher den guirant de manchac ioues e bela et auinens. e deziroza de pretz e de uezer en sauaric per lo be quen auzia dire. en sauaric can ui la dona azautet li mot a merauilhas e preget la damor. e la dona per la gran ualor que ui en el retenc lo per son cauayer e det li iorn quel uengues a leys per penre so que demandaua. et el parti sen mot alegres e pres comiat e tornet sen a peytieus. E no tarzet gayre que ma dona na guillerma benauia saupet lo fag. e com lauia dat iorn de uenir ad ela per far son plazer. adonc fon mot giloza e trista car non lac retengut. e fes far sas letras e sos mans e salutz aitan caramen co saup ni poc. e mandet an sauaric que al iorn que lauia dat la comtessa de manchac que uengues ad ela a furt a benauias per auer dela tot son plazer. e sapias per uer que ieu uc de san circ que ay escrichas estas razos fuy le messatge que lai aniey el portey totz los mans els escritz. et en la sua cort si era lo prebost de limotges quera ualens hom et ensenhatz e bos trobaires. en sauaric per far a lui honor li mostret tot lo fag e so que cascuna lauia dig e promes. en sauaric dis al prebost que lin demandes en chantan e que lin partis tenso a la cal destas doas deuia anar al iorn que li auian donat. el prebost comes lo e di: En sauaric ieu uos deman. quem diatz en chantan (MW.II,146. G. 1131)

XLV. Hs. BI. Nucs de saint circ si fo de caersin dun borc qui a nom tegra. fills fo dun paubre uauassor que ac nom narcman (narman I.) de sain circ. per so qel castels don el fo a nom saint circ qes a (al) pe de sainta maria de rocamador (rocamaior). que fo destruitz per gerra e derrocatz. aqest nucs si ac gran ren de fraires maiors de si. e uolgron (u. lo) far clerc. e manderon lo a (a la) scola a monpeslier. e qand il cuideron qel apreses (ampares) letras. et el apres (amparet) chanssons e uers e siruentes e tensons e coblas. els faitz dels ualens homes els ditz que eron adoncs ni que eron estat danan (eill fach eill dich dels ualens homes e de las ualens domnas que eron al mon ni eron estat). et ab aqest saber el seniogiaric (saioglari). el coms de rodes el uescoms de torena lo leueron mout a la ioglaria. ab los uers et ab las coblas et ab las tenssons que ill feiron ab lui [el bons dalfin daluernhe. Et estet lonc temps en gascoingna paubres cora a pe cora a caual]. lonc temps estet ab la comtessa de benauges. e per licis gazaignet lamistat den sauaric de malleon. lo cals lo mes en raubas et en arnes (en arnes et en roba). et estet lonc temps ab el en peitieus (peitieu) et en las soas encontradas. e pois estet en cataloigna et en aragon et en espaigna ab lo bon rei amfos daragon. et ab lo rei peire (e con lo rei amfos de leon e con lo rei peire daragon). e pois sen uenc en proensa et estet ab los barons. e pois en lombardia et en la marca teruisana. e pres moiller en teruisana gentil e bella (e tolc moiller e fez enfans). Gran ren apres (amparet) de lautrui saber.

Digitized by Google

e uolentiers lenseignet ad autrui. assatz fetz de bonas chansons e de bons uers e de bonas coblas e [de] bons sons. et anc non fo gaires enamoratz (mas no fes gaires de las cansos. quar no fo enamoratz de neguna). mas el se feignia enamoratz. e ben saup aleuar las soas dompnas e ben decazer (mas se sap feigner enamorat ad ellas ab son bel parlar e sap ben dire en las soas cansos tot so que ill auenia de lor. e ben las sap leuar e ben far cazer) qand el lo uolia far ab los sieus uers et ab los sieus digz. (mas pois quel ac moiller non fetz cansos.)

XLVI. Hs. B. Naimerics de piguignan (in den Ueberschriften der Lieder selbst immer piguillan) si fo de tolosa fills dun borzes qera mercadiers que tenia draps a uendre et apres chanssons e siruentes. mas mout mal cantana. et enamoret se duna borgesa soa uezina. et aqella amors li mostret trobar e fetz de leis maintas bonas chansos. e mesclet se ab lo marit della e fetz li desonor. e naimerics sen uenget en tal guisa qez el lo feri dun espaza en la testa. per qel couenc issir de tolosa e faidir. et anet sen en catalleigna. en Guillems de berguedan sil acuillic et enanset lui e son trobar en la primeira chansson quel auia faita tant qel li donet son palafre e son uestir el presentet al rei amfos de castella. lo qals lo grec dauer e darnes e donor. et estet en aqellas encontradas lonc temps. pois sen uenc en lombardia on tuich li bon home li feiron grand honer. et en lombardia fenic.

XLVII. Hs. IKR. Naimerie de peguilha (peguilha) si fon de tolosa. fils dun borges quera mercadiers de draps. mas mout mal cantaua. et enamoret se duna borgeza na uezina. et aquela amors li mostret trobar. e si fes de leis maintas bonas cansos. mas lo marit se mesclet ab lui e fes li desonor. en aimeriex sen uenget. quel lo ferit duna espaza per mieg lo cap. per quel couene a faizir de tolosa. et anet sen en gailems de berguedan que inculhi. et enanset lui e son trobar en la premeira chanso quel auia faita tan quel li donet son palafre et son uestir. e presentet lo al rei namfos de castella quel grec dauer e darmas e donor. e lai estet lonc temps. pueis ueng sen en lombardia on tug li bon home li feron honor. e lai definet en crezgia segon com ditz. — E fon aucentura quel marit guerit de la nafra et anet a san iacme. en aimeric saup o et sa uoluntat dintrar en tolosa. e uenc sen al rei e dis li que si plazia uolria auer uezer lo marques de monferrat. el rei sil det bando danar e mes lo en armes de totas res. en aimeric dis al rei que passar uolia a tolosa. mas ragar[t] auia de so quel sabia quel rei sabia tot lo fag. e ui que la amor[s] de sa dona lo tiratta e det li companha tro mompeslier. et el det as entendre tot lo fag als compaohos e quels li aiudesso. quel uolia uezer sa dona en forma de malaute. et els responderon quels feran tot so que comandaria. et quan foron a tolosa los compans demanderon lalbere del borzes e fon lor

ensenhatz. e troberon la dona e disseron li que un cozi del rei de castella era malautes que anaua en pelerinatge e quel plagues que lainz pogues uenir. ella respos que lainz seria seruitz et onratz. En aimeric uenc de nueg els compagnos colqueron lo en un bel lieg. e lendema neimeric mandet per la dona e la dona ueno en la cambra e conoc naimeric e det se grans merauilhas e demandet li com era pogut intrar en toloza. et el li dis que per samor. e comtet li tot lo fag. e la dona fes paruent quel cubris dels draps e baizet lo. daqui enans no sai co fo. mas tan que .X. iorns lai estec neimeric per occaizo desser malautes. e cant sen parti daqui anet sen al marques on fon ben aculhit.

XLVIII. Hs. IK. Peire cardinal si fo de ueillac de la ciutat del puei nostra domna. e fo donradas gens de paratge. e fo filhs de caualier e de domna. e cant era petits sos paires lo mes per quanorgue en la quanorguia del puei. et apres letras. e saup ben lezer e chantar. e quant fo uengutz en etat dome el sazautet de la uanetat daquest mon. quar el se sentit gais e bels e ioues. e mot trobet de belas razos e de bels chantz. e fetz cansos mas paucas. e fes mans siruentes e trobet los molt bels e bons. en los cals siruentes demostraua molt de bellas razos e de bels exemples qui ben los enten. quar molt castiaua la follia daquest mon. e los fals clergues reprendia molt segon que demostron li sieu siruentes. et anaua per cortz de reis e de gentils barons menan ab si son ioglar que cantaua sos siruentes. e molt fo onratz e grazitz per mon seignor lo bon rei iacme daragon e per onratz barons. et ieu maistre miquel de la tor escriuan fauc a saber quen peire cardinal quan passet daquesta uida quel auia ben entorn de sent ans. et ieu sobredig miquel ai aquestz siruentes escritz en la ciutat de nemze.

XLIX. Hs. IK. Lo sordels si fo de sirier de mantoana fils dun paubre caullier que auia nom sier el cort. e deleitet se en cansos aprendre et en trobar. e briguet con los bons homes de cort. et apres tot so quel poc (Hs. pot). e fes coblas e siruentes. e uenc sen a la cort del comte de sanbonifaci. el coms lonret molt. et enamoret se de la moiller del comte a forma de solatz et ella de lui. et auenc si quel coms estet mal con los fraires della e si sestraniet della. e sier icellis e sier albrics li fraire della si la feirent enuolar al comte a sier sordel. e sen uenc estar con lor en gran benanansa. e pois sen anet en proensa on il receup grans honors de totz los bos homes e del comte e de la comtessa que li deron un bon castel e moiller gentil.

L. Hs. IK. En bertolome çorgi si fo us gentils hom de la siutat de uenise. sauis hom fo de sen natural. e saup ben trobar e cantar. e si auencuna sazon quel anet per lo mon. e los genoes qui guerreiauon ab los uenisians si lo preiron e

Digitized by Google

lo meneron pres en soa terra. et estagan la en prison en bonifaci calbo si fez aquest sirventes ques escrit ca de sus que comensa: Ges no mes greu sieu non sui ren prezatz. blasman los genoes car il se lasanon sobrar [als] uenesian[s]. digan gran uilania fels de quen bertolome çorzi fez .I. autre sirventes qui est escritz qa de sotz lo qual comensa: Molt me sui fort dun chant meraueillatz. escusan los uenesians et encolpan los genoes. de que en bonifaci calbo se ten encolpatz de so quel auian ditz. E per so si se toneron lun a lautre e foron granz amis. longa sason estet en bertholome çorgi en prison entor .VII. anz. et quant il fu issutz for de prison il sen anet en uenise. el seu comun lo mandet per castellan a un castel qui uen apellat coron e lai el definet.

LI. Hs. IK. Guirautz de calanso si fo un ioglars de gascoingna. ben saup (Hs. sap) letras e subtils fo de trobar. e fes cansos maestradas desplazens e descortz daquella saison. mal abeluols fo en proensa e sos ditz. e petit ac de nom entrels cortes.

LII. Hs. B. Richartz de berbesiu (berbesieu I.) si fo us caualliers del castel de berbesiu (Hs. berbe) de saint onge de leuescat de saintas. [de] paubres uauassors. bons caualliers darmas fo. e bels de la persona. e saup mieills trobar que entendre ni que dire. mout fo paubres dizens entre la bona gen. et on plus uezia de bons homes plus sesperdia [e mens sabia. e totas uetz li besoingnaua altre quel conduisses enan I.]. mas ben cantaua e dizia sons. e trobaua auinens (auinenmen I.) motz e sons. et enamoret se duna ualen dompna qera moiller den iaufre de taunai dun ualen baron daqella encontrada. e la dompna era gentils e bella e gaia e plazens. et era mout enueiosa de pretz e donor. [filla den iaufre rudel prince de blaia]. e qand ella conoc qel era enamoratz della fetz li douz semblan damor. tant qel acuilli ardimen de lieis preiar. et ella ab douz semblans amoros retenc sos precs e los receup e los auzi. si cum dompna que auia gran uoluntat dauer un trobador que trobes della. et aqest comenset a far sas chanssons della. et apellaua la en totz sos chantars mieills de dompna. en richartz si a aqesta costuma et aqesta usanssa qel se deleitaua fort de dire en sas chanssos similitudines de bestias et dauzels [e domes I.] e del solelh (sol I.) e de las estelas per dire (Hs. dires) plus nouellas razos cautre non agues ditas ni trobadas. mout longamen chantet e trobet de lieis. mas anc mais non fo crezut qella ill fezes plazer damor [della persona I.]

LIII. Hs. HR. Guillems de balaun fo un gentils castellas de la encontrada de monpeslier. mout adretz cauayers fon e bon trobaires. et si senamoret duna gentil dompna de leuesquat de gauaudan. que auia nom ma dona guilhelma (guilhalma R.) de iauiac moiller den peire seignor de iauiac. mont

Digitized by Google

lamet e la serui en contan et en cantan. e la dona li uolc tan de ben quel dis el fetz sa quel uolc endreg damor. En guilhems si auia un companho que auia nom peire de bariac ualens e pros e bon e bel. et tenia el castel de iauiac una auinen dona na uiernetta (uiernenca R.), la cal tenia peire de bariac per cauayer. e sauia de leis tot cant el uolia (tot son plazer R.). abdui eron drut de lor donas. et anenc se quen peire se corrosset ab la sua dona si quela li det malamen comiat. don el sen anet dolens e tristz plus que ancmais no fo. en guilhems sil cofortet fort que nos desesperes. quel ne faria patz tan tost can tornaria a iauiac. mot li fon grans lo termes ans que fos tornatz lai. e si tost com en guilhems fon uengutz a iauiac el fetz patz den peire e de sa dona. don peire fo alegres pus que quan la conques de premier. don el mezeis o dis an guilhem. en guilhem dis quel o uolia esproar sil ioi de recobrar amor de domna era tan grans com lo ioi del gazaing premier. e feins se fort iratz com ma dona guillelma. et estet se que nol mandet messatie ni salutz. ni ne uolc esser en tota lencontrada on ela estaua. don ela li mandet messatie ab letras fort amorosas com elas merauilhaua com estana tan de lieys uesser o que sos messatges no lagues mandat. et el com fols amans no uolc auzir las letras. e fes donar comiat al messatie uilanamen. el messaties tornet sen dolens comtar a sa dona com era estatz. la dona fon mout trista (fon irada R.) et sadordenet ab un cauayer del castel que sabia lo fag que sen anes an guilhem de balaun. e que saupes per que era aisi iratz contra ela. e si auia fagres encontra luy que el sen degues uenjar. que elan uenria ad esmendamen a son uoler. Lo cauayers sen anet an guilhem e fon mal receubutz. e can lo cauayer lac dit son uoler; el dis que nol dissera la occayzo. car el sabia be quela era tals quel non uolia esmenda nil denia perdonar. lo cauayers sen tornet e dis a ma dona guilhelma so quen guillems auia dit. don ella se mes en desesperansa. e dis que mais no il mandaria messatie ni prec ni rasonamen. adonc elal mes en soan del tot. et en aysi ela estet un gran temps. E can uenc iorn en guilhems se comenset pensar com per son folsen el perdia [per la folia] gran ioy e gran benanansa. e si montet a cauial e uenc sen a iauiac. et alberget en la maison dun borzes. que no uolc uenir en cort. disen quel anaua en pelegrinatge. ma dona guilhelma sasup quel era en uila. e can uenc la nueg que las gens foron a leit (colcadas R.). et ela issi del castel ab una dona et una donzela. e uenc a lalberc on el iazia. e se fe mostrar on iazia guilhem de balaun. e uenc sen a la cambra (al lieg R.) on iazia. e mes se deginolh denan el. e baisset sa benda per lui bayzar. e querec li perdo del tort quela non auia (que non lauia R.). et el non la uolc recebre ni perdonar. ans baten (Ha. batan) e feren la casset de denan se. e la domna sen anet trista e grama e dolenta a son alberc (sen parti de lui R.) ab

Digitized by Google

cor que mais nol uis nil parles. e penedet se de so quamors li auia faich far. et el atressi remas iratz car auia fach tal folor. e leuet se mati. e uenc sen al castel. e dis que parlar uolia ab ma dona guilhelma per querre perdo. e la dona guilhelma cant o auzi fes li donar comiat. e dis nol ueiria. e fes lo gitar del castel uilanamens. en guilhem anet sen trist e ploran. e la dona remas dolenta e penedens de la humilitat cauia facha. et en aysi estet guillems de balaun ben un an que la dona nol uolc uezer ni auzir parlar de lui. dont el adonc fes lo uers desesperat que di: Mon uers mou merceian (MG. 698). En bernartz danduza queral melhor hom de la encontrada saup lo fag den guilhem e de la dona. e montet a caual è uenc sen a balaun. e parlet ab en guilhem. e dis li cos podia far quel ages tant estat de uezer sa dona. en guilhem contet li tot lo fag e la foldat que li era uenguda. en B. cant auzi la razo tenc so a gran isquern. e dis li quel ne faria patz. don el nac mot gran gaug cant auzi que sen uolia entrametre. En B. sen parti e uenc sen a iauiac e contet tota la razon den G. a la dona. e com el era mot trist e dolent per la folia que sauia pensada. e comtet li tot lesquern[e]com o fes per esproansa. e la dona respos que mot sen tenia per falhida. car tant sera humiliada ad el. en B. li dis que per so li era a perdonar enans per lo dreg que era sieu el tort den G. e preget lan aytan caramen co poc ni saup que per dieu e per merce li perdones. e quelan prezes uenlansa can li plazeria. e la donal respos que pus el o uolia elal perdonaria. en aisi que per la falha quel fag auia que se traisses la ongla del det menor. e quel la y degues portar ab un cantar. reprenen se de la folia cauia facha. En B. danduza quan ui que al res far non podia pres comiat. et anet sen an G. e dis li la resposta de la dona. En G. quant auzi que perdon trobaria fo molt alegres. e rendet li gracias. car tan li auia acabat ab sa dona. tan tost mandet per un maestre e fes se traire la ungla ab gran dolor quen sofri. e fes son uers. e uenc sen a iauiac el e mo senher B. Ma dona guilhalma issi lor encontra. en G. gitet se de ginolhs denant ela queren merce e perdo e prezentet li la ongla. ela fon piatoza e leuet lo sus. et intreron se totz tres en una cambra. et aqui ela lo perdonet baysan et abrassan. e retrais li son cantar. et ela lentendet alegramen. e pueys ameron se pus fort trop que non auian fag enans. Et es grans merces dome quant a gran ben e uai mal queren quel trobe si com fez guillems de balaun quen aissis castia folz com el fetz dan prenden (Hs. perden).

LIV. Hs. B. Gui duissel si fo de lemozi. gentils castellans. et el e siei fraire e sos consins nelias eron seignor duissel que es us rics chastels [e si ne auian motz dautres]. e li dui siei fraire luns auia nom nebles. e lautre peire. el cosins si auia nom elias. e tuich catre eron trobador. e trobauant bonas

Digitized by Google

chanssons. é nelias bonas tensos. e nebles las malas tensos. en peire deschantaua (cantaua) tot qant li trei trobauant. en Gui era canorgues de briude [e de monferran]. e si sentendet [lonc temps] e na margarida dalbusson quera moiller den rainaut lo uescomte dalbusson. et en la comtessa de monferran. don fetz maintas bonas chanssous. mas lo legatz del papa li fetz iurar que mais non fezes cansos. e per lui laisset lo chantar el trobar.

LV. Hs. IK. Nelias de bariols si fo dagenes dun castel que a nom perols. fils fo dun mercadier e cantet meils de negun home que fos en aquella sazon. e fetz se ioglar(s). et accompaingnet se con un autre ioglar que auia nom oliuer et aneron lonc temps per cortz. el coms anfos de proensa si los retenc ab se e det lor moillers a bariols e terra. e per so los clamauan nelias et oliuer de bariols. e nelias senamoret de la comtessa ma dompna carsenda moiller del comte quant el fo mortz en cesilia. e fes delleis suas cansos bellas e bonas tant quant ella uisquet. et el sen anet rendre al hospital de saint beneic dauignon. e lai definet.

LVI. Hs. BI. Cadenetz si fo de proenssa dun castel que a nom cadenet qes en la riba de durenssa [el comtat de forcalquier I.]. fills fo dun paubre cauallier. e qand el era enffas lo castels de cadenet si fo destruitz (destrutz I.) e raubatz per la gen del comte de tolosa e li home de la terra mort e pres. et el en fo menatz pres en tolsan per un cauallier que auia nom guillem del lantar. et el lo noiric el tenc en sa maison. et el uenc bons e bels e cortes. e si saup ben cantar e parlar. et apres a trobar coblas e siruentes. e parti se del seignor que lauia noirit. et anet per cortz e fetz se ioglars (ioglar I.). e fazia se appellar baguas. lonc temps anet a pe desastrucs per lo mon. e uenc sen en proenssa. e nuills hom nol conoissia. e fetz se clamar cadenet. e comensset a far chanssons e fetz las bonas e bellas. en raimons leugiers de dos fraires de leuescat de nissa lo mes en arnes et en honor. en blacaz lonret e il fez grans bes. longa sazon ac gran ben e gran honor. e pois el se rendet a lospital [e lai definet I.]. e tot lo sieu faich eu saubi per auzir e per uezer.

LVII. Hs. B. Perdigons si fo ioglars. e saup trobar e uiular. e fo de leuescat de gauaudan dun castel que a nom lesperon. e fo fills dun paubre pescador. e per son sen e per son trobar poiet en gran pretz et en gran honor. tant qel dalfins daluernge lo retenc per son cauallier el uestic ab si lonc temps. e il donet terra e renda. e tuich li baron e il prince li faziant trop grand honor. et ac lonc temps de bonas auenturas. mas mout li camieron las bonas e uengron li las malas. car el perdet lonor els amics. e pois se rendet en lorden de cistel. e lai el morie.

LVIII. Hs. EIK. Perdigos fo ioglar. e sab trop ben uiolar e

Digitized by Google

robar e cantar. e fo del auescat de gauaudan dun borget que a nom lespero. e fo filh dun pescaire. e per son trobar e per son cert sen montet en pretz et en onor tan quel dalfi dalueruhe lo tenc per son caualier. el det terra e renda. e tug li bon home li fazian honor. e de grans bonas uenturas ac lonc temps. mas molt se camiet lo seus afars. que mort li tolc las bonas auenturas e det li las malas. quel perdet los amics et las amigas el pretz el honor e lauer. apres el anet ab lo princeps daurenga en G. del baus. et ab folquet de marceilla euesque de tolosa. et ab labas de cistel a roma per mal del coms de tolosa. e per adordenar crozada. e per deseretar lo bon comte R. e son neps lo coms de bezers fon mortz. e carcasses et albeges fon destrug. en muri lo rei P. darago ab mil caualiers denan murel e pus de XX mil autres homes. et a totz aquest faitz fat fon perdigos. en fes prezicansa en cantan per que se crozeron. en fetz lauzors a dieu car los francs auiah mort e desconfit lo rei darago. lo qual lo uestia el daua sos dos. per quel cazec de pretz e donor e dauer. e can lagron enrequit tug silh que remazon uiu negus nol uolgron uezer ni auzir. e tug li home de la sua amistat foron mort per la guerra. lo coms de monfort. en G. del baus e tug lautre caualh falta la crozada. e lo coms R. ac recobrada sa terra. perdigos non auzet anar ui uenir. el dalfi daluernhe ab li touta la terra e la renda que li auia dada. et el sen anet an lambert de montelh quera genre den G. del baus. e preget lo quel fezes recebre en una mayo de sistel que a nom siluabela. et el fes lo i recebre. e lai mori.

LIX. Hs. H. Guis de cauaillon fo un gentils bars de proensa seingner de cauaillon. larcs hom e cortes et auinens caualliers. e mout amat de domnas e per totas gens. e bons caualiers darmas e bons gerrers. e fetz bonas tensons e bonas coblas damor e de solatz. e si se crezet quel fos drutz de la comtessa garsenda moiller que fo del comte de proensa que fo frairs del rei daragon.

LX. Hs. IK. Albertetz si fo de gapenses fils dun ioglar que ac nom nassr e fes de bonas cansonetas. et albertetz si fez assatz de cansos que agueh bons sons e motz de pauca ualensa. ben fo grazitz pres e loing per los bons sons quel fasia. e bel ioglars en cort e plasentiers de solatz e ltre la gen. et estet lonc temps en aurenga e nenc ne e pois sen anet a sistaron estar. e lai el definet.

LXI. Hs. B. Naimerics de belenuoi (belenoi) si fo de bordales dun castel qui a nom lesparra. neps de maestre peire de corbiac. cel fo clercs mas pois se fetz ioglar(s). e trobet bonas chansons e ballas et auinens dunz dompna de gascoingna que auia nom gentils de rus. e per lieis estet lonc temps en aquella encontrada. e pois sen anet en catdoignale sai estet lonc temps quel moric. Et aqui son escriutas de las soas chansons

LXII. Hs. IK. Elias cairels si fo de sarlat. dun borc de peiregore. Et era laboraire dor e dargent e deseingnaire darmas. e fetz se ioglar. mal cantaua e mal trobaua e mal uiolaua. e peiehs parlaua. e ben escriuia (Hs. escriuiua, Italianismus) motz e sons. En romania estet lonc temps. e quant el sen parti. si sen tornet a sarlat e la el moric. — Hs. A. Elias cairels saup (Hs. sap) be letras e fo molt sotils en trobar et en tot quant el uolc far ni dir. e serquet la maior part de [la] terra habitada (Hs. habitzada) e pel desdeing quel auia dels baros e del segle no fo tant grazitz com la soa obra ualia.

LXIII. Hs. IK. Folquet de rotmans si fo de uianes dun borc que a nom rotmans. bons ioglars fo e prezentiers en cort e de gran solatz. e fo ben honratz entre la bona gen. e fetz seruentes ioglaresc de lauzar los pros et de blasmar los malnatz. e fetz molt bonas coblas.

LXIV. Hs. BI. Guillems figieira si fo de tolosa fills dun sartor. et el fo sartres. e qan li frances agron (aguen I.) tolosa el sen uenc en lombardia. e saup ben trobar e cantar. e fetz se ioglars (ioglar I.) entrels ciutadins. non fo hom qeis saubes cabir (caber I.) entrels barons ni entre la bona gen. mas mout se fetz grazir als arlotz et a las (als I.) putans. et als ostes, et als tauerniers (tauenièrs B. & P. O. 173). e sil uic (sel uezia I.) uenir bon homen de cort lai on el estaua el en era tristz e dolens. et ades se percassaua (penaua I.) de lui abaissar [e de leuar los arlotz I.]

LXV. Hs. IK. En lanfranc cigalla si fo de la ciutat de genoa. gentils hom e sauis fo. e fo iutges e caualliers. mas uida de iuge menaua. et era grans amadors. et entendiase en trobar e fo bon trobaire (Hs. trobaor) et fes mantas bonas chansos e trobaua uolontiers de dieu. et aqui son esscriptas de las soas cansos.

LXVI. Hs. a. Jahrb. 11, 19, Guillem de montanhaguout si fo uns caualliers de proenza. e fon bon trobador e grant amador. e entendia se e ma dona iauseranda del castel de lunel. e fes per leis maintas bonas chanzos.

LXVII. Hs. A. Bertrans de lamanon si fo de proensa fills den pons de brugeiras. cortes caualliers fo e gens parlans e fetz bonas coblas de solatz e siruentes.

LXVIII. Hs. I. 185, a. K. 170, b. Aquesta es la razos daquest siruentes. Quant lo reis richartz fo mortz el remas us sos fraire que auia nom iohan (ioan K.) ses terra per so quel non auia part de la terra. e fon faitz reis denglaterra et ac lo regisme el ducat de quitania el comtat de peitieus. e tan tost com fon faitz reis e seingner del comtat e del ducat de peiteus el sen anet al comte dengolesma que auia una mout bella filla pulcella que auia ben .XV. anz: laqual auia fata (sic) iurar en richartz an ugo lo brun quera comis de la marqua (marcha K.) et era nebotz deniaufre de la seingna et era sos uassals. el coms

Digitized by Google

dengolesma lauia iurada la filla a moiller e receubut per fill. quel non auia plus ni fill ni filla. e dis al comte dengolesma quel uolia sa filla per moiller e fez se la dar. et esposet la ades e montet a caual et anet sen ab sa moiller en normandia. e quant lo coms de la marqua saup quel reis lauia touta sa moiller fon molt dolens. et anet sen reclamar a totz sos parens et a totz sos amics. e tuit en foron mout irat e preiron conseill que ill sen aneson en bretaingna e tolguessen lo fil del comte iaufre que auia nom artus e quen fezessen lor seignor. que per razon o podion far. quel era fils del comte iaufre quera enanz natz quel reis iohans (ioans K.). et enaissi o feiren. e feiron dartus lor seingnor e iurerent li fezeutat. e meneron lo en peitieu e tolgron al rei peitieus traitz alcanz (sic) castels e borcs fortz que auia en peitieus. et el sestaua ab so moiller en normandia. que noit ni iorn mais de (Hs. da) leis nois partia ni manian ni beuen ni durmen ni ueillan. e menaua la en cassa et en forest et en ribeira ab austors et ab falcos. et aquist baron li tolion tota la terra. ben sauenc cun iorn lor (Hs. li) uenc granz desauentura. que il auion sa maire assissa en un castel que a nom mirabel. et el per confort dautrui si la socors a no saubuda e uenc si celadamen canc non saubron nouellas tro quel fon ios el borc ab els. e trobet los durmen e pres los totz artus e sos baros e totz aquelz que tenion ab el. e per ielosia de la moiller car non podia uiure ses leis el abandonet peitieus e tornet sen en normandia e laisset los preisoniers per sagramenz e per ostages. e passet sen en engleterra. e menet ab si artus en sauaric(s) de maleon el uescomte de castel airaut. e fetz negar son nebot artus. en sauaric de maleon fetz metre en la tor corp lai on hom mais no maniaua ni beuia. el uescomte del castel airaut atressi. e tan tost com lo reis de franza saup que lo reis ioans ab sa moiller era passatz en englaterra el intret ab gran ost en normandia e tolc li tota la terra. e ill baron de peitieu se reueleron e tolgron li tot peitieu trait la rochella. En sauarics de maleon com hom ualenz e sauis e larcs si sengeingna si quel escampet foras de la preison e pres lo castel on el estaua pres. el reis ioans fetz patz ab el quel lo laisset anar e det li en garda tota la terra quel non auia perduda de peitieus e de gascoingna. en sauarics sen uenc e comenset la guerra ab totz los enemics del rei iohan e tolc lor tot peitieu e tota gascoingna. el reis se soiorna en englaterra en cambra ab sa moiller ni non donaua socors ni aiutori an sauaric de maleon dauer ni de gen. don bertrans de born lo ioues lo fills den bertran de born daquel que fez aquels (Hs. born daquels) autres siruentes per lo besoing quera an sauaric e per lo reclam que tota la genz de quitania e del comtat de peitieus en fazian si fetz aquest siruentes: Cant uei lo temps renouelar (MG. 1395).

LXIX. Hs. BIR. Guillems ademars fo de gauaudan dun

Digitized by Google

castel que a nom marois (merueis). gentils hom[era]. fills de cauallier (dun cauallier qui non era ricx ni manens). el seigner de marois lo fetz cauallier. el era bos e ualens e gen parlans [e fon bos trobaires]. mas non poc mantener cauallaria e fetz se ioglars. e fo mout honratz. e pois se rendet a lorden de gran mon. e lai fenic. (e fon mot grazit per la on estet per los baros e per las domnas e fes mantas bonas chansos. e cant ac lonc temps uescut el se rendet a lorde de granmon e la muri).

LXX. Hs. BEIKR. Nuc brunetz fo de la ciutat de rodes qes de la seignoria del comte de tolosa. e fo clergues et amparet ben letras. e fo sotils hom de letras e de sen natural. e fetz se ioglar(s) e trobet bonas chanssons. mas non fetz sons. e briguet (anet) ab lo rei [nanfos] darago. et ab lo comte de tolosa. et ab lo comte de rodes lo sieu seignor. et ab en bernart dandusa. et ab lo dalfin daluernge. et entendet se en una borzesa dorlhac que auia nom madompna galiana. mas ella nol uolc amar ni retener ni far li negun plazer damor. e fetz son drut lo comte de rodes. e det comiat an huc brunet. e nuc brunetz per la dolor qel nac si se rendet en lorden de cartosa. e lai el definet.

LXXI. Hs. BIKR. Daurde (deude) de pradas si fo de rozerge. dun borc que a nom pradas qes pres de la ciutat de rodes .IIII. (quatre) legas. e fo canorgues de magalona. sauis hom fo de letras e de sen natural [e de trobar]. e si saup mout la natura dels auzels prendedors. e fetz chanssons per sen de trobar. mas no mouiant ben damor. per que non auiant ben sabor entre la gen ni non foron cantadas ni grazidas.

LXXII. Hs. BIK. Richartz de tarascon si fo us caualliers de proenssa del castel de tarascon. bons caualliers fo darmas e bons trobaire. e bons seruire. [e fetz bons siruentes e bonas cansos I.]. et aissi es escriuta una de las soas chanssons.

LXXIII. Hs. BIK. Gauserans de saint leidier si fo de leuescat de uelaic (ueillac IK.). gentils castellas fills de la filla den Guillem de saint leidier. et enamoret se de la comtessa de uianes filla del marques guillem de monferrat.

LXXIV. Hs. BIK. Naimerics de sarlat si fo de peiregos dun ric borc que a nom sarlat. e fetz se ioglar(s) e fo fort sotils de dire e dentendre. e uenc trobaire. mas non fetz mas una canson la cals es aissi escriuta.

LXXV. Hs. BIK. Peire de bussinac (bossignac) si fo us clercs gentils hom dautafort del castel den bertran de born. trobaire fo de bons siruentes e de reprendre las dompnas que fasion mal. els siruentes den bertran de born atressi (e de reprendre los s. d. b. d. b.).

LXXVI. Hs. IK. Na castelloza si fo daluergne gentils domna moiller del truc de mairona. et amet narman de breon. e fetz de lui sas cansos. et era una domna mout gaia e mout enseignada e mout bela;

Digitized by Google

LXXVII. Hs. H. Na tibors si era una dompna de proensa dun castel den blacatz que a nom sarrenom. corteza fo et enseignada. auinens e fort maistra e saup trobar. e fo enamorada e fort amada per amor. e per totz los bons homes daquela encontrada fort honrada. e per totas las ualens dompnas mout tensuda e mout obedida. e fetz aquestas coblas e mandet las al seu amador: Bels dous amics ben uos puesc en uer dir.

LXXVIII. Hs. H. Na lombarda si fo una dona de tolosa gentil e bella et auinens de sa persona et ensegna da (Hs. insegnada). e sabia ben trobar e fazia de las coblas et amorosas. don bernautz narnautz fraire del comte darmaias auzi (Hs. ausi) comtar de las bontatz e de la ualor de leis. e uen sen a tolosa per la ueser. et estet con ella de grant domesteguessa (Hs. desmestegessa) et enqueret la damor. e fo molt son amic. e fetz aquestas coblas dela et mandet las ades al seu alberg. e pois montet a caual ses la ueser. e si sen anet en (Hs. in) sua terra (Hs. tera). Na lombarda se fes grans meraueilla quant ella ausi comtar que bernautz narnautz sen era andat ses la ueser e mandet li aquestas coblas (MG. 648).

LXXIX. Hs. H. Ben auetz auzit de ma dompna maria de uentadorn com ella fo la plus preziada dompna qe anc fos en lemozin. et aqella qe plus fetz de be e plus se gardet de mal. e totas uetz laiudet sos senz. e follors no ill fetz far follia. et onret la deus de bel plazen cors auinen ses maestria. En guis duisels si auia perduda sa dompna. si com uos aues ausit en la soa canson que dis: Si bem partetz mala dompna de uos. don el uiuia en gran dolor et en tristessa. et auia lonc temps qel non auia chantat ni trobat. don totas las bonas dompnas daqella encontrada neron fort dolentas. e ma dompna maria plus qe totas. per so quen guis duisels la lauzaua en totas sas cansos. el coms de la marcha lo cals era apellatz nucs lo brus si era sos canalliers. et ella lauia fait tan donor e damor com dompna pot far a cauallier. et un dia el dompneiaua com ella. e si agon una tenson entre lor. qel coms de la marcha dizia qe totz fis amaire. pos qe sa dompna li dona samor nil pren per caualier ni per amic. tan com el es lals ni fis uas ella: den auer aitan de seignoria e de comandamen en ella com ella de lui. e ma dompna maria defendia qe lamics no deuia auer en ella seignoria ni comandamen. En guis duisels si era en la cort de ma dompna maria: et ella per far lo tornar en cansos et en solatz si fes una cobla en la cal li mandet si se couenia qels amics ages aitan de seignoria en la soa dompna com la dompna en lui. e daqesta razon ma dompna maria si lescomes de tenson. e dis en aissi: Gui duissel bem peza de vos.

LXXX. Hs. H. Niseus de capnion si preget ma dompna almuca de castelnou quela perdones an gigo de torneu quera sos canaliers et auia faich uas ella gran failhimen e no sen

pentia ni non demandaua perdon: Dompna nalmucs sious plages. beus uolgra pregar daitau. qe lira el mal talan. nos fezes tenir merces. de lui qe sospir e plaing. e muor languiat (od. languit. Hs. langrat?) es complaing. e quier perdon humilmen. beus fatz per lui sagramen. si tot li uoletz fenir. qel si gart meils de faillir. Ma dompna nalmucs lacals uolia ben au gigo de torno si era mout dolenta car el non demandaua perdon del faillimen. e respondet a ma dompna niseus com dis aqesta cobla: Dompna niseus sieu sabes. qel se pentis de lengan. qel a fait uas mi tan gran. ben sera dreich qe nagues. merces mas a mi nos taing. pos qe del fort no safraing. nis pentis del faillimen. qe naia mais chauzimen. mas si uos faitz lui pentir. leu podes mi conuertir.

LXXXI. Hs. IK. Cercamons si fos uns ioglars de gascoingna e trobet uers e pastoretas a la usanza antiga. e cerquet tot lo mon lai on poc anar e per so fez se dire cercamons.

LXXXII. Hs. IK. Peire de ualerja si fo de gascoingna de la terra den arnaut guillem de marsan. ioglars fo el temps et en la sazon que fo marcabrus. e fez uers tals com hom fazia adonc de paubra ualor de follas e de flors e de cans e de auzels. sel cantar non aguen gran ualor ni el.

LXXXIII. Hs. IKE. Guiraudos lo ros si fo de tollosa. fils dun paubre cauallier. e uenc en la cort de son seignor lo comte anfos per seruir. e fon cortes e ben chantanz. et enamoret se della comtessa filla de son seignor. e lamors quel ac en leis lenseignet a trobar. e fetz mantas cansos.

LXXXIV. Hs. IK. Saill de scola si fo de bariac (barjairac) dun rie burc de peiregorc. fils dun mercadier. e fez se ioglar e fez de bonas cansonetas. et estet cum nainermada de nerbona. e quant ella mori el se rendet a bragairac. el laisset lo trobar el cantar.

LXXXV. Hs. IK. Raimonz de salas si fo us borges de marseilla. e trobet cansos et albas e retroenzas. non fo mout conogutz ni mout prezatz.

LXXXVI. Hs. IK. Peire de maensac si fo daluerne. de la terra daluerne (del dalfin). paupres cauallers. et ac un fraire que ac nom austors de maensac. et amdui foron trobadors. e foren amdui en concordi que luns dels agues lo castel el autre agues lo trobar. lo castel ac austors el trobar ac peire. e trobava de la moiller den bernart de tierci. tant cantet delas that la onret e la serui que la dompna se laisset furar ad el. e mena la en un castel del dalfin daluerne. el marritz la demandet molt com la glesia. e com gran guerra quen fetz. el dalfins lo manteuc si que mais nolle (= non li) la rendet. fort fo adregs hom e de bel solatz. e fez auinenz cansos de sons e de motz. e bonas coblas de solatz.

LXXXVII. Hs. EIKR. Gaubert de puei sibot si fo gentils hom. e fo de leuesat de lemozi. fils del castela de puei sibot.

Digitized by Google

e fo mes morgues quant era enfans. en un mostier quez a nom saint launart. e saup ben letras e ben cantar. e ben trobar. e per uolontat de femna issit del mostier. e uenc sen aqui (a celui) on uenion tuit aquill que per cortezia uolion honor ni ben fait. an sauaric de mal leo (al pros al ualen en s. d. m.). et el lo arnesquet a iotglar [de fehlt E.] uestirs e cauals don el anet pueis (de uestir e darnes. et anet) per cortz. e trobet e fes maintas bonas chansos. et enamoret se duna donzella gentil e bela. e fazia sas chansos dela. et ella non lo uoliamar si non se fezes caualier. e no la prezes (tolgues) per moiller. et el ho dis an sauaric. com la donzela lo refuidaua per so qhar non era caualiers. don en sauaric lo fes caualier. e ill donet alberc e terra e renda. et el pres la donzela per moiller. e tenc la a gran honor. et auenc si quel anet en espanha. e la donzela (dona) remas. et uns caualiers daquela terra si entendia en ela. e fes tant e dis. quel len mena uia. e tenc la longua sazo per druda. e pueis la laisa malamen anar. e quan gaubertz tornet despanha. el alberguet un ser en la siutat on ella era. e quan uenc lo ser el anet deforas per uolontat de femna. et intret en lalberc duna paubra femna. que li fon dig que laintre auia una bela donzela. et el intra e troba que aquela donzela si era sa moiller. e quant el la uit ac gran dolor entre lor e grant uergonha. et ab leis estet la nueit. e lendema sen anet ab ela. e menet la en una mongia on la fes rendre. e per aquela dolor el laiset lo trobar el cantar. mas aqui son escriutas de las soas chansos. si com uos auziretz.

LXXXVIII. Hs. IK. Albertetz cailla si fo uns ioglars dalbezet. hom fo de pauc uallimen. mas si fo amatz entre sos uesins e per las domnas dalbeges. e fes una bona canson. e fes siruentes. mas el non issi de la soa encontrada.

LXXXIX. Hs. IKR. Albertz marques si fo dels marques de malespina. ualenz hom fo e larcs e cortes et enseignatz. e saub ben far coblas e siruentes e cansos.

XC. Hs. IK. Ogiers si fo un ioglars de uianes questec lonc temps en lombardia e fez bons descortz e fez siruentes ioglaresc [en ?] que lauzaua luns (los uns ?) e blasmaua los autres.

XCI. Hs. IK. Nazalais de porcairagues si fo de lencontrada de monpeslier gentils domna et enseignada. et enamoret se den gui guerreiat quera fraire den guillem de monpeslier. ella domna si sabia trobar e fez de lui mantas bonas cansons.

XCII. Hs. IK. Nazemar lo negres si fo del casteluieil dalbin. cortes hom fo e gen parlans. e fo ben honrat entre las bonas gens per lo rei peire daragon e per lo comte de tolosa. per aquel que fon dezeretatz. quil donet maisons e terras a tolosa.

XCIII. Hs. IK. Berengiers de palazol si fo de cataloingna de la terra del comte de rossillon. paubres caualliers fo mas adregz et enseignatz e bons darmas. e trobet bonas cansons.

Digitized by Google

e cantaua de nermessen dauignon moiller den arnaut dauignon que fon fils de na maria de peiralada.

XCIV. Hs. IK. Bertrans del poiet si fo un gentils castellans de proensa de teunes. ualenz caualliers e larcx e bons guerriers. e fes bonas cansos e bons siruentes.

XCV. Hs. IK. En blacassetz fo fils den blacatz que fon meillor (lo meiller?) gentil hom de proensa el plus onratz baros el plus adreitz el plus larcs el plus cortes el plus gracios. et el fon ben adreichamen sos fils en totas ualors et en totas bontatz et en totas larguesas. e fon grant amador. et entendia se de trobar e fon bon trobador e fes mantas bonas cansos.

XCVI. Hs. H. Lo coms de rodes si era mout adreitz e mout ualens e si era trobaire. e nuc de sain sir fetz aquesta cobla: Seigner coms nous cal esmeiar (MW. II, 157. G. 1144). e lo coms si respondet aquesta cobla: Nuc de san cir bem deu grenar.

XCVII. Hs. IK. Nelias fonsalada si fo de bargairac del euesquat de peiregors. bels hom fo molt de la persona e fo fils dun borges que se fes ioglar. e nelias fo ioglars atressi. no bon trobaire mas noellaire fo. e saup ben estar entre la gen.

XCVIII. Hs. IKR. Garins dapchier si foun gentils castellans de iauaudan de leuesquat de meinde qes en la marqua daluerne e de rosergue e de leuesquat del puoi santa maria. ualens fo e bons guerrers e larcs e bon trobaire e bels caualiers. e sap damor e de domnei e tot so quen era. e fetz lo premier descort que anc fos fais lo qual comenset: Quan foillé flor reuerdis. et aug lo cant del rossignol.

XCIX. Hs. IK. Garins lo bruns si fo un gentils castellans de ueillac de leuesquat de puoi sainta maria. e fo bons trobaire. e fo a maltraire de las dompnas com deguesson captener. non fo trobaire de uers ni de chansos mas de tempsos.

C. Hs. IK. Gaubertz amiels si fo de gascoingna paubres caualliers e cortes e bons darmas. e sap trobar. e non entendet mais en domna plus gentil de se. e fes los sieus uers plus mezuratz de hom que ancmais trobes.

CI. Hs. IK. Girautz de salaingnac si fo de caersin del castel de salaingnac. ioglars fo. ben adreg hom fo e ben cortes. e trobet ben e gen cansons e descortz e siruentes.

CII. Hs. H. Guilems del bauz princeps daurenga si raubet un mercadan de fransa. e tolc li un grau auer en la sua strada. el mercadans sen anet a reclam al rei de fransa. el reis li dis qel no li podia far dreit. que trop li era loing. mas te don paraula qen calque maneira que tu ten pos ualer si ten ual. el borges anet e fetz contrafar lanel del rei. e fetz letras de part lo rei an guilelm del baus qel uengues al rei. prometen ad el grans bens e grans honors e grans dons. e quant guilems del baus ac las letras alegret sen mout. et apare llet se granmen danar al rei. e moc e ueno sen a la ciutat don era

Digitized by Google

lo mercadans quel auia raubat. qel no sabia dont el fos. el borges can sap qen guillelms ers en la ciutat si lo fetz prendre e totz los compaignos. e sil couen a rendre tot so que li auia tout e refar tot lo dan. et anet sen paubres desasiatz. et anet sen presar una terra den aimar de pitheus que a nom lostella. e qant sen uenia per lo roine en una barca preiron lo li pescador den aimar. en rambaut de uaqueiras qe sapellaua engles sen fes aqestas coblas: Tuit me pregon engles qeu uos dopsant.

CIII. Hs. IKR. Guillems de berguedan si fo un gentils bars de cataloingna uescoms de berguedan seingner de madorna e de riechs bona cauallers e bons guerrers, et a gran guerra con raimon folc de cardona quera plus ric et plus grans quel. et auenc se que un dia se trobet con raimon folc et ansis lo malamen. et per la mort den raimon folc el fo deseretatz. longa saison lo mantenguen sieí paren e sieí amic. mas tuit labandoneren per so que tuich los escogosset o de las moillers o de las fillas o de las serrors. que anc no fos negus que lo mantengues mas den arnaut de castelbon quera un ualenz hom gentils e grans daquela encontrada. bons siruentes fetz on disia mals als uns e bons als altres. e se uana de totas las domnas que fil soffrian amor. mout li uengon grans auenturas darmas e de dompnas e de grans desauenturas. pois lauci uns peons.

CIV. Hs. IK. Guillems magret si fo uns ioglars de uisnes iogaire e tauerniers. e fes bonas cansos e bons siruentes e bonas coblas. e fo ben dolgutz et onratz, mas anemais non anet en arnes. que tot quant gazaingnaua el iogana e despendia malamen en tauerna. pois se rendet en un hospital en espaingna en la terra den roiz peire dels gambiros.

CV. Hs. IK. Guillem rainols si fo una cauallers de la ciutat dat. la qual ciutat es el comtat de folquslquier. bons trobaire fo de siruentes dellas razos que corien en prouensa entrel rei daragon el comte de tolosa. e si fez a toz sos siruentes sons nous. fort fo temsutz per totz los baros per los cosens sirventes quel fazia.

CVI. Hs. IK. Nucs de la bacalairia si fo de limozi de la on fo gauselm faiditz. ioglars fo de pauc ualor. e pauc anet. e pauc fo conogutz. e si fes de bonas cansos. e fetz un bon descortz e de bonas tensos. e fo cortes home ben adreich e ben enseingnatz.

CVII. Hs. IK. Ugo de pena si fo dagenes dun castel que a nom messat. fils dun mercadier. e fes se joglar. e cantet ben. e sap gran ren de las autrui cansos. e sabia molt las generacios dels grans homes daquellas encontradas. e fetz cansos. grans baratiers fo de iogar e destar en tauerna. per que ades fo paubres e ses arnes. e uenc se amoillerar a lisla e uenalsi en proensa.

CVIII. Hs. IK. Jordan de bonels si fo de saintonge de

Digitized by Google

la marqua de peitieu. e fez mantas bonas causes de na tibors de montausier. que fo moiller del comte de gollena. e pois moiller del seignor de montausier e de berbesiu e de cales.

CIX. Hs. IK. Tomiers en palazis si fazian siruentes del rei daragon e del comte de proensa e de tolosa e daquel del baus e de las razons que corian per proensa. e foron dui cauallier de tarascon amat e ben uolgut per los bons caualliers e per las domnas.

CX. Hs. IK. Peire bremonz lo tortz si fo un paubres cauallier de uianes. e fon bons trobaire et ac honor per totz los bons homes.

CXI. Hs. IK. Peire guillems si fo de tolosa. cortes hom e ben auinenz destar entre las bonas genz. e fez ben coblas. mas trop en fazia. e fez siruentes ioglaresc e de blasmar los baros. e rendet se a lordre de lespaza.

CXII. Hs. H. Peire pelissiers si fo de marcel dun borc del uescomte de torrena. borges fo ualens e pros e laros e cortes. e montet en si gran ualor per proesa e per sen quel uescoms lo fetz baile de tuta la sua terra. el dalfins daluerne en aquella sazon si era drutz de na comtor filla del uescomte quera en gran pretz de beutat e de ualor. en peire pelissiers lo seruia totas uetz quant el uenia de tet so quel uolia. et il prestaua son auer. e quan peire pelissiers uolc lauer recobrar lo dalfins nol uolc pagar. el esquiuet a rendre gierdon del seruice quel li auia fait. et abandonet la domna de uezer ni de uenir en aquella encontrada on ella estaua ni mes ni letra no il mandet. don peire pelissiers fetz aquesta cobla: Al dalfin man questei dinz son hostal. Lo dalfins respondet a peire pelissier uilanamen e com iniquitat: Vilan cortes lauetz tot mes a mal.

CXIII. Hs. IK. Peire de bariac si fo uns caualliers compaigaon den guilhem de balaun. e fo fort adregs e cortes. e tot aitals caualliers com taingnia a guilhem de balaun. e si senamoret duna domna del castel de iauiac la moiller dun uauassor. et ella de lui. et ac delleitotsoqe il plac. e guilhem de balaun sabia lamor de lui e della. e uenc si cuna sera el uenc a iauiac com guilhem de balaun. e fo sentatz a parlamen ab sa domna. et auenc si que P. de bariac sen parti malamen com gran desplazer e com brau comiat quella li det. e quant uenc lendeman guilhem sen parti e peire com lui tristz e dolenz. En G. demandet per que era tan tristz. et el li dis lo couinen. en guilhem lo confortet disen quel en faria patz. e no fon lonc temps que il feron tornat a iauiac e fon faita la patz. e sen parti della con gran plazer que la domna li fetz. et aqui es (Hs. son) escrit lo comiat quel pres de lei.

CXIV. Hs. IK. Pistoleta si fo cantaire den arnaut de maruoill e fo de proensa. e pois uenc trobaire e fez cansos con auinens sons. e fo ben grazitz entre la bona gen. mais hom fo de pauc solatz e de paubra enduta e de pauc uaillimen. e tola

Digitized by Google

moiller a marseilla. e fes se mercadier e uenc rics. e laisset danar per cortz.

CXV. Hs. IK. Raimons de durfort en turcmalec si foron dui cauallier de caersi. que feiron los siruentes de la domna que ac nom ma domna naia. aquella que dis al cauallier de cornil quella non lamaria si el no la cornaua el cul.

CXVI. Hs. IK. Rainautz de pons si fo gentils castellans de saintonge de la marqua de peitieu e seingner del castel de pon. que sabia trobar. En iaufre de pon si era uns caualliers del castel e que sabia asi trobar. e fazia tensos con rainautz de pon.

CXVII. Hs. IK. Guillems de la tor si fon ioglars. e fo de peiregorc dun castel quom ditz la tor. e uenc en lombardia. e sabia cansos assatz. e sentendia e chantaua e ben e gen. e trobaua. mas quan uolia dire sas cansos el fazia. plus lonc sermon de la razon que non era la cansos. e tolc moiller a milan la moiller dun barbier bella e ioue. la qual enuolet e la menet a com. e uolia li meils qua tot lo mon. et auenc si quella mori. don el se det si gran ira quel uenc mat. e crezet quella se fezes morta per partir se de lui. don el la laisset dez dias e dez nueig sobrel monimen. e chascun ser el lenaua lo (anaua al) monimen. e trasia la fora e gardaua per lo uisb aisan et abrasan e pregan (pregaua la) quella li parles e ill disses se ella era morta o uiua. e si era uiua quella tornes ad el. e si morta era quella li disses quals penas auia. quel li faria tantas messas dire e tantas alimosinas faria per ella quel la trairia daquellas penas. Saubut fon en la ciutat per los bons homes. si que li ome de la terra lo feron anar uia de la terra. et el anet cerquan per totas partz deuins e deuinas si ella mais poiria tornar uiua. et uns escarniers sil det a creire que si el legia chascun dia lo salteri e disia C. e L. patres nostres e daua a VII paubres elemosinas ans quel manges et aissi fesses tot un an que non faillis dia ella uenria uiua. mas non manieria ni beuria ni parlaria. el fo molt alegres quant el so auzi. e comenset ades a far so que aquest li auia enseingnat. et enaissi o fes tot lan entier que anc non failli dia. e quant el uit que ren no ill ualia so que a lui era enseingnat el se desesperet e laisset se morir.

CXVIII. Hs. D. Maistre Ferari fo da feirara e fo guillar (it. giullare = pr. ioglar) et entendet meill de trobar proensal che negus om que fos mai en lombardia. e meill entendet la lenga proensal e sap (st. saup, wie oft in IK.) molt be letras. [e] escriuet meil chom del mond. e feis de uolontera seruit as baros et as chaualers. e tos temps stet en la casa dest. e qan uenia que li marches fazian (Hs. feanon) festa e cort e li guillar li uenian che sentendean de la lenga proensal anauan tuit ab lui e clamauan lor maestre. e salcus lin uenia che se ntendes miel che il altre (Hs. i altri) e che fes questios de son trobar

Digitized by Google

o dautrui : maistre ferari li respondia ades. si chel i era per un canpio en la cort del marches dest. mas non fes mais che II cansos e una retruensa. mais seruentes e coblas fes et assatz (Hs. asaf) de los meillors del mon. e fes un estrat de tutas las cansos dels bos trobadors del mon. e de chadauuas canzos o seruentes tras I coblas o II o III. aqelas che portan la (statt las vor s) sentenzas de las canzos et o son tut li mot triat. et aquest estrat [es] escrit isi (st. aisi) denan. et en aqest estrat non uolc (Hs. uol) meter (st. metre) nullas de la (st. las vor s) soas coblas. mais qel (st. aqel?) de cui es lo libre lin fe scriure. per que fos recordament de lui. e maistre ferari quan sera ioue sentendet en una dona cha nom ma dona turcha. e per aqela dona fe el de molt bonas causas (cansos?) e qan uenc (Hs. uen) chel fo ueil pauc anaua a torn. mais chel anaua a treuis a meser giraut dachamin et a sos filz. et il li fazian grand onor el uezian uoluntera e molt laqulian ben. e li donauan uoluntera per la bontat de lui e per lamor del marches dest. Diese Biographie aus der Ital. Hs. D ist voll von Italianismen.

CXIX. Hs. B. Lo uescoms de saint antonin si fo de leuescat de caortz. seigner de saint antonin e uescoms. et amaua una gentil dompna qera meiller del seignor de pena dalbiges dun ric castel e fort. la dompna gentils e bella e ualens e mout prezada e mout honrada. et el mout ualens et enseignatz e larcs e cortes e bos darmas e bels et auinens e bons trobaire. et auia nom raimon iordan. la dompna era apellada la uescomtessa de pena. lamors dels dos si fo ses tota mesura tant se uolgren de ben lus a lautre. et auenc si qel uescoms si anet una uetz en garnimen e si fo una batailla grans el uescoms si fo nafratz a mort. e fo dich per sos enemics qel era mortz. e uenc a [la] dompna la nouella qel era mortz. et ela de gran dolor que nac si sen anet ades e sis rendet en lorden dels eretges. e si cum dieus uolc lo uescoms garic de la nafra e meilloret. e negus no il uolc dire qelais fos renduda. e quan fo ben garitz el sen uenc a saint antonin. e fon li dich cum la dompna sera renduda per la tristessa quil ac de lui qand ill auzi qel era mortz dond el perdet solatz e ris et alegressa. e cobret plains e plors et esmais. ni non caualguet ni anet dentre bona gen. et enaissi estet plus dun an. don totas las bonas gens daqellas encontradas nauiant gran marrimen. don madompna elis de monfort quera moiller den guillem de gordon filla del uescomte de torena on era iouens e beutatz e cortesia li mandet pregan mout auinenmens qel per la soa amor se degues alegrar. qieu uos fatz de mon cors e damor presen del mal que uos auetz pres. e prec uos eus clam merce que uos me uengatz uezer. quan lo uescoms entendet los honratz plazers que la dompna li mandaua sill comensset una grans doussors damor uenir al cor. et adoncs el se comensset alegrar et esgauzir e uenir entre las bonas gens. e uestir se et sos compaignos. et appa-

reillet ben et honradamen et anet a ma dompna elis de monfort. et ella lo receup ab gran plazer et ab gran honor qel li fetz. et el fon gais et alegres de lonor e dels plazers qela ill fetz e ill dis. et ella mout alegra de la bontat e de la ualor quill tróbet en lui. ni non fo pas en pentida dels plazers ni de las amors quill laufa mandadas. et la saup ben grazir. e preguet la qela ill fezes tant damor per que el saubes que per dreich cor lauia mandatz los plazers plazens dizen. qels (Hs. qel) portaua en son cor totz iorns escritz. e la dompna o fetz ben. qella lo pres per son cauallier e receup son homenatge. et ella se det a lui abrassan e baisan. e il det lanel de son det per fermansa e per segurtat. et enassi (st. enaissi) se partí lo uescoms de (Hs. da) la dompna gais e ioios e tornet en chantar et en alegresa. e fetz adoncs la chanson que dis: Vas uos soplei en cui ai mes mentenssa. et enans qel fezes la chansson una nuoich qand el dormia li fon ueiaire que amors lasaillis duna cobla que dis: Raimon iordan de uos eis uoill aprendre. cous etz laissatz de solatz ni de chan. ia soliatz en dompneiar entendre. mout leialmen so faziatz semblan. eus feigniatz eus en faziatz gais. mas aras uei qauetz fenit lo lais. encolpatz etz si non es qei responda.

CXX. Hs. C. So es us planhs que fes pos santhol de toloza den G. de montanhagol lo qual G. auia sa seror per molher: Marritz cum homs mal sabens ab frachura.

CXXI. Hs. C. So son II coblas que fes raimon gaucelm del senhor duzest que auia nom aissi quon elh raimon gaucelm: Belh senher dieus quora ueyrai mo fraire. lo pro raimon gaucelm franc de bon aire. que tan de be naug comtar e retraire. que mal mira si nol uey ans de gaire. quar manta gen. ditz que ualen. pretz a doncx ses estraire. lam de cor lialmen. Tant a fin pretz fe que deg a mon paire. que dels ualens es quanc nasques de maire. segon quaug dir don lam tan ses cor uaire. quel cor el sen el saber el ueiaire. el bon talen. li diey coren. quo me dis son afaire. e son bon estamen. Bernartz breumen. li digatz gen. que ieu uuelh dir e faire. tos temps sos mandamen. — Planch ne fes raimon gaucelm en lan que hom contaua M.CC.LXII. per un borzes de bezers lo qual auia nom guirautz de linhan: Quascus planh lo sieu dampnatge. e sa greu dolor.

Druck von Emil Jacob in Berlin, Alte Jakobstrasse 23.

Digitized by Google

Sprachwissenschaftliche Werke
von Prof. Dr. A. Mahn.

I. **Die Biographieen der Troubadours, in Provenzalischer Sprache.** Zweite neu bearbeitete u. vermehrte Auflage. 1878. 2 Mark.

II. **Ueber das Studium der Provenzalischen Sprache und Litteratur,** nebst Biographieen und Liedern der Troubadours mit wörtlicher Uebersetzung für die ersten Anfänger. 2 Lieferungen. 1870—77. 1 Mark 60 Pf.

III. **Commentar und Glossar zu den Werken und Gedichten der Troubadours in Provenzalischer Sprache,** für Anfänger und geübte Kenner eingerichtet. 2 Lieferungen 1871—78. 2 Mark.

IV. **Ueber die epische Poesie der Provenzalen,** besonders über die beiden vorzüglichsten Epen Jaufre und Girartz de Rossilho, sowie über die Ausgaben und Handschriften, worin sich dieselben befinden. 1874. 80 Pf.

V. **Die Werke der Troubadours, in Provenzalischer Sprache.** Lyrische Abtheilung. 4 Bände. 1846—78. à Band 6 Mark.

VI. **Die Werke der Troubadours, in Provenzalischer Sprache.** Epische Abtheilung. Band I. Girartz de Rossilho, das älteste provenzalische und romanische Epos. 1856—57. 4½ Mark.

VII. **Gedichte der Troubadours, in Provenzalischer Sprache,** zum ersten Mahle und treu nach den Handschriften in den Bibliotheken Frankreichs, Italiens und Englands herausgegeben. 4 Bde. 1856—73. Bd. I—3 à 7½ Mark. Bd. 4. 9 Mark.

VIII. **Etymologische Untersuchungen auf dem Gebiete der Romanischen Sprachen.** Specimen I—XXIV. 1854—76. 5 Mark.

In der Vorrede zu diesen Untersuchungen zeigt der Verfasser, dass das nationale Wörterbuch einer Sprache nicht blos die Wörter zu erklären, und deren Gebrauch durch Beispiele aus der Schrift- und Umgangssprache darzulegen habe, sondern dass es auch die Etymologie, den Ursprung, die Herkunft, die Verwandtschaft und die daraus erst hervorgehende wahre Grundbedeutung der Wörter nachweisen müsse. Die Frage nach dem Grunde oder Ursprunge der Benennung der Dinge und Begriffe geht aus einem inneren geistigen Bedürfnisse hervor. So wie man in der Wissenschaft und im Leben überall nach Wahrheit sucht, so will man auch den Wörtern auf den Grund kommen; man will das Woher und das Wie derselben wissen, weil das Auffinden des Ursprungs der Benennung zugleich auch Aufschluss über die Geschichte, die Beschaffenheit und den Begriff der Sache und des Wortes giebt. Ein solches Wörterbuch befriedigt nicht nur das schon vorhandene Interesse und Bedürfniss, sondern ruft es, wo es noch nicht vorhanden oder auch nur abgestumpft ist, hervor, und hebt den menschlichen Geist um eine Stufe höher. Der Vf. weist nach, dasz nur die Germanischen Nationen bisher in den Wörterbüchern ihrer Sprachen diesem höheren Bedürfnisz Genüge zu leisten versucht haben, dasz aber die Romanischen Völker mit ihren zur Anfertigung von Nationalwörterbüchern beauftragten Akademieen sich mehr mit Schönrednerei als mit der vollständigen Aufgabe

Digitized by Google

selbst, zu deren Lösung sie errichtet und eingesetzt waren, beschäftigt haben; bis endlich ein einzelner Deutscher, Fr. Diez in Bonn, in seinem daselbst zuerst 1853 erschienenen etymologischen Wörterbuche der Romanischen Sprachen für sämmtliche Romanische Nationen das leistete, was alle Französischen, Italiänischen, Spanischen und Portugiesischen Akademieen von à 40 Personen und darüber zusammengenommen nicht vermocht hatten. Der Vf. dieser Untersuchungen hat es nun unternommen, gewissermaszen eine Fortsetzung und Ergänzung von Diez' etymologischem Wb. zu liefern, indem er hauptsächlich solche Romanischen Wörter einer in der Regel ausführlicheren etymologischen Untersuchung unterwirft, von denen Diez noch keine Etymologie gegeben hat, oder bei denen er, als bis jetzt unauffindbar, eine Frage nach derselben aufwirft, oder endlich in denen der Vf. sich von Diez abzuweichen veranlaszt sieht.

Inhalt: *Franz.* Abri p. 5. 113. Abricot 49. Acajou 144. Accaparer 149. Accoutrer 164. Affre, affreux 160. Aise 145. Albatros 141. Alcali 159. Alchimie 81. Alchimille 158. Alcohol 107. Alcove 156. Algèbre 150. Aller 163. Alligator 5. Almanac 129. Alouette 22. Ambassade, ambassadeur 169. Amiral 7. 159. Ananas 109. Anchois 5. Andouiller 175. Arack 158. Ardoise 85. Arlequin 182. Arsenal 159. Artichaut 157. Bahut 88. Bâtard 17. Bigarrer 189. Bis (schwarz) 87. Bizarre 137. Blague 118. Blaireau 32. Blasé 109. Blé 31. Bliaut 40. Blouse 41. Bois 172. Borgne 146. Brave 147. Bretelle, bret, broiou 64. Bretesque 121. Buffet 106. Cabale 68. Café 153. Cahier 122. Calibre 5. Camaïeu, camée 73. Camphre 126. Camus 112. Candi 47. Casemate 6. Chemise 21. Chiffre 46. Chimie 81. Cigare 144. Cochevis 25. Cohue 123. Couard 76. Déjeûner 19. Dîner 19. Dune 30. Eau 51. Elixir 94. Feu, feue 78. Fricasser 47. Gazette 90. Glaire 51. Habiller 161. Hanneton 79. Harlot 180. Hasard 6. Huguenot 92. Labarum 65. Laste, leste, lest 20. Lieue 37. Maraud 10. Mascarade, masque 60. Massacrer 69. Massepain 89. Nage (en) 50. Orange 157. Pantalon 151. Pédant 104. Pistole, pistolet 98. Poisson d'avril 140. Porcelaine 11. Quintaine 166. Quintal 126. Refuser 162. Regretter 36. Rissoler 48. Rodomontade 33. Rosser 59. Rue 50. Sabot 16. Saur, sorel 64. Savate, Savatier 16. Sirop 153. Sucre 154. Tasse 156. Trancher 165. Zéro 16. *Provenzal.* Aib 41. Alaudeta 22. Aurion 192. Bruc 189. Capduelh 189. Dec 43. Enganar 189. Enquar 44. Esquer 75. Mazan 188. Pros 185. Pudenc 192. Revit 40. 189. Saur 16. Upar 152. *Italiänisch.* Archibugio 175. Baule 88. Camorra 135. Chiochera 18. Cimento 72. Fanello 122. Gorra 15. Grosso 179. Lonza 177. Peltro 177. Pomarancia 158. Ramarro 111. Sconfiggere 153. Zanni 123. Zucca 179. *Spanisch.* Acelga 95. Ademan 124. Amarillo 61. Angaro 128. Ardilla 127. Alfana 146. Colmena 53. Embelesar 96. Izquierdo 75. Laya 9. Urraca 38, etc. etc.

IX. Etymologische Untersuchungen über geographische Namen. Lieferung I—VIII. 1849—73. 4 Mark.

Der Inhalt dieser Untersuchungen ist theils specieller, theils allgemeinerer und principieller Art. In der Einleitung bespricht der Vf. den

Digitized by Google

Werth der richtigen etymologischen Erforschung geographischer und Völkernamen für die Anfänge der Geschichte, indem sie dunkle Theile derselben aufzuhellen, Lücken zu ergänzen und selbst ihre Ueberlieferungen zu berichtigen im Stande ist. Der Vf. zeigt dies an den Namen der Italer, Siculer, Sicaner, Germanen, Pelasger, Scythen, Scandinavier u. s. w. Ueberdies giebt er neue Aufschlüsse über die urgeschichtlichen und Einwanderungs-Verhältnisse der Iberer, Finnen, Illyrier, Griechen, Lateiner, Germanen, und besonders der Celten, und deutet hinsichtlich der letzteren an, wie viel die Geschichts- und Sprachwissenschaft noch von der Erforschung der Celtischen Sprachen und des Celtenthums überhaupt zu erwarten habe. Speciell wird darin der Ursprung folgender Ortsnamen untersucht:

Berlin, Potsdam, Spandau, Teltow, Cöpenick, Stolpe, Köln an der Spree, Braunschweig, Hamburg, Rostock, Wittstock, Bialystock, Paris, Lutetia Parisiorum, Madrid, Havel, Sprée, Elbe, Weichsel, Oder, Rhein, Tiber, Brocken, Klint, Pichelsberg, Müggelberge, Chimborazo, Andes (Cordilleras de los), Müggelsee, Schlachtensee (urkundl. slatsee).

X. **Ueber den Ursprung und die Bedeutung des Namens Preuszen.** 1850. ½ Mark.

XI. **Ueber den Ursprung und die Bedeutung des Namens Germanen.** Ein Vortrag gehalten in der Versammlung deutscher Philologen und Schulmänner in Hannover am 29. September 1864. 1 Mark.

XII. **Ueber die Entstehung, Bedeutung, Zwecke und Ziele der Romanischen Philologie.** Ein Vortrag gehalten in der Versammlung deutscher Philologen und Schulmänner zu Meiszen am 1. October 1863. 60 Pf.

XIII. **Denkmäler der Baskischen Sprache,** mit einer Einleitung, welche von dem Studium dieser ältesten europäischen Sprache handelt und zugleich eine ausführliche Beschreibung und Characteristik derselben enthält. 1857. 4 Mark.

XIV. **Heyse's allgemeines verdeutschendes und erklärendes Fremdwörterbuch,** sehr bereichert und besonders in etymologischer Beziehung sehr verbessert herausgegeben von Dr. K. A. F. Mahn. 12. Auflage. Hannover, 1859. Nur die in dieser Ausgabe enthaltenen Etymologieen kann der Herausgeber vertreten, indem in den folgenden Ausgaben, die derselbe nicht besorgt hat, manche Veränderungen vorgenommen sind, die er für Verschlimmbesserungen halten musz.

XV. **A Dictionary of the English Language** by Noah Webster, revised and improved by A. Goodrich and N. Porter, the Etymology by Dr. K. A. F. Mahn, of Berlin, Prussia. Springfield, Massachusetts in America, 1864. 30 Mark.

XVI. In Bearbeitung ist und erscheint in einiger Zeit: An English Dictionary with the Etymology and Illustration of the words by numerous examples drawn from the best writers and authorities. London. gr. 8.

XVII. **Die Kunst oder Methode Sprachen auf die leichteste, schnellste und gründlichste Art zu erlernen,** theoretisch dargelegt, und praktisch auf die Französische, Englische, Italiänische, Spa-

Digitized by Google

nische, Provenzalische, Lateinische, Griechische und Deutsche Sprache angewandt. 8. Aufl. 6 Mark.

Der Verfasser hat hier eine Sprachlehrmethode aufgestellt, welche unter dem Charakter einer analytisch-synthetisch-grammatischen Methode wirklich das leistet was die Mehrzahl von einer guten Methode erwartet, nämlich vermittelst derselben eine Sprache nicht blosz übersetzen und mit dem Auge verstehen, sondern sie auch gleich von Anfang an und in der kürzesten Zeit sprechen, schreiben und mit dem Ohre verstehen zu lernen. Die Theorie der Methode ist unter folgenden 8 Gesichtspunkten dargelegt worden: I. Eine Sprache wird hauptsächlich und zuerst gesprochen. II. Der Sprachstoff steht über der Grammatik. III. Die Analyse geht vor der Synthese her. IV. Auswendiglernen, Wiederholen und doppeltes Uebersetzen. V. Man lernt die Sprache durch Ohr und Auge zugleich. VII. Die Synthese. VIII. Die Grammatik. Ihr Platz und ihre Beschaffenheit. Auszerdem ist in drei Excursen untersucht worden: a) ob es nützlich oder nöthig sei, dasz jemand, der neuere Sprachen lernt, eine Kenntnisz des Lateinischen habe. b) ob es zweckmäszig sei, dasz man Kinder, die Französisch und Englisch sprechen lernen sollen, im zarten Alter mit fremden Bonnen und Gouvernanten umgebe. c) ob es besser sei, einen einheimischen oder einen fremden Lehrer zum Führer bei der Erlernung einer fremden Sprache zu nehmen.

XVIII. **Lehrbuch der französischen Sprache.** Erster Cursus. 2 Mark. Zweiter Cursus. 5 Mark. Der erste Cursus ist in No. XVII. mit enthalten.

XIX. **Lehrbuch der Englischen Sprache.** Erster Cursus. 2 Mark. Zweiter Cursus 7 Mark. Der erste Cursus ist in No. XVII. mit enthalten.

XX. **Lehrbuch der Italiänischen Sprache.** 3 Mark.

XXI. **Lehrbuch der Spanischen Sprache.** 3 Mark.

XXII. **Julii Caesaris Commentarii de Bello Gallico Liber I,** analytisch bearbeitet, zum Selbstunterricht im Lateinischen. 1 Mark.

XXIII. **Titi Livii Historiarum Liber XXI.** analytisch bearbeitet, zum Selbstunterricht. 1½ Mark.

XXIV. **Xenophontis Historia Graeca Liber I,** analytisch bearbeitet, zum Selbstunterricht im Griechischen. 1 Mark.

Druck von Emil Jacob, Berlin, Alte Jakobstrasse 28.

Digitized by Google

Digitized by Google

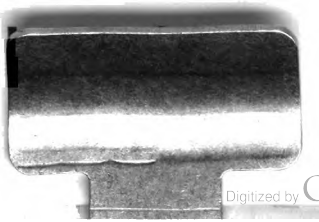
Digitized by Google

UNIVERSITY OF MICHIGAN
3 9015 04748 7072

Reviewed by Preservation

2000

DO NOT REMOVE
OR
MUTI



Digitized by Google